

Der Prinz wider Willen.

Oper in 3 Aufzügen.

Dichtung
von

Rudolf Seuberlich.

Musik
von

Otto Lohse.

Vollständiger Klavierauszug mit Text.

— 3. Textbuch. —

Eigenthum der Verleger für alle Länder.



Eingetragen in das Vereinsarchiv.

Breitkopf & Härtel,
Leipzig, Brüssel, London, New York.

P. Neldner, Riga.
21685.

Copyright 1897, by Breitkopf & Härtel.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Das Verzeichniss der einzeln erschienenen Stücke befindet sich auf der Titelrückseite.

Im Verlage von **P. Neldner** in **Riga**

erschienen einzeln für eine Singstimme mit Klavierbegleitung:

- Nº 1. **Lied der Marie** (Sopran) M. 1.—
„Er liebte sie, sie liebte ihn“
- Nº 2. **Lied der Madeleine** (Sopran) M. 1.—
„Mein Vater meint, ich soll ein Kind noch sein“
- Nº 3. **Spinnerlied** (Sopran) M. 1.—
„Surre, mein Rädchen“
- Nº 4. **Lied der Madeleine** (Sopran) M. 1.—
„Zwei Ohren und ein Augenpaar“
- Nº 5. **Lied des Prinzen** (Alt) M. 1.—
„Schön war sie wie der junge Morgen“



Herrn D^r. med. Moritz Piza
in Hamburg

freundschaftlichst gewidmet

vom
Componisten.

Der Prinz wider Willen.

PERSONEN.

| | |
|---|----------|
| Prinz Henry von Bearn | Alt. |
| Chevalier Henry de Contatot, Offizier im Heer des Prinzen . . . | Bariton. |
| Jean Badinet, Fähnrich in der Schwadron Contatot's | Tenor. |
| Picardeau, Maire und Gasthausbesitzer. | Bass. |
| Madeleine, seine Tochter | Sopran. |
| Marie, sein Mündel | Sopran. |
| Pater Freau *) | Tenor. |
| Baptiste, ein Bürger. | Tenor. |
| Lenoix, Schulmeister | Bass. |

Bürger. Bürgerinnen. Kinder.

*) Diese Figur kann, wo es geboten erscheint, ersetzt werden durch:
Don José de Perrobufo, spanischer Edelmann im Dienste des Herzogs Alba.

Ort der Handlung: Ein kleiner Ort in Bearn.

Zeit: 1570.

Verzeichnis der Scenen.

Erster Akt.

| | |
|---|----|
| Scene I. Chor, später Picardeau, Pater Freau, Baptiste und Lenoix | 1 |
| „ II. Pater Freau | 46 |
| „ III. Marie, Jean | 58 |
| „ IV. Contatot, später Jean | 85 |
| „ V. Madeleine, die Vorigen, später Marie, Picardeau und Chor | 99 |

Zweiter Akt.

| | |
|---|-----|
| Vorspiel. | 129 |
| Scene I. Madeleine und Marie | 132 |
| „ II. Marie, Picardeau, später Madeleine. | 146 |
| „ III. Prinz Henry, später Picardeau. | 155 |
| „ IV. Madeleine, Contatot. | 170 |
| „ V. Picardeau, Jean, Pater Freau, Prinz Henry. | 198 |
| „ VI. Prinz Henry, Madeleine und Contatot. | 207 |
| „ VII. Picardeau, später Henry, Jean, Contatot und Pater Freau. | 221 |
| „ VIII. Chor, später die Vorigen, sowie Madeleine und Marie | 231 |

Dritter Akt.

| | |
|--|-----|
| Vorspiel. | 253 |
| Scene I. Chor der Hochzeitsbitter und Picardeau | 254 |
| „ II. Marie und Madeleine, später Prinz Henry und Contatot. | 259 |
| „ III. Picardeau. | 272 |
| „ IV. Jean und Marie | 277 |
| „ V. Picardeau, Madeleine, Marie, später Prinz Henry und Pater Freau | 284 |
| „ VI. Der Hochzeitszug, Chor, Prinz Henry, Pater Freau. | 299 |
| „ VII. Pater Freau, Prinz Henry, später Contatot, Picardeau, Madeleine, Marie, Jean und Chor. | 312 |

Der Prinz wider Willen.

Oper in drei Aufzügen.

Erster Akt.

Offener Platz im Städtchen Mauleon. Links das Gasthaus Picardeau's; im Hintergrunde rechts das Kirchenportal.

Erste Scene. Chor. (Später Picardeau, Pater Freau, Baptiste und Lenoix.)

Otto Lohse.

Lebhaft.

Klavier.

Picardeau steht in der Mitte der Bühne, umringt von Bewohnern des Städtchens, die in den Brief, welchen er in der Hand hält, hineinzublicken suchen. Pater Freau sitzt an einem Tisch (links) und trinkt.

Vorhang.

Sopran.
Alt.
CHOR.
Tenor.
Bass.

Erzählt, er zählt!

Sagt mehr, sagt mehr! Kommt un-ser Henry wirklich her?

sempre fe stacc.

The first system of the musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, with lyrics in German. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The music is in G major and 2/4 time. The piano part features a rhythmic accompaniment with chords and moving lines. The instruction 'sempre fe stacc.' is written above the piano part in the final measure of this system.

Lasst selber uns dies Schreiben sehn, damit wir al - les recht ver -

The second system of the musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, with lyrics in German. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The piano part continues with a rhythmic accompaniment. The system ends with a double bar line.

stehn, da - mit wir al - les recht ver - stehn, lasst sel - ber uns dies Schreiben sehn!

The third system of the musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, with lyrics in German. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The piano part continues with a rhythmic accompaniment. The system ends with a double bar line.

(der Chor wird immer ungeduldiger und lärmender)

Sopr. So lest doch, lest, Herr Pi-car-deau, so lest doch, lest, Herr Pi-cardeau, so

Alt. So lest doch, lest, Herr Pi-car - deau, so lest doch, lest, Herr Pi-car -

Ten. So lest doch, lest, so lest doch, lest, Herr Pi-cardeau, so lest, Herr Pi-car -

Bass. So lest doch, lest, Herr Pi-car - deau, wasschreibt der

sempre cresc.

lest doch, lest, was schreibt er Euch aus Pau?

deau, was schreibt der Vet - ter Euch aus Pau?

deau, was schreibt der Vet - ter Euch aus Pau?

Vet - ter Euch aus Pau?

ff

Ruhiger.
3 Picardeau.

Ru - he, Ru - he, lie - be Kin - der!

P. mit Ru - he wird man klug ge - schwin - der! Hier! Das ist al - les

(schlägt bei den drei O mit der Hand auf den Brief)

P. was ich weiss, seht her, hier steht es schwarz auf

Ein wenig langsamer.

P. weiss: „Prinz Henry reist nach O - le - ron

P. und geht von dort nach Maule - on. Ihn lüs.tet's, sel.ber'mal zu

P. sehn, wie jetzt die Ding' im Lan.de stehn. Und ob Pa.

sempre dolce e grazioso

P. pis - ten und Cal - vi - nis - ten jetzt end.lich le - ben wie from - me

P. Chris - ten? Damit ein Je - der ohn' Be - schwer.den auf seine Art kann se - lig

mf

P. wer-den.“

(freudig bewegt)

CHOR. „Damit ein Je-der ohn' Be-schwer-den auf sei-ne Art kann se-lig

wer-den.“

Belebter. Vi-vat Prinz Hen-ry! Hoch soll er

Belebter. *cresc.* *f*

le-ben! Er wird uns Ruh' und Frie-den ge-ben!

Er weiss ja, wo der Schuh uns drückt, er weiss, wie

sfz *f* *sfz*

uns der Bi - schof zwick! Vi - vat Prinz Hen - ry!

f *ff*

Vi - vat Prinz Hen - ry! Hoch soll er le - ben! Hoch! Hoch!

molto f *ff*

Ruhiger.
Lenoix.

He, Pa-ter Freau! Kommt her und seht was hier im Brief geschrieben

p grazioso

Pater Freau.

(unwirsch)

Lasst mich in Ruh! lasst mich in

steht! He, Pater Freau! Wassagt Ihr da - zu?

p

6 Sehr lebhaft und laut.

(springt wüthend auf)

Ruh! Ihr Ket-zer lebt doch nur auf Er-den,

Es soll ein Je-der ohn' Be-schwer-den he, Pfäff-lein,

CHOR.

-auf sei-ne Art jetzt se-lig

He, Pfäff-lein, he, he, Pfäff-lein, he! Es soll ein Je-der ohn' Be-

He, Pfäff-lein, he, he, Pfäff-lein,

sempre f

6 Sehr lebhaft und laut.

P. Fr.

um für die Höl - le reif zu wer - den! für die Höl - le reif zu
 he! he, Pfäff.lein, he! nun ist vor -
 wer - den_ he, Pfäff.lein, he! nun ist vor -
 schwerden_ he, Pfäff.lein, he!
 he! auf sei - ne Art jetzt se - lig wer - den! He, Pfäff.lein,

P. Fr.

wer - den, seid ihr Ket - zer nur auf Er - den!
 bei die Macht der ho - hen Cle - ri -
 bei, he, Pfäff.lein, he, nun ist vor - bei die Macht der ho - hen Cle - ri -
 he, Pfäff.lein, he, nun ist's vor - bei! „Es soll ein
 he, nun ist vor - bei die Macht der Cle - ri - sei! „Es soll ein

P. Fr.

Die Macht der ho - hen Cle - ri - sei, die ist noch lan - ge nicht vor -
 sei! „Es soll ein Je - der ohn' Be - schwerden - he, Pfäff - lein,
 sei! „Es soll ein Je - der ohn' Be - schwerden - he, Pfäff - lein,
 Je - der ohn' Be - schwer - den auf sei - ne
 Je - der ohn' Be - schwer - den auf sei - ne

P. Fr.

bei! He, Ket - zer, he!
 he! auf sei - ne Art jetzt se - lig wer - den.“ Wol ü - ber
 he! auf sei - ne Art jetzt se - lig wer - den.“ Wol ü - ber
 Art jetzt se - lig wer - den.“ Wol ü - ber
 Art jetzt se - lig wer - den.“ Wol ü - ber

P. Fr.

In Sa-tans Macht seid ihr gebracht, nehmt euch in
Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Nacht-he, Pfäff-lein, he! seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Nacht seid Ihr ge-bracht-he, Pfäff-lein, he! um Eu-re

P. Fr.

Acht! In Sa-tans Macht seid ihr ge-bracht! Nehmt euch in Acht! Nehmt euch in
Macht! Wol ü-ber Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Macht! Wol ü-ber Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Macht! Wol ü-ber Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re
Macht! Wol ü-ber Nacht seid Ihr ge-bracht um Eu-re

sempre ff

7 (er fällt erschöpft auf seinen Sitz zurück) **Picardeau.**

P. Fr. Acht! Ei, lasst mir doch den Herrn in

(nochmals auf den Pater eindringend)

Macht! Wol ü - ber Nacht seid Ihr gebracht um Eu - re Macht!

Macht! Wol ü - ber Nacht seid Ihr gebracht um Eu - re Macht!

Macht! Wol ü - ber Nacht seid Ihr gebracht um Eu - re Macht!

Macht! Wol ü - ber Nacht seid Ihr gebracht um Eu - re Macht!

7

P. (besänftigend)

Ruh! So lasst mir doch den Herrn in

Sopr. He, Pfäff_lein, he! he, Pfäff_lein, he!

Ten. He, Pfäff_lein, he!

langsamer werden

P. Ruh! Er ist als Gast mir lieb und werth! Ru - he, Ru - he! Kommt und

P. hört!

(sanft)

CHOR. Ru - he, Ru - he, kommt her und seht, was wei - ter hier geschrieben

8 Zeitmass wie früher.

P. „Vor al - lem merkt, Herr Pi - car - deau:

steht.

8 Zeitmass wie früher.

p

P. Prinz Henry reist in_cog.ni - to; das heisst, es darf ihn niemand

P. kennen, und je_der darf ihn so nur nennen, wie er sich

P. nennt in_cog.ni - to, als wie Marquis von So und

P. So_ das merkt Euch, Vet_ter Pi_car_deau! " Nun *zögernd*

f *p* *zögernd*

P. 

sagt, ist euch die Sa_ che klar? ich bin so dumm als wie ich

9 Bedächtig.

P. 

war.

Sopr. 

Alt. 

CHOR. 

Ten. 

9 Bedächtig.



f *p*

Bass. 

mf

Ja hört, da kann der Teufel wis-sen, wie wir den Prinzen nennen müssen.



mf

(Alle stehen überlegend; Picard. läuft nachsinnend umher.)

Baptiste.
etwas lebhaft

Hört, hört, jetzt weiss ich, sap-per-ment_ jetzt weiss ich, wie der Prinz sich

etwas lebhaft

10
Belebt.

B. nennt: Wenn sich der Prinz nicht um-ge-tauft, dann heisst er nicht Herr

10
p

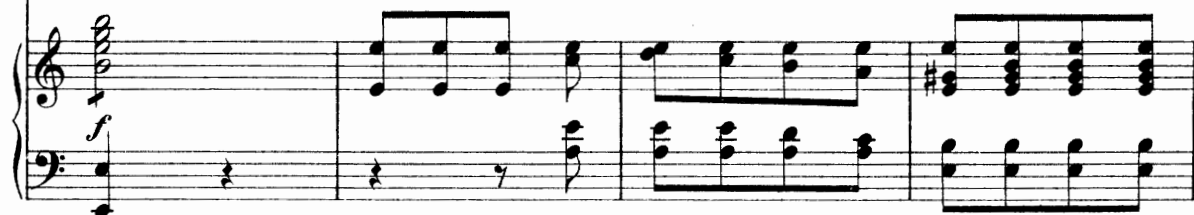
B. So und So, dann heisst er Hen-ry Cog-ni-to, dann heisst er Hen-ry

cresc.

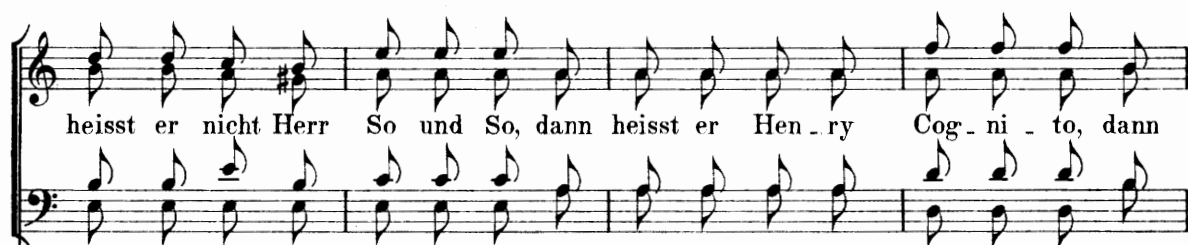
B.  Cog - ni - to.

CHOR.

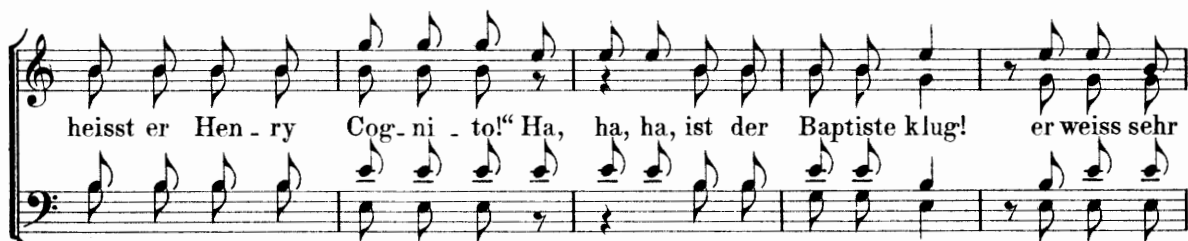
f Ha, ha, ha, ha, ha, ha, „wenn sich der Prinz nicht um - ge - tauft, dann

heisst er nicht Herr So und So, dann heisst er Hen - ry Cog - ni - to, dann




heisst er Hen - ry Cog - ni - to!“ Ha, ha, ha, ist der Baptiste klug! er weiss sehr




viel, doch nicht ge - nug! So klug sind wir auch, so klug sind wir

11

auch: „und heisst er nicht Herr So und So, dann heisst er Hen-ry Cog-ni - to.“ ha,

Baptiste. (zu dem Volke)

Hört, hört, ich

ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, jetzt ha - ben wir ent - deckt,

(zu Picardeau)

B. weiss ja, wo er steckt, ich hab ihn ge-stern selbst ent-

welch'grosse Weisheit in dir steckt, ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha.

sempre ff

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with lyrics. The middle staff is a vocal line in bass clef with lyrics. The bottom staff is a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs) with the instruction *sempre ff*. The music is in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature.

(zum Volke)

B. deckt, so hört, ich weiss ja, wo er steckt!

Picardeau.

So hört doch, hört! so hört doch.

ha, welch'grosse Weisheit in dir steckt! ha, ha, ha, ha!

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with lyrics. The middle staff is a vocal line in bass clef with lyrics. The bottom staff is a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The music continues in the same key and time signature as the first system.

B.  So hört doch! ich hab'_

P.  hört! So hört doch, hört! er hat, so

 ha, ha, ha, ha! ha, ha, ha,



B.  ich hab' den Prinzen selbst ge - sehn! _____

P.  hört: er hat den Prinzen selbst ge - sehn! _____

 ha, ha, ha, ha! (allgemeines Staunen)

 *molto ff*

Ruhig. 12

B. *(wichtig)* Im Wirthshaus zu O - le - ron

P. Wo al - so hast du Prinz Hen - ry gesehn?

Ruhig. 12

B. ist's geschehn, da hab' ich ihn sel - ber sit - zen sehn. Und wisst ihr auch, mit

B. wem ich ihn sah? Jean Ba - di - net, un - ser Jean war da! Der hat ge -

B. sagt, sein Herr sei ein gro - sser Herr! ein sehr gro.sser Herr! und.

Picardeau. Baptiste.

B.
 Cog-ni - to, sagt er, heisst er! In cog-ni-to! Meinetwegen auch

Picardeau (freudig bewegt)

B.
 In cog-ni-to! Dies al-les stimmt ganz wun-der-bar, dies alles

P.
 stimmt ganz wun-der-bar! Doch halt! mir fällt ein Mittel ein, das

P.
 stellt die Sa-che vollends klar. Pierre! gehi und hol'uns einmal

P. **13**

her das Bild über meinem Secre - tair. Dies Bildniss, wie ihr alle

mf *p dolce*

P. **13**

wisst, Prinz Hen - ry's getreu - es Contrefei ist; es stellt ihn dar als er

P.

Kind noch war und soll ganz sprechend ähnlich sein.

p dolce

P.

Merkt auf! nun sollt ihr gleich ver - stehn, ob Bap-

sf p

P. *tiste den richtigen Prinzen ge-sehn! Nun be-richte ge-nau und klar, wie das*

cresc.

P. **14** *Aus-sehn seiner Ho-heit war. (Pierre kommt mit dem Bild.)*

14 *molto f*

Picardeau nimmt das Bild, der Chor gruppirt sich um ihn herum; Baptiste steht gegenüber und wird auf diese Weise examinirt.

ritard.

mf

Mässig bewegt, graziös. **Baptiste.**

Er hat ein dunkles

p mp tr

B.

Au - gen - paar, 'ne fei - ne Nas' und braunes Haar.

(die Chorsätze jedesmal etwas lebhafter)

CHOR. „ne fei - ne Nas' und braunes Haar,“ das stimmt, das stimmt, das sehn wir

mf

ein, ge - wiss, Prinz Hen - ry kann das nur sein!

p

15 Baptiste.

Seine Stimme klingt als wie Ge-sang, und königlich ist sein Wuchs und

15 *mp* *cresc.* *tr.*

B. Gang.

CHOR. „Und königlich ist sein Wuchs und Gang,“ ja seht, im Bild ist er noch

B. Er hat ein Ge-

klein, doch wird er si-cher-lich ge-wach-sen sein!

tr. *mf*

B.

sicht von fei-ner Art und ro-the Wan-gen und keinen

B.

Bart.

CHOR. „Und ro-the Wan-gen und kei-nen Bart“ das stimmt, das

stimmt, das sehn wir ein, ja. Prinz Hen-ry kann das nur

16

sein. Er hat ein dunkles

mf *f* *f* *tr*

Baptiste.

Er hat ein dunkles Au-gen-paar, 'ne fei-ne Nas'und

Au-gen-paar, 'ne fei-ne Nas'und brau-nes Haar,

B. braunes Haar, sei-ne Stim-me klingt als wie Ge -

sei-ne Stim-me klingt als wie Ge - sang, und

tr *tr*

B. sang, und kö-nig-lich ist sein Wuchs und Gang!

kö-nig-lich ist sein Wuchs und Gang! Er hat ein Ge

Er hat ein Ge - sicht von fei - ner

sicht von fei - - ner Art und ro - the

Art und ro - the Wan - gen und kei - nen

Wan - gen und kei - nen Bart; ge - wiss, ge -

dolce

tr.

tr.

dolce

tr.

cresc.

B. *Bart;* gewiss, ge - wiss, das seht ihr ein,
 wiss, das sehn wir ein, gewiss, ge -
 ja Prinz Hen-

The first system features a vocal line (B.) and piano accompaniment. The vocal line starts with a treble clef and a key signature of two flats. The lyrics are: "Bart; gewiss, ge - wiss, das seht ihr ein, wiss, das sehn wir ein, gewiss, ge - ja Prinz Hen-". The piano accompaniment consists of a right-hand melody with trills and a left-hand bass line.

B. *calando*
 Prinz Henry, ja Prinz Henry kann das nur sein!
calando
 wiss, Prinz Henry kann das nur sein!
 ry kann das nur sein!

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a treble clef and the lyrics: "Prinz Henry, ja Prinz Henry kann das nur sein! wiss, Prinz Henry kann das nur sein! ry kann das nur sein!". The piano accompaniment includes dynamic markings such as *sf*, *tr*, *dimin.*, *ritard.*, and *p*. The system ends with a double bar line and a key signature change to three flats.

Emsig bewegt, doch nicht zu rasch.
Picardeau.
 Nun macht euch al - le, Weib und Mann - so schön, als

The third system is a piano accompaniment for the piece "Picardeau". It features a bass line and a treble line. The tempo/mood is "Emsig bewegt, doch nicht zu rasch." The lyrics are: "Nun macht euch al - le, Weib und Mann - so schön, als". The piano accompaniment includes a bass line with a 7th fret marking and a treble line with a 7th fret marking.

P. *jedes ir.gend kann. Und wer da hat ein Schiessgewehr,*

The first system of music consists of a vocal line in the bass clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The vocal line has lyrics: "jedes ir.gend kann. Und wer da hat ein Schiessgewehr,". The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and a more active treble line with various chords and melodic fragments.

P. *der lade es und bring es her, beim Schluss meiner Rede, da schießt ihr*

The second system continues the vocal line with lyrics: "der lade es und bring es her, beim Schluss meiner Rede, da schießt ihr". A triplet of eighth notes is marked with a '3' above it. The piano accompaniment includes a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and continues with similar rhythmic patterns.

P. *los, so et.was macht sich stets grandi - os!*

The third system features the vocal line with lyrics: "los, so et.was macht sich stets grandi - os!". The piano accompaniment includes dynamic markings of *cresc.* (crescendo) and *p calando* (piano, decrescendo). A rehearsal mark '17' is placed above the vocal line and below the piano accompaniment.

Ein Bürger. Etwas ruhiger, als vorher.
Halt, halt Herr Maire, das ginge schwer, wir

The fourth system begins with a new vocal line: "Ein Bürger. Etwas ruhiger, als vorher." followed by the lyrics "Halt, halt Herr Maire, das ginge schwer, wir". The piano accompaniment is more active and rhythmic, with a dynamic marking of *p* (piano).

Bürg.

haben wohl manch Schiessgewehr, doch Pulver giebt es hier nicht mehr!

Picardeau.

kein Pulver mehr; ei, das ist schlimm!

poco ritard.

Erstes Zeitmass.

P. Nun gut, wenn mei-ne Re-de schliesst, dann macht ihr so

P. als ob ihr schießt, undschreit da-bei recht laut und brav:

cresc.

P. *Piff, paff, puff!* *Piff, paff, puff!* dann

18

P. sollt ihr sehn ganz sicherlich macht alles sich sehr feierlich!

CHOR. Dann sollt ihr sehn ganz sicherlich macht

cresc.

al. les sich sehr fei. er. lich!

diminuendo

Ein wenig ruhiger.
Picardeau.

Ihr Maitre Lenoix, hal-tet pa-rat die Schul-kinder im

grazioso *stacc.*

P. Sonntagsstaat und lehrt sie singen ein schönes Lied, das ist so etwas für's Ge-

sempre staccato

P. müth!

Lenoix.

Sehr wohl, Herr Maire, doch für den Sonn-tagsstaat da

19 *sempre stacc.*

L. weiss ich wirklich kei-nen Rath, die mei-sten Kin-der ha-ben

L. *lei - der nicht mal die nöth' - gen Werktagskleider - schmierig und*

mf

L. *strup-pig, es ist ein Graus, sie se - hen fast wie Zi - -*

L. *Picardeau. ritard.*
geuner aus! Ja, das ist schlimm, ist sehr fa - tal! Doch halt, ich hab's, mein Lieber,

ritard. - - p

P. *Erstes Zeitmass.*
wir ziehn den Kindern allzumal fein

p

P. *reine weisse Hemden über! Weisse Gewänder sicherlich*

P. *machen sich stets sehr feierlich!*

CHOR. *Weisse Gewänder sicherlich*

P. *Wei_sse Ge_wän_der si_cher_lich ma.chen sich stets sehr fei_er_lich!*

ma.chen sich stets sehr fei_er_lich!

cresc.

P. *♩ = ♩*

So, nun wisst Ihr Be_scheid, drum benutzt die

f *mp*

P. Zeit! Erst die Jun - gen, dann die Al - ten putzen, waschen,

mf

P. um - gestalten. Sträu - sse bin - den, bunt und grün, wei - sse Hem - den

20 *mf*

P. ü - berziehn! Wenn je - der nur das Rechte thut, dann geht ganz si - cher al - les

cresc.

Eifrig bewegt.

P. gut!

Sopr.

CHOR.
Alt.

Wir wollens schon schaffen mit emsigem Fleiss, wir waschen die

Eifrig bewegt.

Hemden, wir binden die Sträuss', wir wollen fein putzen die gan-ze Stadt, dass

je - der sei - ne Freude dran hat. Gestren-ger Herr, Ihr solltschon

sfz p

sehn, dass wir uns gut darauf ver- stehn. Wir waschen die Hemden, wir binden die

The first system of music consists of a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "sehn, dass wir uns gut darauf ver- stehn. Wir waschen die Hemden, wir binden die". The piano accompaniment is written in two staves (treble and bass clefs) and features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Sträuss', wir wollens schon schaffen mit emsigem Fleiss, Gestren - ger Herr, Ihr sollt schon

The second system of music continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "Sträuss', wir wollens schon schaffen mit emsigem Fleiss, Gestren - ger Herr, Ihr sollt schon". The piano accompaniment includes a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

sehn, dass wir uns gut darauf ver- stehn. Gestren - ger Herr, Ihr sollt schon

The third system of music concludes the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: "sehn, dass wir uns gut darauf ver- stehn. Gestren - ger Herr, Ihr sollt schon". The piano accompaniment includes a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) and features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Picardeau.

21

Wer a - ber bla - sen kann und

sehn, dass wir uns gut darauf ver - stehn!

21

P. geigen, der soll sich in gan - zer Glo - rie zeigen, drauf müssen die Kinder ihr

P. Lied - chen sin - gen und Al - le ein don - nernd Vi - vat brin - gen, auch

poco rit.

P. übt euch im Pauken und „Piff Paff“ - Schrein, denn al - les muss äus - serst fei - er - lich

poco rit.

Ruhigere ♩ als vorher ♩ .

P. ♩ sein.

Ten. **CHOR.** Ja, ja, seid ru - hig, Ihr sollt schon sehn, dass wir uns

Bass. *dolce*

dolce

recht da - rauf ver - stehn; ja, ja, seid ru - hig, Ihr sollt schon

dolce

sehn, dass wir uns gut da - rauf ver - stehn! Den

cresc.

Prin - zen zu eh - ren nach Ge - büh - ren werden wir alles gut e - xe - cu -

The first system consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment is in a bass clef. The lyrics are: "Prin - zen zu eh - ren nach Ge - büh - ren werden wir alles gut e - xe - cu -". There are triplets in the piano accompaniment corresponding to the lyrics "e - xe - cu -".

The piano accompaniment for the first system features a treble and bass clef. It includes a melodic line in the treble and a bass line in the bass. The music is in a key of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. There are dynamic markings such as *f* and *mf*.

ti - ren und mit Pau - ken und Schrein und Mu - si - zie - ren ei - nen

The second system continues the vocal and piano parts. The lyrics are: "ti - ren und mit Pau - ken und Schrein und Mu - si - zie - ren ei - nen". The piano accompaniment includes a treble and bass clef with various rhythmic patterns.

The piano accompaniment for the second system features a treble and bass clef. It includes a melodic line in the treble and a bass line in the bass. The music is in a key of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. There are dynamic markings such as *f* and *mf*.

furcht - bar schö - nen Lärm voll - füh - ren. Ja, ja, seid

The third system continues the vocal and piano parts. The lyrics are: "furcht - bar schö - nen Lärm voll - füh - ren. Ja, ja, seid". The piano accompaniment includes a treble and bass clef with various rhythmic patterns.

The piano accompaniment for the third system features a treble and bass clef. It includes a melodic line in the treble and a bass line in the bass. The music is in a key of one sharp (F#) and a 6/8 time signature. There are dynamic markings such as *f* and *mf*.

Picardeau.

Geht, verliert keine Zeit! Geht, ver - liert keine Zeit!

Sopr. Gestren - ger Herr, Ihr sollt schon sehn,

Alt. Ihr sollt schon sehn,

CHOR. Ten. ru - - hig, Ihr sollt schon sehn, dass wir uns

Bass. dass wir uns

mf *cresc.*

P. macht euch zum Em - pfang bereit!

dass wir uns recht darauf ver - stehn!

recht da - rauf ver - stehn!

f *cresc.*

44 **21^a** Fröhlich bewegt.

P. 

Und vor al - lem merkt noch gut,
 Blu - men - strauss an Brust und Hut, al - les mer - ken

21^a Fröhlich bewegt.



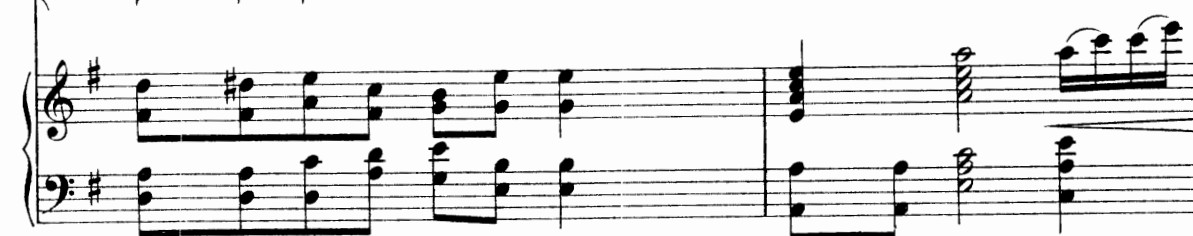
P. 

Blumenstrauss an Brust und Hut! ja dann wird ganz
 wir uns gut und es wird ganz si - cherlich



P. 

si - cherlich der Empfang sehr fei - er - lich!
 der Em - pfang sehr fei - er - lich! der Em - pfang wird



P. ja dann wird ganz si - cher - lich der Empfang sehr fei - er - lich!

si - - cher - lich - si - cher - lich sehr fei - er - lich!

The first system of the score features a vocal line in the bass clef and a piano accompaniment in the grand staff. The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'ja dann wird ganz si - cher - lich der Empfang sehr fei - er - lich!'. The piano accompaniment consists of a right-hand melody with eighth and sixteenth notes, and a left-hand bass line with chords and moving lines. Dynamics include *f* and *ff*. A trill is marked above the final note of the vocal line.

(im Abgehen)

Blumenstrauss an Brust und Hut -

The second system continues the vocal line with the lyrics 'Blumenstrauss an Brust und Hut -'. The piano accompaniment features a right-hand melody with triplets and a left-hand bass line with chords. Dynamics include *mf*. The system concludes with a key signature change to B-flat major.

(sehr entfernt)

al - les mer - ken wir uns gut!

pp *stacc.*

The third system features the vocal line with the lyrics 'al - les mer - ken wir uns gut!'. The piano accompaniment includes a right-hand melody with triplets and a left-hand bass line with chords. Dynamics include *pp* and *stacc.* The system concludes with a key signature change to C major.

Piano introduction for the second scene. The music is written for piano in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It features a treble staff with a melodic line and a bass staff with a rhythmic accompaniment. Dynamic markings include *p*, *pp*, and *f*. A first ending bracket labeled "1. H." is present in the treble staff.

Zweite Scene. (Pater Freau allein. Er springt in höchster Erregung von seinem Sitze auf und schaut den Abgehengenen mit Gebärden höchsten Zornes nach.)

Leidenschaftlich bewegt.

First system of piano accompaniment. The treble staff has a melodic line with dynamic markings *molto f* and *sf*. The bass staff has a rhythmic accompaniment with dynamic markings *sf*.

Second system of piano accompaniment. The treble staff has a melodic line with dynamic markings *sf* and *sfz*. The bass staff has a rhythmic accompaniment with dynamic markings *sfz*.

Third system of piano accompaniment. The treble staff has a melodic line with dynamic markings *sfz* and *sfz p*. The bass staff has a rhythmic accompaniment with dynamic markings *sfz*.

Pater Freau.

Vocal line for Pater Freau. The treble staff contains the vocal melody with the lyrics "Die-se Ket-zer! die-se Ket-zer! die-se". The piano accompaniment is in the bass staff, marked *molto* and *sfz*. The piano part has dynamic markings *sfz* and *sf*.

P. Fr.

Kir - chen - ver - let - zer! die - se Glau - bens - zer - fet - zer! die - se

ff

P. Fr.

Scha - fe und Schwätzer! Prinz Henry, das ist jetzt ihr Gott! wir

22

ff

22

P. Fr.

Pfaffen werden zum Kin - derspott! Wie das

sempre molto f

P. Fr.

höhn - te - wie das schrie! und Prinz Henry

P. Fr. ist auch wie sie_ auch so ein Ket-zer und Cal - vi -

P. Fr. nist, so ein ver - rüch - ter An - ti - christ! Der

P. Fr. Teu-fel hol sie all-zu - - sammen und brenne sie mit höl-li-schen

P. Fr. Flammen, bis dass kein Ket-zer auf Er - den

(er lässt sich auf seinen Sitz nieder)

P. Fr. ist!

ruhiger werden

p Fag. *mf* *f* *tr*

Ruhig.

P. Fr. Als mich der Bi - schof zum

p

P. Fr. Abt ge - macht, da hat er sich si - - cher

p

P. Fr. schlecht be - dacht; ich bin zu fried - lich, ich bin zu

23

23

P. Fr. gut, ich ha - - be ei - nen zu

(auffahrend)

P. Fr. from - men Muth. Hier passt ei - ner her, der mit Feu - er und

P. Fr. Schwert hin - ein - - in dies Volk von So - dom fährt.

(wieder ruhig)

P. Fr. Ich Ar - mer, ach, ich bin zu schwach, und

Bewegter.

(plötzlich in heitere Stimmung verfallend)

P. Fr.

hätt' ich nicht zum Trost den Wein, ich hielt's nicht aus hier Abt zu

p leggiero *mf* *f* *f* *p*

P. Fr.

sein, und hätte ich nicht zum Trost den Wein, ich hielt's nicht

f *f* *f* *f* *f*

P. Fr.

aus hier Abt zu sein!

24

fröhlich bewegt

24

f *f* *f* *f* *f*

P. Fr.

Weniger bewegt.

ff *p*

(wieder resignirt)

P. Fr. 

Und nun dies Unglücksschreiben hier, das raubt den letzten

P. Fr. 

Frieden mir! Ja, wenn der Bischof irgend kann, da plagt er stracks mich armen

p leggiero

P. Fr. 

Mann. Hier steht es, oh!

(lesend) „Der Chevalier de Contat ist nicht in der Schlacht gefallen. Ein Testament des Herrn Broquet, welches ihn zum einzigen Erben macht, ist ihm wahrscheinlich überbracht worden. Heute oder morgen trifft er in Mauleon ein.“

(er steckt den Brief wieder ein)

P. Fr. 

(aufspringend)

O, neue Sorgen! o, neue Pein! Und ich, o heiliges Sacrament!...

P. Fr. Ich soll er-forschen und er-fahren ob er be-sitzt das Tes-ta -

P. Fr. ment. Und wenn es in der That so ist, soll ich's mit

25

P. Fr. Schlau-heit und mit List in mei - ne Hän-de bringen.

(er greift in die Tasche und zieht ein kleines Couvert hervor)

P. Fr. Und hier zum Schluss - zu viel, zu viel! O Teu-felsspuk, o Höllenspiel!

P. Fr.

Daschickt man mir dies Pül-verlein, ein Schlafmittel nur soll es sein. Doch ach, wer

P. Fr.

weiss, was das be-deu-tet, wem da-mit wird ein Trunk bereitet, der

P. Fr.

schläft vielleicht auf im-mer ein. Es

Sehr erregt.

P. Fr.

grinst und droht der grause Tod aus die sem Pül-verlein mich an, es

P. Fr.

grinst und droht der grau-se Tod aus die-sem Pül-ver-lein mich an.

26

P. Fr.

Wie, wenn ichs nun ver-lö-re? das wä-re- das wä-re!?

ritard.

26

Etwas ruhiger.

P. Fr.

Da gält es mir ganz ei-ner-lei ob Gift, ob Tod da-

P. Fr.

rinnen sei-

mf

ritard.

cresc.

P. Fr.

Nein, nein, ich steck' es wie - der ein, der Bi - schof könn't es nie ver -

P. Fr.

zeihn. — O, al - le Heil - gen. steht mir bei, auf dass ich

P. Fr.

stark und mu - tig sei! Ich fürcht', der Teu - fel stellt mir

Ruhiger.

P. Fr.

nach! Ich Ar - mer, ach, ich bin zu schwach! Und

Bewegter.

(wie früher)

P. Fr. hätt' ich nicht zum Trost den Wein_ ich hielt's nicht aus hier Abt zu

f leggiero

P. Fr. sein, und hätt' ich nicht zum Trost den Wein_ ich hielt's nicht aus hier Abt zu

tr.
ff

(er geht vergnügt ab)

P. Fr. sein!

sempre ff
cresc.
ff

Dritte Scene.

Langsam, schwermüthig.

(Marie tritt aus dem Hause und setzt sich vor demselben auf die Bank.)

First system of the piano introduction. The right hand plays a melodic line starting with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, and a dotted half note B4. The left hand is silent. Dynamics: *p* (piano), *cresc.* (crescendo).

Second system of the piano introduction. The right hand continues the melodic line with eighth and sixteenth notes. The left hand enters with a triplet of eighth notes in the bass. Dynamics: *espressivo* (expressive).

Marie's first vocal line, starting at measure 27. The lyrics are: "Seit er Abschied nahm entschwanden viel Ta - ge, viel". The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the bass. Dynamics: *p* (piano).

Marie's second vocal line. The lyrics are: "Ta - ge voll Sorg' und Seh - nen, viel lan - ge Ta - ge voll Leid und". The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the bass. Dynamics: *cresc.* (crescendo).

Marie's third vocal line. The lyrics are: "Thrä - nen! - Seit er Abschied nahm ist der". The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the bass.

Mar. Lenz entflohn und der Win-ter kam.

Mar. heiterer und bewegter
Und wie - der blü - hen auf Flu - ren und Au - en die

Mar. Blu - men, die la - chend in's Le - ben schauen.

Mar. Und die Schwalben, die flinken, sind auch schon zu -

Mar. rück, die da - mals er - schauten mein knospendes Glück. Doch wie sie auch

28

Mar. freund - lich zwitschern und sin - gen vom Liebsten kann kei - ne mir

28

Cello *molto cresc.*

Mar. Kunde bringen.

dimin. *ritard.*

Mar. **Ruhig.** Nur Eins, nur Eins noch bleibt mir zu - rück aus je - nen Stunden voll Wonn' und voll

dimin. *ritard.*

Mar. Glück. Es lebt mir im Her-zen als Talisman werth ein al-tes

cresc.

Mar. Liedchen, das er mich ge - lehrt; ich hör' es klin - gen bei Tag und bei

dim. *pp* *sempre pp*

Mar. Nacht und oft schon hat es mir Trost gebracht:—

(sie steht auf)

sehr ausdrucksvoll *molto f* *ritard.*

29 Zart bewegt, einfach.

Mar. Er lieb-te sie, sie lieb-te ihn und

Mar. wis-sen mochten's bei-de, doch kei-nes sprach, die Ler-chen nur, die

Mar. san-gen auf der Hai-de: La la la la la, la la la la la, la

Mar. la la la la, la la la la la, la la la la la la la la la

30

Mar. la! Er such - te nach dem rechten Wort, die Wer - bung

30 a tempo

Mar. vor - zubringen, doch je - des Wort schien ihm zu kalt, 'drum fing er an zu

Mar. sin - gen: La la la la la, la la la la la, la la la la la, la

Mar. la la la la, la la la la la la la la la la! Ich

31 a tempo

colla parte

31 p

Mar.  *weiss nicht, wie sie das ver-stand, doch dort auf sonn'ger Hai.de ging er und*

Mar.  *sie bald Hand und Hand und fröh - lich san-gen bei-de: La*

Mar.  *la la la la, la la la la la, la la la la la, la la la la la, la*

marcato

p

32
(sie lässt sich traurig bewegt wieder nieder)

Mar.  *la la la la la la la la la!*

colla parte

32

mp

(Jean aus der Ferne, immer näher kommend)

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with triplets and a crescendo marking.

Jean (Marie springt freudig erregt auf)

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment with a piano (*pp*) marking.

Erlieb - te sie, sie lieb - te ihn und wis - sen mochten's

Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment.

J. bei - de, doch kei - nes sprach, die Lerchen nur, die san - gen auf der

(die Hände auf das klopfende Herz gedrückt, steht Marie im Vordergrund)

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment with a *Bewegter.* marking.

J. Hai - de.

Bewegter. mit fortgesetzter grosser Steigerung

immer bewegter

Jean tritt auf und ruft: „Marie!“ Marie ihm entgegen: „Jean, mein Jean!“

33

Marie.

Er ist

Mar.

da, mein Liebster, er kam zu_rück und mich hält sein Arm um_

Mar. fan - gen, und es strahlt mir wie - der sein hel - ler

espress.

Mar. Blick und es hebt mein Herz in sel - gem Glück

Mar. und ver - ges - sen ist Harm und ver - ges - sen ist

Jean. Ich bin

molto f

34 Mar. Bangen!

J. da, du Lieb - ste, ich bin zu - rück und ich hal - te dich fest um -

34

J. fan - gen; und es strahlt mir wie - der dein he - ller Blick und es

espress.

J. hebt mein Herz in sel - gem Glück und ver - ges - sen ist

molto f

J. Harm — und ver - ges - sen ist Bangen!

poco rit.

Sehr lebhaft. **Marie (in seligem Liebesgeplauder)**

Wie soll mein Herz — all die

J. Wie soll mein Herz —

Sehr lebhaft.

pp

Mar. Freude fas-sen, nun will ich dich hal-ten und nim-mer

J. all' die Freude fas-sen, nun will ich dich hal-ten und

Mar. las-sen! Wie soll mein Herz all' die

J. nimmer las-sen! Wie soll mein Herz all' die Freude fas-sen

Mar. Freude fas-sen, nun will ich dich hal-ten und nim-mer las-sen!

J. nun will ich dich hal-ten und nim-mer las-sen!

35 Gehalten, mit grossem Ausdruck.

J. Nun soll uns

35 Str.
f 3 Hörner.

J. trennen kein feindlich Geschick!

f

Marie.
Es lacht uns das Leben, es

f

Mar. strahlt uns das Glück!

f

Mar. Nun soll uns tren - nen kein feind - - lich Ge -

J. Nun soll uns tren - nen kein feind - - lich Ge -

Mar. schick; es lacht uns das Le - - ben, es

J. schick; es lacht uns das Le - - ben, es

molto cresc.

Mar. strahlt uns das Glück! Wie soll mein Herz all die

J. strahlt uns das Glück! Wie soll mein Herz

Wie vorher. 36

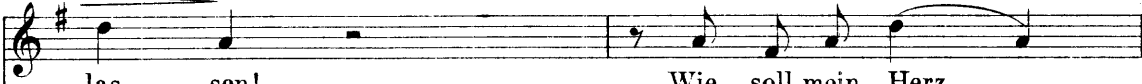
36 Wie vorher.


Harfe. *p*


Mar. 
 Freu-de fas-sen, nun will ich dich hal - ten und nim - - mer

J. 
 all' die Freu-de fas - sen, nun will ich dich hal - ten und



Mar. 
 las - - sen! Wie soll mein Herz _____

J. 
 nim-mer las-sen! Wie soll mein Herz _____ all' die



Mar. 
 all' die Freu-de fas - sen, nun will ich dich hal - ten

J. 
 Freu-de fas-sen, nun will ich dich hal - ten und nim - mer



poco a poco

37

Mar. und nim - mer las - sen, dich hal - ten und nim - mer las - sen!

J. las - - sen, nun will ich dich hal - ten und nim - mer las - sen!

cresc. *ritard.* 37

Ruhiger.

Mar. Nun soll uns trennen kein feind - lich Ge - schick, es lacht uns das

J. Nun soll uns trennen kein feind - lich Ge - schick, es lacht uns das

Ruhiger. *p* Viol. *pp*

Mar. Le - ben, es strahlt uns das Glück!

J. Le - ben, es strahlt uns das Glück!

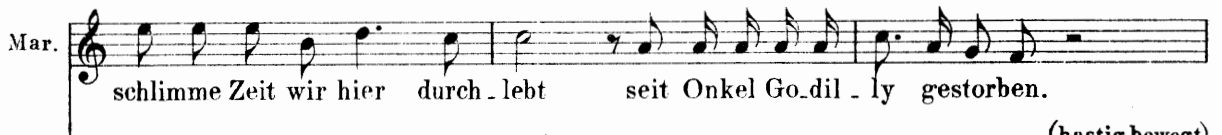
pp


Pater Freau will über den Platz gehen, verbirgt sich aber, als er Jean und Marie zusammen sieht, rasch und belauscht die Scene bis zum Schluss.

Frei im Vortrage.

Mar.  *p*

Ja, nun ist Alles wieder gut! Ach, Jean, mein Jean, du weisst noch nicht, welch'

Mar.  schlechte Zeit wir hier durch - lebt seit Onkel Go - dil - ly gestorben. (hastig bewegt)

J.  *mf* *p*

Jean. Wie,

Mar.  Ja,

J.  *sf*

On - kel Go - dil - ly, der Pächter des reichen Broquet ist tod?

38

Mar. tod! Es war ei - ne schreck - li - che Nacht als Bau - ern im

38

Mar. Wal - de den Al - ten fan - den - sterbend, fast leb - los - und hier - - her

Mar. brach - ten in un - ser Haus. Hier schlug er noch ei - mal die

espress.

Mar. Au - gen auf und wollte re - den, doch mühsam nur bracht' er die Wor - te her - aus:

Mar. „Testa-ment, Testa-ment, der Nef-fe Broquets!“
(erregt)

Jean.
Ein Testa-ment und

Mar. Nichts! es blieb ver-schwunden. Doch hör' nur

J. fan-det ihr's?

Mar. wei-ter: Du weisst noch nicht, wie gut er war, der lie-be On-kel Go-dil-

Mar. ly! Kurz vor je-nen A-bend schenk-te er mir als

p

Mar. Brautschatz tausend Du-ca-ten und sag-te da-bei: „Wenn Jean zurückkehrt,

Etwas bewegter.

mp *p leicht*

Mar. dann macht ihr Hoch-zeit.“

Jean. Halt, halt, mein Mäus-chen, das

mf

J. eilt nicht so; vor Al-lem muss ich erst meinem Herrn die Din-ge mel-den.

Marie.

„Das eilt nicht so,“ das sagt der Un-mensch sei-ner Braut! Gott-

39 Lebhaft.

Mar. lob, wir sind noch nicht ge - traut! Geh, hei - rath' meint halb

39

Mar. dei-nen Herrn, von sol-chem Bräu-f-gam ha ha ha, lass' ich

Mar. gern. Geh, lass' mich, ich

Jean. Ma-ri-ete, mein Täubchen, so hör' mich doch an.

(Sie kehrt Jean schmollend den Rücken zu.)

Mar.
suche mir 'nen bessren Mann...

ritard.

cresc. breiter

Ruhig, aber nicht schwerfällig.

Jean.

Auch wenns in ih-ren Au-gen grollt, auch wenn sie weint, auch wenn sie

p

J.
schmollt, sie bleibt doch gar zu net-te, die klei-ne, süsse Mari-

p

J.
et-te! Selbst wenn sie bös ist, ist's nur Scherz, 's hat kei-ne doch ein bess' res

p

J. Herz als meine kleine, süsse, net-te, vor-treff.li-che Mari-

p *cresc.* *mf*

J. et-te! Und wenn sie wüsst', ja, wenn sie wüsst', wie gut mein Herr ge-

40

p *mf* *p*

J. we-sen ist, als ich im bö-sen Fieber lag, wie er ge-wacht bei Nacht und

J. Tag, auf dass er mich vom To-de ret-te! Ja — wenn sie das ge-sehen hätte, ach,

p

J. wenn sie das ge - sehen hätte - dann käm es ihr nicht aus dem Sinn, dass ich

f *pp*

J. solchem Herrn viel schuldig bin! Sie sah' es ein, ich ha - be Recht, es wä - re

p *mf*

J. *wenig ritard.* *etwas bewegter*
schlecht, wollt' solchem Herrn ich treu - los sein. Du siehst es

f *p* *collo parte* *f*

J. ein, es wä - re schlecht, wollt' solchem Herrn ich treu - los sein!

poco rit. *tempo*

Marie (wendet sich versöhnt um).

Langsam.

Wie könnt' ich auch schmallen wo nichts als

The first system shows the vocal line for Marie starting with a rest, followed by a triplet of eighth notes. The piano accompaniment features a series of chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. The tempo is marked 'Langsam'.

Mar. Lust und sel - ge Won - ne mir füllt die

The second system continues the vocal line with a triplet of eighth notes. The piano accompaniment includes a dynamic marking 'p' (piano) and a change in the right-hand accompaniment pattern. The system concludes with a double bar line.

41 Breiter werden.

Mar. Brust. Er ist

The third system begins with a dynamic marking 'ff e espressivo' and a tempo change to 'Breiter werden'. The piano accompaniment features a more active and expressive texture with triplets and slurs. The system ends with a double bar line.

Mar. da, mein Lieb - ster, er ist zu - rück und

Jean. Ich bin da, du Lieb - ste, ich bin zu -

The fourth system contains two vocal lines. Marie's line continues with the lyrics 'da, mein Lieb - ster, er ist zu - rück und'. Jean's line begins with 'Ich bin da, du Lieb - ste, ich bin zu -'. The piano accompaniment features a series of chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. The system concludes with a double bar line.

Mar. mich hält sein Arm um - fan - gen und es

J. rück und hal - te dich fest um -

Mar. strahlt mir wie - der sein hel - ler Blick und es

J. fan - gen und es strahlt mir wie - der dein hel - ler

Mar. bebt mein Herz in sel' - gem Glück und ver -

J. Blick und es bebt mein Herz in sel' - gem

Mar. ges - sen ist Harm, — ver -

J. Glück, und ver - ges - sen ist Harm, —

molto f

Mar. ges - sen ist Bangen — ja, ver - ges - sen ist

J. und ver - ges - sen ist Bangen — ja, ver - ges - sen ist

Mar. Harm ver - ges - sen ist Ban - gen!

J. Harm ver - ges - sen ist Ban - gen!

sempre ff ma espressivo

(Jean und Marie gehen nach rechts ab. Pater Freau will ihnen folgen, begegnet aber Baptiste, der ihn aufhält und nach links weisend, ihm durch Gebärdenspiel sagt, dass der Prinz angekommen sei und er nun alle Bürger zusammenrufen müsse. Baptiste eilt nach rechts, Pater Freau geht in's Haus.)

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The tempo is marked "Langsamer" (Ad libitum). The first staff has a "marcato" marking and the second staff has a "p" (piano) marking.

Musical score for the second system, starting with measure 42. It continues the piano accompaniment from the first system, maintaining the G major key and 3/4 time signature.

Vierte Scene. Contatot; später Jean.

(Contatot kommt von links, hinter Picardeau's Haus hervor.)

Sehr getragen.

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The tempo is marked "Sehr getragen" (Ad libitum). The first staff has a "mf Bläser" marking and the second staff has a "f" (forte) marking.

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The first staff has a "pp Str." (pianissimo strings) marking.

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The first staff has a "cresc." (crescendo) marking.

Contatot.

Wie fand ich dich wie - der, du lieb - li - che Hei - math! Ver - brannt und ver -

The first system features a vocal line in bass clef with a triplet of eighth notes and a fermata. The piano accompaniment is in treble and bass clefs, with dynamics *dimin.*, *pp*, and *f*.

c. wü - stet sind dei - ne Fluren; und wo einst stolz gen Himmel rag - te

The second system continues the vocal line with a fermata. The piano accompaniment includes dynamics *mf*, *f*, and *molto f*.

c. 43 das Schloss mei - ner Vä - ter, dort sah ich nichts als wü - ste

The third system begins with a measure rest and a tempo change to 4/4. The vocal line has a fermata. The piano accompaniment includes dynamics *ff*, *f*, *mf*, and *p*.

c. Trümmer. — Und auf dem Grab zu O - le - ron, wo Va - ter und

The fourth system continues the vocal line with a triplet and a fermata. The piano accompaniment is marked *cantabile*.

C.  *3*
 Mutter ver - ei - nigt schlafen, dort wuchert das Un - kraut ü - pig em - por.

pp

44 Wenig bewegter.

(heiterer)

C. 
 Doch zwischen dem Unkraut sah ich auch

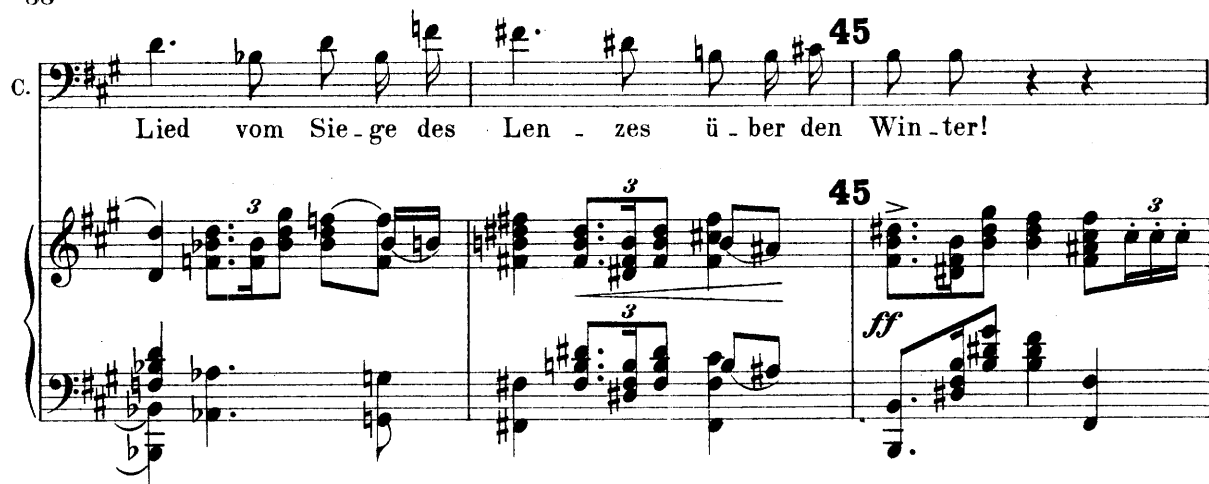
44
p sehr zart, aber leicht

C. 
 Blumen freundlich mich grüssen, und ü - ber mir, im Ae - therblau,

mf *mf* *cresc.* *f* *3*

C. 
 schwebten ju - belnde Lerchen und san - gen das al - te, tröstende

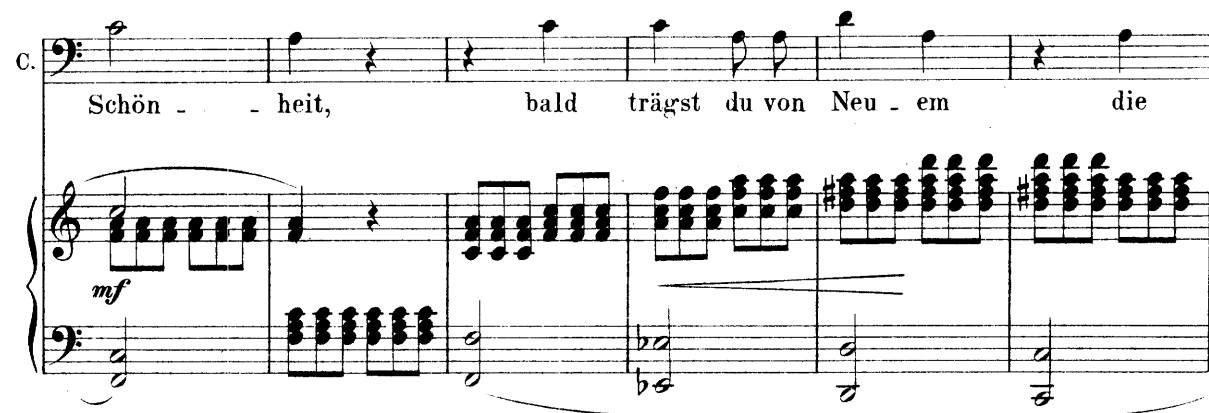
sempre cresc. *molto f* *3*

C.  45
 Lied vom Sie - ge des Len - zes ü - ber den Win - ter!

C.  45
 O

Bewegter.

C.  *p*
 Hei - math - er - de! bald blüht du wie - der in al - ter

C.  *mf*
 Schön - - heit, bald trägst du von Neu - em die

C. gold' - ne Ge - - wan - - dung, aus wo - genden Aeh - ren und

cresc. *f*

C. ran - kendem Wein - laub!

46

46

p dolce

C. Schon rü - stet sich Al - les zu friedlichem Schaffen!

p

Wieder getragen.

C. Nur ich muss wandern hin - aus in die Frem - de, das

f *p*

C. Glück zu suchen, das hier mir ver - dorr - te.

p *mf* *pp*

47 C. Doch fort und fort soll mich be -

47 *sehr zart und ausdrucksvoll*

C. glei - ten, dein freund - li - ches Bild du

C. lieb - li - che Hei - math!

poco rit. tempo

*ritard.
e dimin.*

(Jean tritt hastig auf)

Frisch bewegt.

f

Jean.

48

Herr. ich bring' Euch wicht' - ge

48

J. Nachricht. Eu - er Oheim Broquet ist tod und sei - ne Gü - ter sind

sf

J. Euch vermach. -

Contatot.

Ruhiger.

Ja, ja, ich hör - te, der gu - te Al - te ist jüngst ge -

p

heimlich, belebt

J. 
 Nein, Herr, ich

C. 
 storben; doch seine Güter sind al-le-sammt dem Cle-rus verschrieben —


 p

J. 
 weiss — ein Testament, das leider verschwand, macht Euch zum Er-ben!


 pp *poco marcato* *f*

Contatoto. 
 Ah bah! — und wär's auch wirk-lich wahr, die schlaue Cle-ri -


 sf *mf*

C.  **Mässig.**
 sei, die sorgt da-für, dass es verschwunden bleibt.

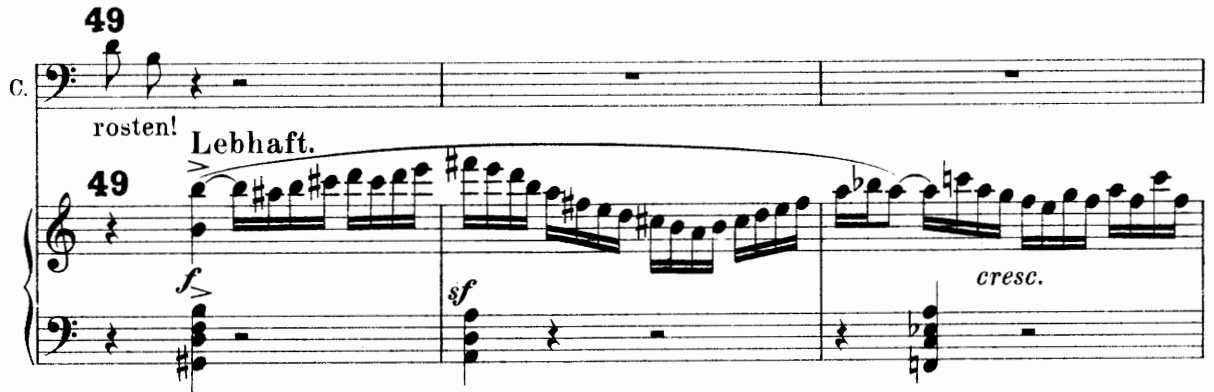

 f

C.  *mf* *f* *ff*

Was schiebt mich Gut und Reichthum auch_ ich zieh nach Flandern, dort gilt's zu

C.  *sf* *ff*

kämpfen noch für Glauben und für Recht! Mein Schwert soll nicht

49  *f* *sf* *cresc.*

rusten! **Lebhaft.**

Jean. **Frisch und markig.**  *ff* *f*

Sol - - da - tenblut und Ju - gendmuth kann nicht des Kampf's ent -

Contatot.  *ff* *f*

Sol - - da - tenblut und Ju - gendmuth kann nicht des Kampf's ent -

J. ra - then; es zieht sein Sinn ihn mächtig hin, zu frischen, kühnen Tha - ten! Und

C. ra - then; es zieht mein Sinn mich mächtig hin, zu frischen, kühnen Tha - ten!

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line for the soprano (J.), the middle staff is for the alto (C.), and the bottom two staves are the piano accompaniment. The music is in a minor key and features a steady rhythmic pattern. The lyrics are printed below the vocal staves.

J. weicht das Glück auch weit zurück! Schau auf, mein

C. Und weicht das Glück auch weit zurück! Schau auf, mein

The second system continues the musical score. It features the same vocal and piano parts as the first system. The piano accompaniment includes dynamic markings such as *mf* and *f*. The lyrics are printed below the vocal staves.

J. Blick, schau auf! Er - käm - pfen will ich mir mein Glück! Er -

C. Blick, schau auf! Er - käm - pfen will ich mir mein Glück! Er -

50

The third system of the musical score begins with a measure number of 50. It features the same vocal and piano parts. The piano accompaniment includes dynamic markings such as *sfz*, *f*, and *cresc.*. The lyrics are printed below the vocal staves.

J.
 käm - - pfen, er - käm - - pfen, er - käm - - pfen, o - der un - ter - gehn!

C.
 käm - - pfen, er - käm - - pfen, er - käm - - pfen, o - der un - ter - gehn!

cresc.

51

G. P. *p*

Jean.
 Nicht Weib _____ noch Kind _____ mein Ei - -

Contatot.
 Nicht Weib _____ noch Kind _____ mein Ei - - - gen

cantabile

J. *- - gen sind, die El - - tern ruhn im Gra - -*

C. *sind, die El - - tern ruhn im Gra - -*

J. *- - be. Mein gu - tes Schwert,*

C. *- - be. Mein gu - - tes Schwert, mein*

J. *mein wack - res Pferd sind mei - - ne*

C. *wack - - res Pferd, sind mei - - ne gan -*

52

J. gan - ze Ha - - - - be! Und weicht das Glück auch

C. ze Ha - - - - be!

52

mf

J. weit zurück - schau auf, mein Blick, schau

C. Und weicht das Glück auch weit zurück, schau auf, mein Blick, schau

f

J. auf! Er - käm - pfen will ich mir mein Glück, er -

C. auf! Er - käm - pfen will ich mir mein Glück, er -

sf *molto f*

J. *käm - - pfen, er - käm - - pfen, er - käm - - -*

C. *käm - - pfen, er - käm - - pfen, er - käm - - -*

molto f

p

cresc.

J. *- pfen o - der un - ter - gehn!*

C. *- pfen o - der un - ter - gehn!*

53

sf

ff

mf

ff

mf

stacc.

sempre ff

Fünfte Scene. Madeleine, die Vorigen, später Marie.

Madeleine (kommt aus dem Hause).

Graziös bewegt, doch nicht zu schnell.

stacc.
p capriccioso

(Mad. tritt auf)
p

dim.

p

Madeleine. (die erste Strophe ärgerlich zu singen)

Mein Va - ter meint, ich soll ein Kind noch sein - mein

p

Mad. Spiegel a - ber sagt mir täg - lich nein! Ich bin ein

p *cresc.* *p*

Mad. Mädchen wie die an - dern sind, ich bin kein Kind, ich

mf *p* *mf* *f*

Mad. bin kein Kind, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, ich will durchaus keins

mf *f* *poco rit.*

(die zweite Strophe schalkhaft vergnügt zu singen)

Mad. sein! Im Dorf die Burschen schaun sich nach mir um und was sie

54

tempo *P* 54

Mad. re - den, nun - das ist wol dumm! doch merken konnte ich trotz -

p *mf* *p*

Mad. dem geschwind: ich bin kein Kind, ich bin kein Kind! nein, nein, nein,

pp *mf*

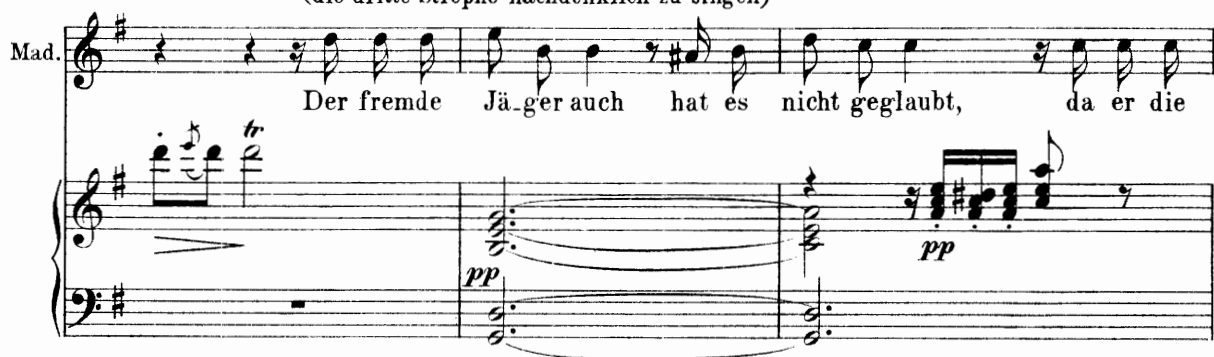
Mad. nein, nein, nein, nein, nein, ich will durch - aus keins sein!

55


cresc. *p*

cresc. *f*

(die dritte Strophe nachdenklich zu singen)

Mad.  Der fremde Jä-ger auch hat es nicht geglaubt, da er die

pp *pp*

Mad.  Ro-se gestern mir ge-raubt. Wie er mich an-sah! o, ich bin nicht

mf *p*

Mad.  blind! Ich bin kein Kind! ich bin kein Kind! nein, nein, nein,

pp *f*

(sie will in's Haus gehen)

Mad.  nein, nein, nein, nein, nein, ich will durch aus keins sein!

Jean.  (ruft:) Bravo! ausgezeichnet!

Contatot.  (ruft:) Schweig!

poco rit. *p* **tempo**

56

Mad. Die fremden Herrn die hörten al..les!

(Jean vertritt ihr den Weg)

J. Er.. kennst du nicht Jean Badi..net, den Spielgenos..sen?

56

Mad. Dubistes, Jean?! doch lass'mich jetzt!

Contatot. (Contatot tritt auf sie zu und erfasst ihre Hand)

Ein

f (markirt)

poco rit.

Ruhig bewegt.

c. Mädchen, traun, darf nicht so schreckhaft sein! Warum so rasch ent..fliehen? nein, o,

p dolce

c. *f*

nein! Auch ich, mein Fräulein, bin nicht taub noch blind, Ihr

c.

seid kein Mädchen wie die andern sind, Ihr seid kein Mädchen, kein Mädchen wie's die andern

57

Madeleine.

Ach, lasst mich, Herr! ich weiss nicht aus noch

Jean.

Er hält sie fest!

c.

sind!

57

p *graziös*

Mad. ein! lässt mich, lässt mich, ich schä - me mich! lässt mich!

J. sie weiss nicht aus noch ein.

C. Wa - rum entflie - hen? nein, o, nein! Ein

Mad. Ich schä - me mich, ich möcht' in's Haus hin -

J. So rasch entflie - hen soll sie nicht, nein, o, nein!

C. Mäd - chen, traun, darf nicht so schreckhaft sein! Nein,

Mad. ein - lässt mich - ich möcht in's Haus hin - ein!

J. Er hält sie fest, so rasch ent - flie - hen soll sie nicht!

C. nein! nein, o, nein! Auch

p *p*

cresc.

Mad. Ach, lasst mich, Herr! ich

J. Mein lieber Herr ist weder taub noch

C. ich, mein Fräulein bin nicht taub noch blind, Ihr seid kein

poco rit. *dim.* *tempo* *p*

Mad. schä - me mich, ich weiss nicht aus noch ein - lasst mich!

J. blind und wohl - ge - fällt ihm die - ses schö - ne

C. Mäd - chen, wie's die an - dern sind. Nein, o,

58 Mad. Ach, lieber Herr, ich seh', ich war ein Kind,

J. Kind! Nein, o, nein,

C. nein! Ihr seid kein

58 *molto p*

Mad.  mein dumme Geschwätze wird be-straft geschwind- nein, nein, nein,

J.  mein lie-ber Herr ist we-der taub noch blind,

C.  Mäd-chen wie's die an-der sind!





Mad.  nein, ich war ein Kind, nein, nein, nein, nein, bin bestraft geschwind

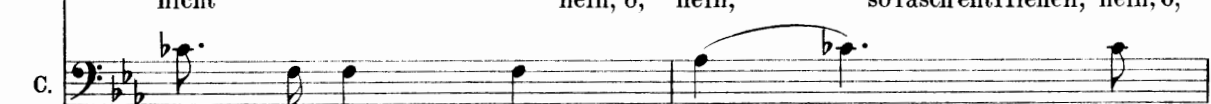
J.  nein, nein, nein, nein, so rasch ent-flie-hen soll sie

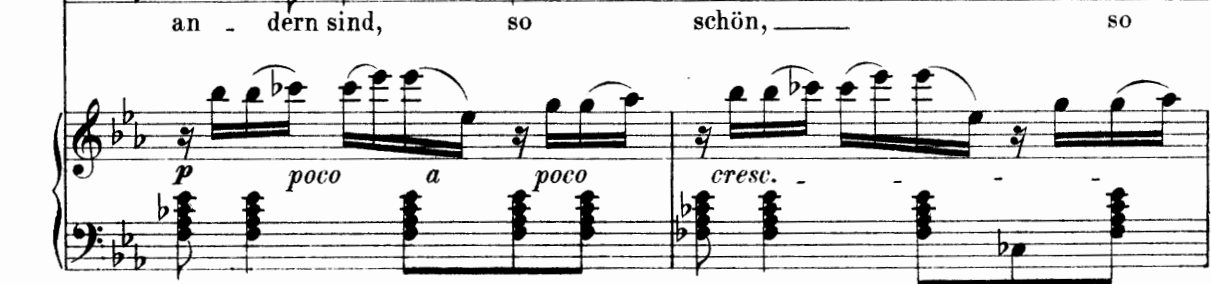
C.  Ihr seid kein Kind, doch auch kein Mädchen wie's die



Mad.  nein, nein, nein, nein, o, nein,

J.  nicht nein, o, nein, so rasch entfliehen, nein, o,

C.  an-der sind, so schön, so



Mad. *lie-ber Herr, lässt mich in's Haus hin - ein.*

J. *nein! sie weiss nicht aus noch ein.*

C. *schön kann kei - ne sein!*

f *poco rit.* *p* *tempo*

Mad. *Lasst mich in's Haus hin - ein -*

J. *Sie weiss nicht aus noch ein -*

C. *So schön kann kei - ne sein - so*

cresc. *p*

Mad. *lasst mich in's Haus hin - ein!*

J. *sie weiss nicht aus noch ein!*

C. *schön, so schön kann kei - ne sein! —*

cresc. *ritard.* *pp*

59 Frisch.
Madeleine.

Contatot. Ach,

Ei! schönes Fräulein, ein richtig Mädchen müsst' mehr Cou-rage haben!

59 Frisch.

Belebter.

Mad. Herr, Courage hab' ich schon, er- schreckt nur bin ich und beschämt, weil Ihr mein

Mad. dumm Geschwätz belauscht. Doch da die

Mad. Her- ren, wie es scheint, hier ras- - - ten wol- len,

Mad.

darf ich wol zum Willkomm einen Trunk Euch bringen?

p *f*

Jean.

Es scheint mein Herr ist ganz be - zau - - bert,

mf leggiero
cantabile

J.

er steht als wie ein Stein - - bild schier

mf *cresc.*

J.

fürwahr, der Himmel schickt die Klei - ne ich hof - fe jetzt, wir blei - ben

f

Madeleine kommt zurück, mit ihr Marie, zu welcher Jean sofort freudig erregt eilt und lebhaft erzählt.

60

Hier ist der Wein, er mag Euch munden!

Contatot.

J. hier! Er wird's ge-

C. wiss, wenn Ihr mir nur den Be - cher auch kre - den - zen wollt.

Madeleine. (sie trinkt)

Gern, wenn Ihr's wünscht

Contatot (trinkt rasch)

Ein Göt - tertrank! nun a - ber

c. 

wisst, dass Eu-er Denken ver-rathen mir ist: „Wo Zwei aus ei-nem

Madeleine. 

Wa-rum nicht

c. 

Be-cher tran-ken, er-räth das Ei-ne des An-dern Ge-dan-ken!"

61 

Mad. 

gar! Wär' dieses wahr- so müsst' ich er-

Mad. 

ra-then auch Eu-re Ge-dan-ken, und kann es doch nicht,

Mad. *ein wenig ruhiger*
 ob gleich ich getrun - ken aus die - sem Be - cher.

Contatoto.
 Das mag wol sein, weil Ihr den

The first system of music consists of three staves. The top staff is for the Madrigal (Mad.) voice, with a tempo marking 'ein wenig ruhiger'. The lyrics are 'ob gleich ich getrun - ken aus die - sem Be - cher.' The middle staff is for the Contatoto voice, with the lyrics 'Das mag wol sein, weil Ihr den'. The bottom two staves are for the piano accompaniment, showing a complex texture with many sixteenth notes in the right hand and chords in the left hand.

Mad. *ein wenig ruhiger*
 Ist's wei - ter nichts? das kann gescheh'n, ich möchte

C.
 Wein nicht nach mir trankt!

The second system continues the musical piece. The Madrigal (Mad.) voice has the lyrics 'Ist's wei - ter nichts? das kann gescheh'n, ich möchte'. The Contatoto (C.) voice has the lyrics 'Wein nicht nach mir trankt!'. The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns and dynamic markings like 'p'.

Mad. *ein wenig ruhiger*
 seh'n, ob was Ihr sagt die Wahrheit ist! (Mad. trinkt rasch)

The third system features the Madrigal (Mad.) voice with the lyrics 'seh'n, ob was Ihr sagt die Wahrheit ist!' and a performance instruction '(Mad. trinkt rasch)'. The piano accompaniment includes dynamic markings 'p', 'r. H. mf', and 'cresc.'.

poco rit.

The final system shows the piano accompaniment for the end of the piece. It features a 'poco rit.' marking and ends with a double bar line and a key signature change to D major.

Heiter und lebhaft.

Stellung: Madeleine u. Contatot; Marie u. Jean.

Madeleine.

Be.rauschend Feuer birgt der Wein, das weiss die ganze

Marie.

Be.rauschend Feuer birgt der Wein, das weiss die ganze

Jean.

Be.rauschend Feuer birgt der Wein, birgt der Wein, das weiss die gan - ze

Contatot.

Be.rauschend Feuer birgt der Wein, birgt der Wein, das weiss die ganze

Heiter und lebhaft.

p *pp*

Mad. Welt, doch fiel es mir noch nie - mals

Mar. Welt, das weiss die Welt, doch

J. Welt, doch heu - - te siehst du es noch

C. Welt, doch

p

Mad. ein, dass er noch mehr, noch mehr enthält! Lasst

Mar. fiel mir's niemals ein, dass er noch mehr enthält! Lass

J. ein, dass er noch mehr, noch mehr ent - hält! Bald

C. heu - te seht Ihr es noch ein, dass er noch mehr enthält! Bald

Mad. se - hen, ob er Wun - der schafft . und Euch mein Den - ken

Mar. se - hen, ob er Wun - der schafft und Dich mein Den - ken

J. merkst Du, dass er Wun - der schafft und Dich mein Den - ken

C. merkt Ihr, dass er Wun - der schafft und Euch mein Den - ken

Mad. lehrte und ob sich solche Zauberkräft zugleich an mir be-

Mar. lehrte, mein Denken lehrte, und ob sich solche Zauberkräft zugleich an mir be-

J. lehrte und dass sich seine Zauberkräft zugleich an Dir be-

C. lehrte und dass sich seine Zauberkräft zugleich an Euch be-

pp *p*

Mad. währt und ob sich solche Zauberkräft an mir nun auch be-

Mar. währt und ob sich solche Zauberkräft an mir nun auch be-

J. währt und dass sich seine Zauberkräft an Dir nun auch be-

C. währt und dass sich seine Zauberkräft an Euch nun auch be-

mf *cresc.* *f* *dim.*

62 Doppeltes Zeitmaass.

Mad. wäht? Ich wünschte wol, ich könnte er - rathen

Mar. wäht? rascher Stellungswechsel: Ich wünschte wol, ich könnte er - rathen
 Madeleine u. Marie, Jean u. Contatot.

J. wäht! Ich wünschte wol, ich könnte er - rathen

C. wäht! Ich wünschte wol, ich könnte er - rathen

62 Doppeltes Zeitmaass.

Mad. sei - ne Ge - danken, sei - ne Ge - dan - ken!

Mar. sei - ne Ge - danken, sei - ne Ge - dan - ken!

J. ih - re Ge - danken, ih - re Ge - dan - ken!

C. ih - re Ge - danken, ih - re Ge - dan - ken!

Mad. Doch vor Al-lem wüsst ich Ei-nes, wüsst' ich Ei-nes gar zu

Mar. Doch vor Al-lem wüsst ich Ei-nes, wüsst' ich Ei-nes gar zu

J. Doch vor Al-lem wüsst ich Ei-nes, wüsst' ich Ei-nes gar zu

C. Doch vor Al-lem wüsst ich Ei-nes, wüsst' ich Ei-nes gar zu

Mad. gern: was denkt er von mir? was denkt er von

Mar. gern: was denkt er von mir was denkt er von

J. gern: was denkt sie von mir?

C. gern: was denkt sie von mir?

Mad. mir? ja, ich wüsst' es gar zu ger - ne,

Mar. mir? ja, ich wüsst' es gar zu ger - ne,

J. was denkt sie von mir? ja, ich wüsst' es gar zu ger - ne,

C. was denkt sie von mir? ja, ich wüsst' es gar zu ger - ne,

Erstes Zeitmaass.

63 (wieder die erste Stellung.)

Mad. was er denkt, was er denkt von mir! Be-rauschend Feuer birgt der

Mar. was er denkt, was er denkt von mir! Be-rauschend Feuer birgt der

J. was sie denkt, was sie denkt von mir! Be-rauschend Feuer birgt der

C. was sie denkt, was sie denkt von mir! Be-rauschend Feuer birgt der

Erstes Zeitmaass.

63

Mad. Wein, das weiss die ganze Welt,

Mar. Wein, das weiss die ganze Welt, das weiss die Welt,

J. Wein, birgt der Wein, das weiss die ganze Welt, doch

C. Wein, birgt der Wein, das weiss die ganze Welt,

pp *p*

Mad. doch fiel es mir noch nie-mals ein,

Mar. doch fiel mir's nie-mals ein,

J. heu - te siehst Du es noch ein, dass er noch

C. doch heu - - te seht Ihr es noch

Mad. dass er noch mehr, noch mehr ent_hält! Lasst seh - en, ob er

Mar. dass er noch mehr ent_hält! Lass seh - en, ob er

J. mehr, noch mehr ent - hält! Bald merkst Du, dass er

C. ein, dass er noch mehr ent_hält! Bald merkt Ihr, dass er

Mad. Wun-der schafft und Euch mein Den - ken lehrt,

Mar. Wun-der schafft und Dich mein Den - ken lehrt, mein Denken lehrt,

J. Wun-der schafft und Dich mein Den - ken lehrt,

C. Wun-der schafft und Euch mein Den - ken lehrt,

Mad. und ob sich solche Zau.berkraft zugleich an mir be - währt.

Mar. und ob sich solche Zau.berkraft zugleich an mir be - währt.

J. und dass sich seine Zau.berkraft zugleich an Dir be - währt.

C. und dass sich seine Zau.berkraft zugleich an Euch be - währt.

Mad. und ob sich sol - che Zau - ber - kraft an mir nun auch be -

Mar. und ob sich sol - che Zau - ber - kraft an mir nun auch be -

J. und dass sich sol - che Zau - ber - kraft an Dir nun auch be -

C. und dass sich sol - che Zau - ber - kraft an Euch nun auch be -

mf *cresc.* *f*

64 Doppeltes Zeitmaass.

Mad. währt?

Mar. währt? (sie stossen gegenseitig an und trinken.)

J. währt!

C. währt!

64 Doppeltes Zeitmaass.

Im Marschzeitmaass.

(hastig geflüstert)

J. Es bilden sich die

C. Was ist denn das?

Im Marschzeitmaass.
auf der Bühne

(aus der Ferne)

J. Leu - te ein, Ihr, Herr, Ihr sollt Prinz Hen_ry sein! (lachend)

C. Prinz Hen_ry ich?

(Madeleine und Marie sind in den Hintergrund gegangen und beobachten den heran kommenden Zug.)

J. 
 Ich bitt' Euch schön, lasst al - les ü - ber Euch er - gehn, als

J. 
 Prinz kann es Euch leicht ge - lin - gen die Wahrheit an das Licht zu bringen.

J. 
 Nützt Eu - er Glück, eh' es ent - rinnt, dass Ihr die Erbschaft Euch ge - winnt!

(Der Zug erscheint, voraus Lenoix, an der Spitze der Schulkinder, die in weisse Hemdengekleidet sind, dann Picardeau; hinter diesem die Frauen und Männer)

Contatot.
das I. Mal.


 Wol - an, es sei! wer wagt, ge - winnt!
 das II. Mal sehr stark werden.

c. 

ich wag' es umdieschö - ne Kind!

1. 2.

Kinderchor.



1. Heil seidemTag voll Son - nenlicht, da wir erschaunDein An - gesicht, den
2. Und dassDusiehstwie wir uns freu'n, soll heu.te kei - ne Schu - le sein, der

markirt
p staccato



Frie - den hast Du uns ge - bracht und dieses hast Du gut ge -
gan - ze Ort ist tief ge - rührt, Heil

1.

Picardeau.

nach vielfachen Bücklingen und verlegenen Räuspfern:



Al - ler -
macht! sei Dir Held dem Heil ge - bührt!

2.

ff

(verwirrt stammelnd)

(immer lauter und ängstlicher)

P. *höch-ster! Al-ler-gnä-dig-ster! Er-*

(Orchester) *mf* *cresc.*

(wie aus angstvoller Spannung)
(gerufen!)

P. *habenster! Er-leuchtetster! Hoch soll er leben!*

f *cresc.* *ff trem.*

(er läuft erregt unter den Leuten umher, dieselben anspornend, dazwischen macht er Contatot tiefe Verbeugungen.)

65 Fröhlich bewegt.

Sopr. *3*
Hoch le-be der gröss-te Held der Welt!

Alt. *3*

CHOR.
Ten. *3*
Hoch le-be der gröss-te Held der

Bass. *3*

65 Fröhlich bewegt.

molto f *3*

Hoch le-be der gröss-te Held der Welt!

Welt! Hoch le-be der gröss-te Held der

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line consists of two staves. The first staff has the lyrics "Hoch le-be der gröss-te Held der Welt!" with a triplet of eighth notes on "le-be". The second staff continues with "Welt! Hoch le-be der gröss-te Held der" and another triplet on "le-be". The piano accompaniment is shown in two staves, with the right hand playing a melodic line and the left hand playing chords, including a triplet of chords on the first measure.

Vi - vat! Vi - vat! Vi - vat! Hoch soll er le - ben!

Welt! Vi - vat! Vi - vat! Hoch soll er le - ben! Hoch soll er le - ben!

sempre cresc.

The second system of the musical score continues the vocal and piano parts. The vocal line has two staves. The first staff has the lyrics "Vi - vat! Vi - vat! Vi - vat! Hoch soll er le - ben!". The second staff has "Welt! Vi - vat! Vi - vat! Hoch soll er le - ben! Hoch soll er le - ben!". The piano accompaniment is in two staves, with the right hand playing a melodic line and the left hand playing chords. The instruction "sempre cresc." is written above the piano part in the third measure.

This system contains four staves. The top two staves are vocal parts, each with the word "Hoch!" written below. The third staff is a vocal line with "Hoch!" written below. The bottom two staves are piano accompaniment, featuring a melodic line with trills and sixteenth-note patterns, and a bass line with chords. The piano part includes markings for sixteenth notes (6, 6, 8, 6) and a fermata over a note.

66 Breit.

Der Vorhang fällt unter lautem Jubel des Volkes.

This system contains four staves, all of which are vocal parts. The top two staves have "Hoch!" written below. The bottom two staves also have "Hoch!" written below. The staves are mostly empty, indicating that the vocalists are silent during this section.

66 Breit.

This system contains two staves for piano accompaniment. The top staff has a melodic line with trills and sixteenth-note patterns, marked with "8" and "s". The bottom staff has a bass line with chords and rhythmic patterns, marked with "ff" and "sfz".

Zweiter Akt.

Vorspiel.

Getragen, zart und duftig.

The musical score is written in 3/4 time with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). It consists of four systems of staves.

- System 1:** Features a piano part with dynamics *p dolce* and *pp*. A horn part is marked *dolce*. Woodwinds (Holz.) are indicated.
- System 2:** The piano part continues with dynamics *p* and *cresc.*.
- System 3:** The piano part starts with a forte *f* dynamic, then softens to *p*. The strings (Str.) are marked *molto espressivo*.
- System 4:** The piano part concludes with dynamics *mf cresc.* and *p*.

espress.

r. H.
cresc. *mp* *mf*

cresc. *f* *cresc.* *molto f*

p *marc.* *marc.* *mf*

espress. e calando

cresc. *f* *l.H.*

mosso

Tempo I.

molto cresc. *f* *poco a poco cresc.*

musical score system 1, featuring piano and bass staves with notes and chords. Includes dynamic markings *molto cresc.* and *ff*.

musical score system 2, featuring piano and bass staves with notes and chords. Includes dynamic markings *molto cresc.*, *ff*, and *cresc.*.

musical score system 3, featuring piano and bass staves with notes and chords. Includes dynamic markings *stringendo*, *ritard.*, *ff*, and *molto ff*.

musical score system 4, featuring piano and bass staves with notes and chords. Includes dynamic marking *poco a poco diminuendo e calando*.

musical score system 5, featuring piano and bass staves with notes and chords. Includes dynamic marking *pp*.

Erste Scene.

Sanft bewegt.

Im Garten Picardeau's. Die Sonne neigt sich zum Untergang. — Rechts die Rückseite des Hauses Picardeau's. Madeleine und Marie sitzen in einer Laube nahe dem Hause und spinnen. — Neben ihnen steht eine offene Truhe, Gespinnst und fertiges Linnen enthaltend. — Links grosse Baumgruppen. Im Hintergrund eine Mauer mit Gitterthor.

Vorhang.

Madeleine.
I. Vers.

(mit kindlich heiterem Ausdruck)

Sur - re mein Räd - chen, dreh' dich, mein

Marie.

II. Vers.

(mit heiterer Zuversicht)

Sur - re mein Räd - chen, dreh' dich, mein

Mad. Fäd - - chen, vom Him - - melschaut freund - lich, die

Mar. Fäd - - chen, tief in - - nen im Her - - zen ge -

Mad. gol - de - ne Son - nen, die hat ihr
 Mar. heim - niss - voll lei - se er - klingt mir

Mad. Gold mir in's Garn ge - spon - nen. Und
 Mar. ei - ne gar sü - sse Wei - se. Und

Mad. aus - sen und in - nen er - scheint mir die
 Mar. dro - ben im Köpf - chen da dreht sich ge -

Mad. Welt von gol - den - en Träu - men
 Mar. schwind ein Räd - chen, das fei - ne Ge

poco a poco cresc.

Mad. rings er - hellt.
 Mar. dan - ken spinnt.

p

70
 Mad. Sur - re mein Räd - chen, dreh' dich mein
 Mar. Sur - re mein Räd - chen,

70
sempre p

Mad. Fä - chen bald füllt sich die Tru - he mit
 Mar. dreh' dich mein Fä - chen, bald füllt sich die Tru - he

The first system of music consists of three staves. The top staff is for the Madrigal (Mad.) and the middle staff is for the Marital (Mar.) part. Both are in a treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The Mad. part has a melodic line with lyrics. The Mar. part has a more rhythmic line with lyrics. Below these is a grand staff for piano accompaniment, with a treble and bass clef. The piano part features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand.

Mad. blen - den - dem Lin - nen; ich weiss nicht,
 Mar. mit blen - dendem Lin - nen; ich weiss wohl,

poco a poco

The second system continues the musical piece. It follows the same three-staff format as the first system. The lyrics for the Mad. part are "blen - den - dem Lin - nen; ich weiss nicht," and for the Mar. part "mit blen - dendem Lin - nen; ich weiss wohl,". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern. The instruction "poco a poco" is written in the piano part towards the end of the system.

Mad. wer wird den Schatz sich ge - win - nen. Doch
 Mar. wer wird sich den Schatz ge - win - nen!

cresc.

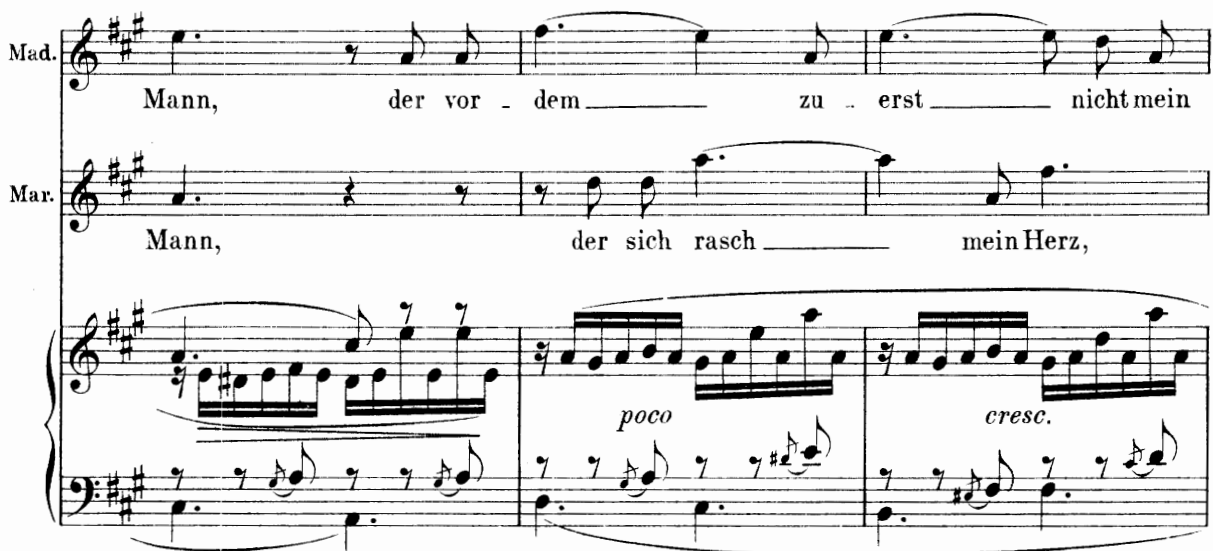
The third system concludes the musical piece. It follows the same three-staff format. The lyrics for the Mad. part are "wer wird den Schatz sich ge - win - nen. Doch" and for the Mar. part "wer wird sich den Schatz ge - win - nen!". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern. The instruction "cresc." is written in the piano part towards the end of the system.

Mad. Ei - nes, das weiss ich, es kriegt ihn kein
Mar. Nur Ei - ner, nur Ei - ner, es kriegt ihn der



Mad. Mann, der vor - dem zu - erst nicht mein
Mar. Mann, der sich rasch mein Herz,

poco *cresc.*



71
Mad. Herz ge - wann.
Mar. mein Herz ge - wann.

71
mf



(leicht, naiv aufseufzend)

Mad.

Ach ja, wer

diminuendo *p*

Mad.

weiss, wer den Schatz — ge-winnt?

p

Mad.

Ich glaub' ich hei - rathe nie - mals. Die

Mad.

Bur - schen hier bei uns her - um die sind mir al - le viel zu

sempre p

Mad. *dumm...*

Mar. *(erregt aufspringend)*
Das ist nicht wahr! ich such' nicht weit und fin - de

etwas bewegter.

Mad. *(kosend)* **72**
Ach, mein Ma - rie - chen, Du kennst nur

Mar. *man - chen recht ge - scheid!*

Ruhiger. **72**
p (weich)

Mad. *Ei - nen_ und dass Du's weisst: ich kenn' ihn auch und weiss wie er heisst_*

Mar. *Nun?*

(neckend)

Mad. *Jean Ba - di - net!*

(zurückweisend)

Mar. *Ach lass' doch die Kin - der - ei - en!*

mf *p*

Mad. *Ha, ha! sie fragt wer mir's gesagt? Wohl.*

Mar. *Wer sagt Dir, dass der Jean mich liebt?*

Mad. *an, ich will Dir nennen die Ver - rä - ther:*

pp *p* *scherzando* *p*

Mässig bewegt, graziös.

Mad.
 Zwei Ohren und ein Au-gen-paar, die ge-ben treu - lich mir Be -

Mad.
 richt_ sie wissen viel und lü-gen nicht, sie sahen viel, sie

Mad.
 hör - ten viel! Ma-ri - et - te, Ma-ri - et - te! Du leugnest ver -

etwas zurückhalten

Mad.
 geb-lich, du leugnest ver-geblich! Du bist er-kannt! Sie

tempo

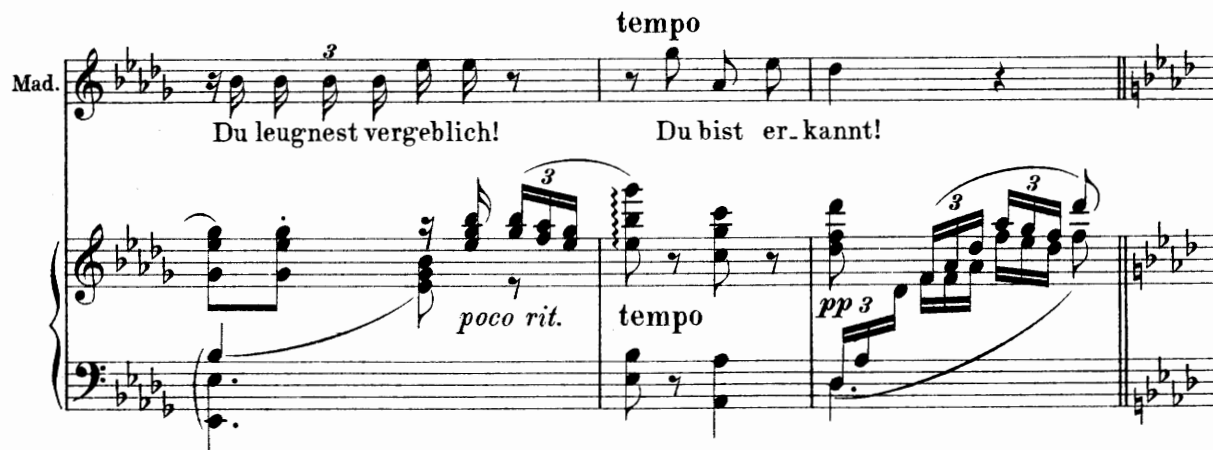
dimin. rit. tempo *ritard.*

73 Etwas ruhiger.

Mad.  *73*
 haben es schon lang' be-merkt, wie heimlich Ihr die Hand Euch drückt
dolcissimo

Mad. 
 und wie Ihr Euch in's Au-ge blickt, so süß — so, sieh' mal — so!
poco rit. *pp*

Mad. 
 Ma-ri-et-te, Ma-ri-et-te! Du leugnest vergeb-lich,
tempo *p*

Mad. 
 Du leugnest vergeblich! Du bist er-kannt!
tempo *poco rit.* *tempo* *pp 3*


Erstes Zeitmaass.

Mad.  Und gestern, als Ihr hier al - lein im Gar - ten wart, bei Mondenschein, da

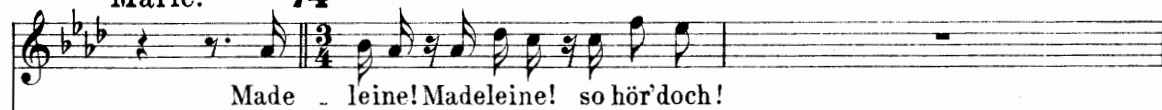
Mad.  hör - te man - was kann das sein? - es klang so närrisch, so - hör' mal -

(das Geräusch eines
Kusses nachahmend)

Mad.  so! Ma - ri - et - te, Ma - ri - et - te! Du leugnest ver -

Mad.  geb - lich, Du leugnest ver - geb - lich! Du bist er - kannt!

Marie. 74



74 Nicht eilend.

mf *p* (flatternd) 6 6 6



mf 6 6 6 ritard.

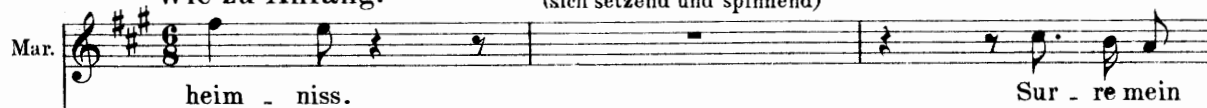


Ruhig.

p cresc. rit.

Wie zu Anfang.

(sich setzend und spinnend)



p

Mar. Räd - - chen, dreh' dich mein Fäd - - chen, es

sempre p

Mar. füllt sich die Tru - - he mit blen - - den dem

Mar. Lin - - nen; ich weiss wohl, wer wird sich den

poco cresc.

Mar. Schatz ge - win - nen? Nur Ei - - ner, nur

p

Mar. Ei - ner, es kriegt ihn der Mann, der

Picardeau ist aus dem Hause getreten, so dass er die letzten Worte Marie's hört; er ist sichtlich betroffen. Während Marie ihre Sachen zusammenlegt, schleicht er heran und deckt ihr von rückwärts mit den Händen die Augen zu.

Mar. rasch mein Herz, mein Herz ge -

poco cresc.

(Marie schickt sich an langsam aufzustehen, um die Spinnrocken bei Seite zu stellen.)

Mar. wann!

dimin.

pp *ritard.*

Zweite Scene. Marie, Picardeau, später Madeleine.

Mässig bewegt.
Picardeau.

(mit verstellter, zärtlich schmeichelnder Stimme)

Mein

Marie. (neckend)
Ver-stell' nur die Stim-me auch

P. Täubchen, sag'an, wer ist der Mann, der Dein Herz gewann?

leicht

Mar. är - ger noch, mein lie-ber Jean, Dich er - ken-ne ich doch!

(polternd)

P. Was? lie-ber

(erschreckt) *frei vorzutragen*

Mar. Ach Gott! Herr Pi-car-deau! Ver-zeiht, ich glaub-te wirk-lich

P. Jean?

f *mf* *p*

der Stimme folgend

Mar. es sei der Jean.

P. O. ho, o - ho, steln die Sa-chen so? Du

75

75 *ritard.*

Gewichtig.

P. hast wohl gar den Schlingel lieb? den Ha-benichts, den Ta-gedieb!

mf *f* *f*

P. Dergleichen darf ich dulden nicht, das ist als Vormund meine Pflicht!

mf *f* *rit.*

Ruhig.

(mit salbungsvoller Würde)

P.

Du bist noch jung und

p *spielend*

P.

un - er - fah - ren und weisst noch nicht wie schlecht die

P.

Welt; Drum musst Du wohl Dein Herz be -

P.

wah - - - ren vor je - - - dem jun - - - gen

cresc.

P. Spring - ins - feld.

76 Meist las - terhaft ist jetzt die

76 *sempre p*

P. Ju - gend, drum wä - le 'nen ge - setz - - ten

P. Mann, 'nen Mann, gereift in

P. *rit.*
 Bür - ger - tu - gend, der et - was gilt und vie - les

(Ohne dass Picardeau es in seinem Wortschwall merkt, ist Madeleine herbeigetreten; sie ent-

P. **77**
 kann. Ein Mann mit etwas grauen

tempo *p* **77**

fernt Marie hastig und nimmt deren Platz ein.)

P. Haa - ren, das wär' der rech - te Mann für

P. Dich, ein Mann, so in den bes - ten

P. Jah - - - ren, zum Bei - spiel, so ein Mann wie

calando
cresc.

Madeleine. (steht mit verschränkten Armen ruhig vor Picardeau)

Nur wei - ter, Herr Va - ter, ich hör' Euch

(dreht sich verblüfft nach Madeleine um)

ich!

f *pp* *sempre calando* *dim.*

Mad. an; wer ist für Ma - rie der bes - te Mann?

(ironisch)

P. I, i, wo kommt das

78

sfz

Heftig, rasch. (wütend)

P. Kind denn her? Sprach ich mit Dir? Was willst Du hier?

molto f

Ruhiger.
Madeleine. (verharrt ruhig in ihrer Stellung)

P. Wo ist die Ma_rie? Ich schickt' sie fort, dass sie nicht hört

Bewegter. **Picardeau.** (aufgebracht)

Mad. wie Ihr, Herr Va_ter Euch bla - mirt! Sie schickt' sie fort! Das nenni ich

sf mf stacc.

P. schön! hat man je solch ein Kind gesehn? Wer lehrt Dich

f

P.  *f* *molto f*

so den Va - ter eh - ren? Kommt her, um Mo - res mich zu leh - ren.

P.  *f* *sfz*

Fort! tol - les Ding! Mach, dass Du gehst und misch Dich nicht in frem - de

(wüthend mit der Hand drohend)

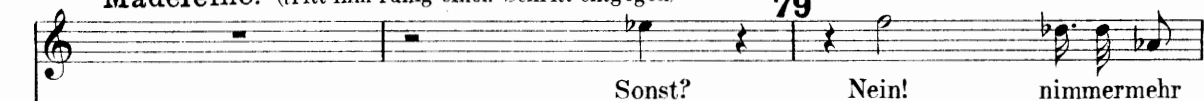
P.  *f* *ff*

Sa - chen, von de - nen Du gar - nichts ver - stehst! Sonst!

Madeleine. (tritt ihm ruhig einen Schritt entgegen)

Ruhiger.

79

 Sonst? Nein! nimmermehr

(er läuft in ohnmächtiger Wuth ins Haus)

P.  *sfz* *p* *ritard.* *f* *mf*

Sonst!

Ruhiger.

79

Mad. *duld' ich, dass der Va-ter, der al-te, die Thorheit begeht Ma-ri-et-te zu frein.*

Mad. *Noch ging hier in die-sem Hau-se al-les nach mei-nem Wil-len!*

Rascher.

Mad. *und so soll's blei-ben! Jean und Marie wer-den ein Paar! Prinz Hen-*

Mad. *ry selber soll mir helfen!*

Ziemlich belebt.

zurückh.

Dritte Scene. Prinz Henry, später Picardeau.

breit

f cantabile

Ruhig.
(innig, schwärmerisch)

Prinz Henry.

Schön war sie, wieder junge Morgen von Sonnenstrahlen

Pr. H. wach - geküsst; schön war sie, wie die Ro - senknospe, die noch nicht

espress.

Pr. H. weiss, wie schön sie ist. Aus ih - ren hel - len

mp *mf*

Pr. H. Kin - der - au - gen sah ei - ne Welt voll Lust mich an. O,

Pr. H. könn't ich sol - chen Schatz ge - win - nen, ich wär' ein ü - ber - sel' - ger

poco rit.

mf *f* *mf*

Pr. H. **Lebhaft.** (übermüthig)

Mann! O, fänd' ich sie wieder... „Ventre Saint Gris!“ es wäre ge-

Pr. H. *ritard.* **Zeitmass.**

fährlich für mich und für sie!

f *f* *cresc.* *f* *ritard.*

I. Zeitmass.

Pr. H. Schön war sie, wie die jun-ge Ro-se, die ich ihr

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written in a soprano clef and contains the lyrics "Schön war sie, wie die jun-ge Ro-se, die ich ihr". The piano accompaniment is written in a grand staff (treble and bass clefs) and features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a more melodic line in the left hand. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The piano part includes a *p* dynamic marking.

Pr. H. raub - te von der Brust. Und wenn auch ih - re

espress.

The second system continues the musical score. The vocal line contains the lyrics "raub - te von der Brust. Und wenn auch ih - re". The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the right hand, marked with *espress.* and a *p* dynamic. The left hand continues with a steady accompaniment.

Pr. H. Dor - nen stachen, auch sol - che Sti-che schaf-fen Lust! Ent -

The third system of the score shows the vocal line with lyrics "Dor - nen stachen, auch sol - che Sti-che schaf-fen Lust! Ent -". The piano accompaniment includes dynamic markings of *mp* and *mf*, and features a triplet of eighth notes in the right hand.

Pr. H. schwun-den war sie wie durch Zau - ber; ver - geb-lich folgt ich ih - rer

The fourth system concludes the page with the vocal line lyrics "schwun-den war sie wie durch Zau - ber; ver - geb-lich folgt ich ih - rer". The piano accompaniment continues with a steady accompaniment in the right hand and a melodic line in the left hand.

Pr. H. Spur — nichts bleibt mir von der klei-nen El-fe als die-se

The first system consists of a vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The lyrics are "Spur — nichts bleibt mir von der klei-nen El-fe als die-se". The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of three flats. It features several triplet figures in the right hand and a steady bass line in the left hand. Dynamic markings include *mf* and *f*.

Pr. H. **Lebhaft.** (übermützig)
wel-ke Ro-se nur. O, fänd' ich sie wie-der — „Ven-tre Saint

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The tempo is marked **Lebhaft.** (übermützig). The lyrics are "wel-ke Ro-se nur. O, fänd' ich sie wie-der — „Ven-tre Saint". The piano accompaniment includes a *poco rit.* marking and dynamic markings like *mf*. It features triplet figures and a change in time signature to 4/4.

Pr. H. Gris!“ es wä-re ge-fähr-lich für mich und für sie!

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The tempo is marked **Zeitmass.** and includes a *ritard.* marking. The lyrics are "Gris!“ es wä-re ge-fähr-lich für mich und für sie!". The piano accompaniment includes dynamic markings like *f* and *cresc.* and features triplet figures.

The final system shows the piano accompaniment for the end of the piece. It includes dynamic markings like *sf* and *rit.* and features triplet figures and a change in time signature to 3/4.

Mässig belebt, anfangs in der Bewegung zögernd.

80 Prinz Henry.

(tritt ruhig auf Picardeau zu)

Seid ihr Herr Pi-car.

Picardeau. (öffnet die Thür, neugierig herausschauend)

Wer ist denn das?

80 Mässig belebt, anfangs in der Bewegung zögernd.

deau, der Maire?

(wichtig)

Ja wohl, ich bin's, was wünscht der Herr?

ritard.

Gemächlich, aber graziös.

Pr. H. Ich bin Prinz Hen-ry's Se-cre-tair

Pr. H. und komme ganz speciell hier - her, um im Ver - trau - en Euch zu

Pr. H. fra - gen: wie sich im Schloss des Herrn Bro - quet ge -

Pr. H. wis - se Din - ge zu - ge - tra - gen. Man spricht da - von, ein Tes - ta -

Etwas zurückhalten.

Pr. H. ment sei von den Pfaffen un - terschlagen? Ja, Herr,

(der Kir - che)

81 Picardeau.

P.

man spricht_ so al_ ler_ lei, doch ist kein wah_ res Wort da _

(wichtig)

P.

bei_ ver_ lasst Euch drauf, ich muss das wis_ sen! Denn

Wenig breiter.

P.

Al_ les, was bei uns pas_ sirt, wird von mir sel_ ber in_ spi_

Erstes Zeitmass.
Prinz Henry.

P.

zirt. Doch, doch es wurd' uns gut verbürgt, dass Herr Bro_

Pr. H. *qu*et, wohl ü-ber-dacht ein gül-tig Tes-ta-ment gemacht; da-

Pr. H. rin-er sei-nen Schwestersohn zu sei-nem einz'-gen Er-ben macht.

Picardeau.

Ja, Herr,

Etwas bewegter.

P. mir a-ber ist be-kannt, dass gar kein Tes-ta-ment sich fand! 's ist dumm Ge-

82
Ruhiger.

P. schwätz, ver-lasst Euch drauf; denn Alles, was bei uns passirt, wird von

P. mir selber in-spizirt.

zögernd

sf p

Erstes Zeitmass.
Prinz Henry.

Ihr kennt doch wohl den Cheva_lier? Henry de Conta_

(erstaunt)

P. Den Chevalier?

Tempo I.

p

Pr. H. tot!

(geflüstert)

P. „In_cog_ni_to!“ St, st! Ihr wisst, dass dies ein Staatsgeheimniss

pp

Pr. H.  Ich bin sein Freund!

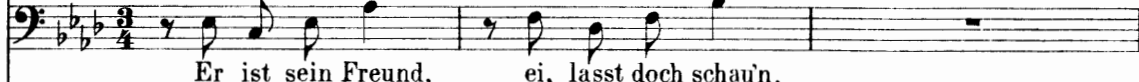
(misstrauisch) *laut* (zweifelhaft)

P.  ist! Ich kenn' Euch nicht! Ihr seid sein Freund?

 *mf* *rit.* *f*

Pr. H.  *Langsam.* (bei Seite) Es scheint, er will mir nicht recht

(bei Seite)

P.  Er ist sein Freund, ei, lasst doch schau'n.

 *Langsam.* *mp* *cresc.* *mf*

Pr. H.  trau'n. Nun denn, ich sag' ihm wer ich bin, das ändert

P.  Was will er denn? Wo zieht er hin? ver -

 *p* *p*

83

Pr. H. schleunig sei-nen Sinn. Wohl-an, Herr Maire, so hört mich
 P. steckt ist seiner Re-de Sinn!

83 Tempo I.
 ritard. p p grazioso

Pr. H. an: ich wünsche unerkannt zu sein, ver-trauen will ich's Euch al-

(energisch auf Picardeau zutretend)

Pr. H. lein, sonst sei's verschwiegen jedermann: ich selber bin Prinz Hen-

mf

(er sieht Picardeau erstaunt an und weicht einige Schritte zurück)

Pr. H. ry!
 (Pic. bricht in lautes Lachen aus) (er mustert Henry verstohlen)

Mässig.

mf

84 (unwillig)

Pr. H. (in komischer Verzweiflung) Welch' tol - les Spiel!

P. Ein Prinz ist mir schon fast zu viel, nun gar noch

84 *molto f*

Pr. H. Ein Prinz ist ihm schon fast zu viel, ha, ha, ha, ha!

P. zwei! Ha, ha, ha! ha, ha, ha, ha! das ist zu toll! ha, ha, ha,

Pr. H. das ist zu toll! ha, ha, ha, ha! ha, ha, ha, ha!

(er lacht immer aus vollem Halse)

P. ha! ich muss gestehn, das ist zu toll!

Pr. H. ich kann kein Wort da - von ver - stehn! Wer sonst als

P. so et - was ward noch nicht ge - sehn! Er ist der Prinz! ha, ha, ha,

ritard.

ritard. sf

Sehr graziös. (Die Achtel etwas bewegter, als vorher die Viertel.)

Pr. H. ich? Wie? Con - ta - tot!

(Pic. deutet nach der Seite des Gartens, von der später Madeleine und Contatot kommen.)

P. ha! Dort schaut' mal hin! ha, ha, ha, ha! Das ist der

Sehr graziös.

mf

tr.

Pr. H. Der Spass gefällt mir gar nicht schlecht! ha, ha, ha! Mein Freund, der

P. Prinz! ha, ha, ha, ha!

tr.

cresc.

f

Pr. H. Prinz! ha, ha! der Prinz ist selbst schon da!

P. Er lacht und lässt sich gar nicht stö-ren.

85

Pr. H. Kommt, kommt, wir wol-len hier nicht stö-ren,

P. Ha, ha, ha!

85

sempre grazioso e staccato

Pr. H. des Räth-sels Lö-sung sollt Ihr hö-ren.

P. Ha, ha, ha! was werd' ich

cresc.

Pr. H. Ha, ha, ha! der richtige Prinz ist selbst schon

P. hören! der richtige Prinz ist selbst schon

tr. *cresc.*

Pr. H. da!

(Beide, Picardeau vertraulich seinen Arm in den Henry's legend, lachend ab).

P. da!

Das Hauptzeitmass bewegter.
sehr frisch

molto f

(Madeleine und Contatot treten auf.)

ritard.

Vierte Scene. Madeleine, Contatot.

Ruhig bewegt.

Madeleine.

Herr, verzeiht, ich möchte wa - gen, ei - ne Bit - te Euch

p *schmeichelnd*

Mad. vor - zu - tra - gen, er - füllen könnt' Ihr sie so - fort, es

p

Mad. Contatot. Madeleine.
kostet Euch nichts als ein Wort. Nichts als ein Wort? Nichts, als ein

p

Mad. Contatot.
Wort! Ein Wort, ein Wort wiegt oft sehr schwer, schönes

p

C. Kind, erst muss ich wissen, was ist's, wo-nach Ihr tragt Be-

**Getragen.
Madeleine.**

C. gehr? Ich weiss ein Mädchen, ein lie-bes

Mad. Mäd - chen, wie man nicht bra-ver fin-den kann und die-ses bra-ve, lie - be

Mad. Mäd - chen liebt ei-nen bra-ven gu-ten Mann. Und morgen schon könnte die

86

Mad. Hoch - zeit sein, denn bei - de möch - ten ein - an - der frei'n, al - lein, al -

mf *p* *dolce*

Mad. lein der Vor - mund, der al - te, der herz - lo - se, der kal - te, der will's nicht er -

Mad. lau - ben, 'sist kaum zu glau - ben! (scherzend)

Contatoto.

'sist kaum zu glau - ben. Das ist ja

f *mf* *p* *mf* *p*

C. Weniger getragen.

schlimm! doch sagt mir nun, was kann denn ich da - ge - gen

p *mf*

Mad. (schelmisch) Leicht bewegt.

C. thun? Ganz einfach ist's, das sollt Ihr seh'n, Ihr braucht zum

Mad. Vor-mund nur zu geh'n und für den Bräu-tigam zu wer-ben und was Ihr

Mad. wünscht, das muss ge-scheh'n! Ganz ein-fach ist's, ich muss ge-
Contatot. (für sich) Ganz ein-fach ist's! Ganz ein-fach ist's,

87 (für sich)

Mad. steh'n, zum Vor-mund braucht er nur zu geh'n und für den

C. ich muss gesteh'n, zum Vormund braucht ich nur zu geh'n,

Mad.  Bräu - ti - gam zu wer - - ben und was er

C.  und für den Bräu - ti - gam zu wer - ben



(zu Contatote)

Mad.  wünscht, das muss ge - scheh'n! So ist's!

C.  und was ich wün - sche, muss ge - scheh'n!



Ruhiger.
Contatote.

 O, Madeleine, Ihr täuscht Euch sehr, mein Wort wiegt wahrlich nicht so



C.  schwer. Der arme Schelm, der zu Euch spricht, o glaubt, Prinz Henry ist es



Mad.  Dass nur der Schelm jetzt aus Euch spricht, das merk'ich, doch ich glaub' ihm

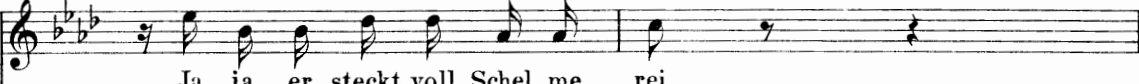
C.  nicht!

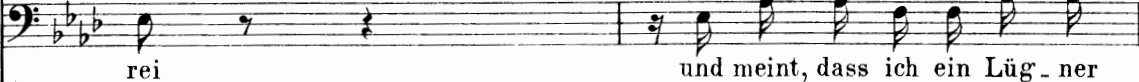
 *p* *pp* ritard.


Mad.  Belebt, graziös. nicht!

C.  (Jedes für sich) Die Kleine steckt voll Schelme.

 Belebt, graziös. *pp* *pp*

Mad.  Ja, ja, er steckt voll Schelme - rei

C.  rei und meint, dass ich ein Lüg - ner



Mad. und meint, dass ich ein Gänschen sei, das nicht's er -

C. sei. Sie hat ganz Recht,

mf

Mad. wägt und nicht's be - denkt und je - der

C. wenn sie so denkt, und mei-nem Wort nicht

88

Mad. Lü-ge Glauben schenkt. Aber, er ent-geht mir nicht,

C. Glau - ben schenkt. Wär' ich nicht ein ar - mer Wicht, ei, für-

88

pp *sempre p*

Mad. eh' er mei-nem Wunsch ent-spricht. Mei-nen
 C. wahr, ich säum-te nicht, ih-ren

sempre pp

Mad. Wil-len, mei-nen Wil-len muss der Schlimme doch er-fül-len,
 C. Wil-len, ih-ren Wil-len blind ge-hor-sam zu er-fül-len,

Mad. ja, der Herr ent-geht mir nicht, eh' er mei-nem Wunsch ent-
 C. wär' ich nicht ein ar-mer Wicht, ei, für-wahr, ich säum-te

mf *p*

Mad. spricht.
 (Contatot will sich galant Madeleine nähern, was diese fein zurückweist.)
 C. nicht.

p *ritard.*

Madeleine.
 Nun wohl, ich nehme einmal an,
 (Viertel etwas langsamer, als vorher die Achtel.)

mf *mf*

Mad. dass Ihr der rechte Prinz nicht seid. Jedoch,

mf

Mad. dass man Euch dafür hält, das steht doch fest?
 Contatot.
 Ja, das steht fest!

Mad. 89

Dann könnt Ihr mir,

89

mf

Mad. bei gu - tem Wil - len auf jeden Fall den Wunsch er -

mf

Mad. fül - len. Jean ist der Mann! das Mäd - chen Ma -

p

Mad. (zurückhalten)

rie! Breiter werden. Und wollt Ihr werben nun für

Contatot.

Was hör'ich, Jean ist's und Ma - rie?

Mad. *sie?*

C. *(bestimmt)* Ich will, ge-wiss, *(innig)* al-lein, al-lein,

mf *cresc.* *dimin.* *mp*

Mad. *(fein prononcirt)* Wer

C. sagt an, was wird mein Lohn dann sein?

90 *Ruhiger.*

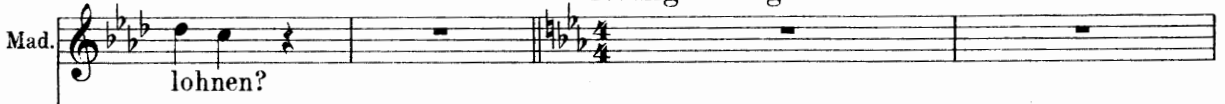
Mad. Gu-tes thut, der trägt den Lohn im eig'-nen Her-zen!

90 *pp* *(L.H.)*

Noch ruhiger.
(unter Contatots Blick erröthend)

Mad. Wo-mit auch könnt' ich ar-mes Mäd-chen Euch be-

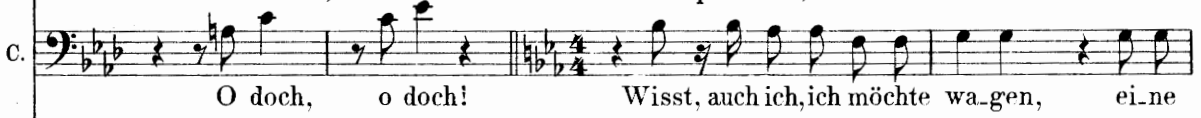
Ruhig bewegt.

Mad. 

lohn-en?

Contatot (fest).


(kosend plaudernd)

C. 

O doch, o doch!

Wisst, auch ich, ich möchte wa-gen, ei-ne

Ruhig bewegt.



C. 

Bit-te

Euch vor-zutragen,

er - füllen könnt Ihr sie so - fort,

es



C. 

kostet Euch nichts als ein Wort.

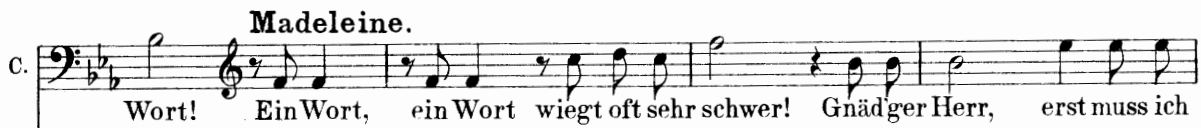
Nichts als ein Wort?

Nichts als ein

Madeleine.

Contatot.



C. 

Wort!

Ein Wort,

ein Wort wiegt oft sehr schwer!

Gnädiger Herr,

erst muss ich

Madeleine.



Mad. wissen was ist's, wonach Ihr tragt Be.gehr?

f *poco rit.*

Contatot (sehr innig).

Ich weiss ein Mädchen, ein braves Mäd - chen, wie man nicht bra-ver

Ruhiger.

zart.

C. fin - den kann; das wird ge - liebt, von gan - zer See - - le

C. von einem - nun von ei-nem Mann. Und könnt' auch morgen noch nicht

mf *poco* *rit.* *p* **91** *mf* *tempo*

C. Hoch-zeit sein, so könn-ten doch spä-ter wol bei-de frei'n. Al-lein, al-

C. lein - das Mädchen, das klei-ne, das süs-se, das fei-ne, müsst' ihm erst er-

Madeleine. (zaghft fragend) (verwirrt)

An Hochzeit zu glauben? Was

C. lauben an Hochzeit zu glauben!

ritard.

Weniger getragen. (neckend)

Mad. meint er nur? Ei sagt mir nun, was hab' denn ich da - mit zu

Mad. thun?

Contatot.

Der Holden sollt Ihr nur ge-stehn: er liebt sie, seit er sie ge-

Leicht bewegt.

C. sehn; und wollt Ihr sel-ber für ihn wer-ben, dann muss, was

Madeleine. (verwirrt) **92**

Der Hol-den soll ich nur ge-

(immer eindringlicher)

C. er erwünscht, ge-schehn. der Hol-den

92

p leggiero

Mad.  steh'n: er liebt sie, seit er sie ge - seh'n, und will ich

C.  sollt Ihr nur gesteh'n: er liebt sie, seit er sie ge - seh'n,



Mad.  sel - ber für ihn wer - ben, dann muss, was

C.  und wollt Ihr sel - ber für ihn wer - ben



Mad.  er erwünscht ge - scheh'n?

C.  dann muss, was er erwünscht ge - scheh'n! So ist's!



Ruhiger.
Madelaine.

O, gnädiger Herr, Ihr täuscht Euch sehr, ein Mädchenwort wiegt nicht so

(mit Schalkhaftigkeit)

Mad. schwer! Wer selber nicht zu werben weiss, der liebt gewiss nicht all- zu-

Mad. heiss!

Contatot (sinnend)

Wer selber nicht zu werben weiss, der liebt gewiss nicht all- zu-

Belebt.

(scherzend) (Jedes für sich)

C. heiss?! Die Kleine steckt voll Schelme.

Madeleine (scherzend).

Ja, ja, er steckt voll Schelme - rei

rei, doch scheint ihr Herzchen si - cher

und scheint er noch so ernst da - bei! Und

frei! Soll ich ge - steh'n -

mf

doch - aus sei - nem Au - ge blickt ein Strahl,

was mich be - drückt? und doch be - zau - bert

poco cresc.

93

Mad. vor dem mein Herz erschrickt. Zu verstehen wag' ich nicht,
 C. und beglückt! Lang' verschweigen kann ich nicht, was so

93 *pp*

Mad. was aus die - sen Bli - cken spricht. Was nur
 C. laut in mei - nem In - nern spricht. Mag sich

Mad. wird er mir ent - hül - len? welchen Wunsch soll ich er - fül - len?
 C. mein Geschick er - fül - len, al - les muss ich ihr ent - hül - len!

mf

Mad. *mf* Nein, ver - ste - hen mag ich nicht, was aus die - sen Bli - cken

C. *p* Ja, was laut mein Her - ze spricht - ihr ver - schweigen kann ich

Breiter.

Mad. spricht!

C. nicht! O, Madeleine! Es

Breiter.

C. lieb - te mancher wahr und heiss, der doch nicht recht zu wer - ben

mf *espressivo* *cresc.*

(feurig)

C. weiss. — Ich bin der Mann, ich will's gestehn — der

Madeleine (erbebt).

94

(gleichsam mit klopfendem Herzen)

Herr,
C. lieb - - te, seit er Euch ge - sehn!

94 Nicht schleppend.

molto cresc. espressivo
p *pp*

Mad. Ihr den_ket von mir schlecht, da - zu

Mad. gab Euch nichts das Recht! Ein Prinz

Mad. *und ein armes Bür-gerkind nicht für ein-an-der ge-*

Mad. *schaffen sind!*

Contatoto (fest).

Nein, Mäd-chen, nein, ich bin kein Prinz!

Ziemlich breit.

f (mit breitem Ausdruck)

C. *ich bin ein schlichter E - delmann, der nichts be - sitzt als sein gu - tes*

mf cresc.

p

(immer inniger)

C. *Schwert. Doch Dei - ne Lie - - be*

molto f

(immer gesteigert)

C.

gä - be mir Kraft - Macht und Reichthum für Dich zu er - ringen!

95 (weich)

Madeleine, schau' mir in's Au - ge! Du must erkennen: ich mein es ehr - lich!

95
dolce *mf* *p* *mf*

(Madeleine erbebt unter Thränen.)

C.

Du weinst, mein Lieb? O, die - se Thrä - nen,

pp *weich*

C.

sie sagen mehr als je - des Wort und dieser Stun - de will ich

p

sehr breit

C. den - ken, zu je - der Zeit - an je - dem Ort!

Sehr ruhig.

Madeleine.

Ach, Herr, mir ist, als ob ich träu - me, und was Ihr

Mad. sagt - ich fass' es kaum. Ich fürch - te nur,

Mad. dies al - les en - - det zu - letzt auch wie ein schö - ner

(Nachdem schon in den vorhergehenden Szenen die Sonne langsam untergegangen, ist das letzte Abendroth verschwunden, und jetzt bricht allmählich das volle Mondlicht durch die Bäume.)

Mad. **96**

Traum. **96** (während dies kurzen Zwischenspieles umfasst Contatot)

mf
molto espressivo

The score for Madeline's recitative 'Traum.' is written in a single staff with a treble clef and a key signature of two sharps (D major). It begins with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes, some beamed together. The music is marked 'mf' and 'molto espressivo'. There are several slurs over the notes, indicating phrasing. The piece ends with a final note and a fermata.

zärtlich Madeleine, auf diese ernst und eindringlich einsprechend)

f

The piano accompaniment for Madeline's recitative is written in a grand staff with treble and bass clefs and a key signature of two sharps. It features a steady eighth-note accompaniment in the bass and chords in the treble. The music is marked 'f' (forte). There are several slurs and dynamic markings throughout the piece.

Contatot.

(mit grossem Ausdruck)

Das

mf *f* *molto cresc.* *rit.*

8.....
6 6 6

The score for Contatote's recitative 'Das' is written in a single staff with a bass clef and a key signature of two sharps. It begins with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The music is marked 'mf', 'f', 'molto cresc.', and 'rit.'. There are several slurs and dynamic markings throughout the piece. The piece ends with a final note and a fermata.

Etwas bewegter, doch noch ziemlich breit.

c. Glück, das uns der Himmel spendet, ist mehr, viel mehr, als nur ein Traum! Und

mf *f* *p*

The score for Contatote's recitative 'Glück, das uns der Himmel spendet...' is written in a single staff with a bass clef and a key signature of two sharps. It begins with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The music is marked 'mf', 'f', and 'p'. There are several slurs and dynamic markings throughout the piece. The piece ends with a final note and a fermata.

C. wie sich mein Geschick auch wen-det_ kein an-der Glück hat in mir

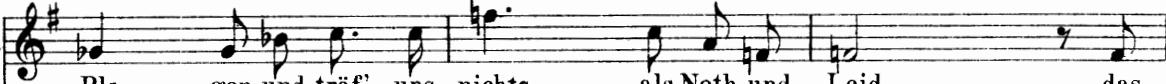
97
 Madeleine (zuversichtlich).

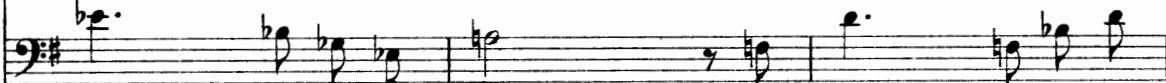
C. Raum! Das Glück, das uns der Himmel spen-det, ist mehr, viel mehr, als nur ein


Mad. Traum! Und wie sich mein Geschick auch wen-det_ kein an-der Glück hat in mir

Mad. Raum! Und wär' die Welt auch vol-ler

Contat. Und wär' die Welt auch vol-ler Pla - gen und träf' uns

Mad.  Pla - - gen und träf' uns nichts als Noth und Leid, das

C.  nichts als Noth und Leid, das Glück, das wir im

 *cresc.*

Mad.  Glück, das wir im Her - zen tra - gen, das bleibt uns doch für al - le Zeit!

C.  Her - zen tra - gen, das bleibt uns doch für al - - le Zeit!

 *f* *molto f*

Mad.  Es bleibt uns doch, für al - le Zeit

C.  Es bleibt uns doch, für al - le Zeit

 *mit grosser Steigerung*

Mad. *das Glück im Her - zen für al - le*

C. *das Glück im Her - zen für al - le*

ff *breiter* *ritard.*

99 (Madeleine sinkt an Contatot's Brust, dieser umfasst sie zart und beide gehen, Madeleine traumverloren an Contatot gelehnt, ab.)

Mad. *Zeit.*

C. *Zeit.*

99 *tempo* *poco a*

poco diminuendo *pp*

21685

Fünfte Scene. Picardeau, Jean, Pater Freau, Prinz Henry.

(Heller Mondschein. Marie tritt leise aus dem Hause und geht nach links in den Garten. Jean, der im selben Moment hinter dem Hause hervortritt, will ihr nachgehen, verbirgt sich aber rasch, als er bemerkt, dass Picardeau aus dem Hause nachgeschlichen kommt.)

Ziemlich belebt.

Piano accompaniment for the first system. The music is in 4/4 time with a key signature of one sharp (F#). The right hand features chords and melodic fragments, while the left hand provides a rhythmic accompaniment. Dynamics include *pp* and *mf*.

Piano accompaniment for the second system. The right hand continues with chords and melodic lines, and the left hand maintains the accompaniment. Dynamics include *pp*, *p*, and *mp*.

Picardeau. (mit gedämpfter Stimme)

Vocal line for Picardeau (with a muted voice) and piano accompaniment. The lyrics are: "Sprechen muss ich sie al - lein, hier im Gar - ten soll sie". The piano accompaniment is in 4/4 time with a key signature of one sharp. Dynamics include *pp* and *p*.

Vocal line for Picardeau (with a muted voice) and piano accompaniment. The lyrics are: "sein; heim - lich will ich sie be - fra - gen, ob sie". The piano accompaniment is in 4/4 time with a key signature of one sharp. Dynamics include *pp*.

P.  *p* *pp*

mich erwählt zum Mann. Wenn sie sich nur

P.  *p* *pp*

recht be-sann könnte ich ihr doch be-ha-gen.

100

P.  *pp* *pp* *sempre pp*

Dort am Teich bei den Pla-

P.  *pp*

ta-nen schimmert hell ein weiss Ge-wand-

P. und mir sagt ein deutlich Ah_nen, dass ich schon die Klei_ne

P. fand. He, Mariette! St! Mariet_te!

(Prinz Henry erscheint hinter dem Gitterthor und belauscht das Folgende.)
(etwas lauter)

P. Alles schweigt_ Ma_rie! Ma_rie!

P. (ängstlich) Keine Antwort_ (zuversichtlich) Doch ich wette dort am Teich, dort

Jean. (tritt vor)

War - te nur, du al - ter Schleicher,

(ab nach links)

P. find' ich sie.

p dolce e leggiere

J. warte nur, das sollst du büßen! Dein

sempre p

J. Ren - dez - vous mit Ma - ri - et - te werd' ich gründlich dir ver -

J. 101 sü - ssen! Was ist das?

Pater Freau. (erscheint ebenfalls aus dem Hause)

St! Ma - ri -

101

pp *mf*

(er verbirgt sich rasch wieder)

J. Auch Pa - ter Freau? (ängstlich um sich blickend)

P. Fr. et...te!

P. Fr. Sprechen muss ich sie al -

P. Fr. lein, hier im Gar - ten soll sie sein;

P. Fr. heimlich will ich sie be - fra - gen, denn gar viel be - deu - ten kann

P. Fr. je - des Wort von je - nem Mann, den man da - mals hier er -

P. Fr. schla - gen.

102
P. Fr. Dort am Teich bei den Pla - tanen

P. Fr. schimmert hell ein weiss Ge - wand, und mir sagt ein deutlich

P. Fr. Ahnen, dass ich schon die Klei-ne fand.

The first system of music consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The lyrics are "Ahnen, dass ich schon die Klei-ne fand." The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. It features a complex texture with many chords and moving lines. Dynamic markings include *pp* in the piano part.

P. Fr. He! Mariette! St! Mariette!

The second system of music consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. The lyrics are "He! Mariette! St! Mariette!" The piano accompaniment is in a grand staff with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. It features a complex texture with many chords and moving lines. Dynamic markings include *pp* and *ppp* in the piano part.

P. Fr. Alles schweigt Ma-rie! Ma-rie!

The third system of music consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. The lyrics are "Alles schweigt Ma-rie! Ma-rie!" The piano accompaniment is in a grand staff with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. It features a complex texture with many chords and moving lines. Dynamic markings include *mp* and *pp* in the piano part.

P. Fr. Keine Antwort_ doch ich wette, dort am Teich, dort

The fourth system of music consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in a treble clef with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. The lyrics are "Keine Antwort_ doch ich wette, dort am Teich, dort" The piano accompaniment is in a grand staff with a key signature of one sharp and a 2/4 time signature. It features a complex texture with many chords and moving lines. Dynamic markings include *ppp* and *pp* in the piano part.

Jean. (er läuft zur Truhe und)

Wartet nur, dassollt ihr büssen, als Ge-

P. Fr. find'ich sie.

sempre p e grazioso

The first system of music shows Jean's vocal line starting with a rest, followed by the lyrics 'Wartet nur, dassollt ihr büssen, als Ge-'. Below this is the piano accompaniment for P. Fr. with the lyrics 'find'ich sie.'. The piano part features a complex texture with triplets in both hands, marked 'sempre p e grazioso'.

nimmt daraus ein Stück Linnen)

J. spenst will ich euch grü . ssen!

The second system shows J.'s vocal line with the lyrics 'spenst will ich euch grü . ssen!'. The piano accompaniment continues with triplets in both hands.

Prinz Henry.

Vor-treff - lich! Heil

J. Ihr Haa-sen-fü - sse! Jetzt fort zur

The third system shows Prinz Henry's vocal line with the lyrics 'Vor-treff - lich! Heil'. Below it is J.'s vocal line with the lyrics 'Ihr Haa-sen-fü - sse! Jetzt fort zur'. The piano accompaniment features triplets in both hands.

(er will auch zur Truhe,
verbirgt sich aber rasch)

Pr. H. ich spie.le mit! doch

J. (ab, Picardeau und Pater Freau nach)
Hecke, dass ich gründlich sie er_schrecke!

Pr. H. **Breiter.**
halt! dort naht ein neu Ta - bleau! Freund Con - ta -

Pr. H. **noch etwas breiter**
tot und seh ich recht? Par-bleu! es ist die klei - ne

103

Pr. H. He - xe, der ich die Ro - se hab - ge -

Sechste Scene. Prinz Henry, Madeleine und Contatot.

Langsamer.

(tritt leise durch das Thor hinaus)

Pr. H. raubt.

(Madeleine und Contatot kommen langsam von rechts aus dem Garten. Cont. sehr duftig)

hält Mad. umfasst.)

Madeleine. (zart abwehrend)

Nein — küssen

Mad. dürft Ihr mich noch nicht — mich ängstigt

104

Mad. Eu - er wild Be - geh - ren. Mit Euch al - lein

Mad. im Mon - den - licht - das Küs - sen - nein, das schickt sich nicht.

Contat. O lasst mich gehn - Wie? Liebchen, wie?

wenig belebter

C. das schickt sich nicht? bist du nicht mei - ne lie - be

c.

Braut, die mir von Herzen jetzt ver- traut?

(Cont. spricht wiederholt zart und leise auf Mad. ein, was diese aber abwehrt.)

105

sehr zart und ausdrucksoll

cresc. *f.* *rit.* *mf*

Madeleine.

(Henry ist von aussen an der Mauer emporgestiegen und belauscht die Scene.)

Wohl traü ich Euch; ich föhl's an Eurer Stimme Klang, dass

Mad. vol - le Wahr - heit aus Euch spricht. Und dass Ihr's treu und ehr - lich meint, das

mp espress.

nach und nach be-

Mad. zeigt mir Eu-er An-ge-sicht. Allein, Ihr sagt,

trem.
p

lebter

Mad. bald müsst Ihr schei-den, und draussen in der grossen Welt

p

106

Mad. mögt Ihr manched.les Fräulein schauen, das Euch viel besser dann gefällt!-

106

p *cresc.* *ritard.*

(Der Hintergrund der Bühne verdunkelt sich allmählich.)

Mad. Dann seht Ihr Eu-re

Gehalten.

pp *sempre pp*

Mad. Thor-heit ein und ach-tet si-cher nur ge-ring mich

Mad. armes, dummes, klei-nes Ding und bald werd' ich ver-

ritard.

Gehoben im Zeitmass. Contatot.

Mad. ges-sen sein. — Nein, Madeleine, fürchte nicht, dass

cresc. *f*

C. je mein Lie - ben en - den wer - del! So lang' der Him-mel noch der

mf

C. Er - - de ent - spen - det Mond und Son - nen - licht - so

C. lan - ge sollst auch Du al - lein der Him - mel mei - ner See - le

etwas breiter

107 *pp.* (Contatot und Madeleine sinken sich in die Arme, ihre Lippen finden sich zu langem Kusse.)

C. sein!

107

Schnell.

Prinz Henry. (spöttisch) (er verschwindet von der Mauer)

Bravo! Vortrefflich! (fährt auf)

C. Wer ist das? Ha, Unverschämter! das sollst Du

Schnell.

Contatot stürmt nach aussen, läuft aber nach der falschen Seite, nach rechts;

C. Musical score for Contatot, starting with a bass clef and a 2/2 time signature. The first staff shows a few notes and rests. The second staff is the piano accompaniment, marked *f* and *molto f*. The piano part features a complex, rhythmic accompaniment with many beamed notes and chords.

büssen! Sehr schnell, leidenschaftlich.

Prinz Henry schlüpft schnell herein, schliesst das Thor ab, läuft auf Madeleine zu – welche in ihm erschreckt

 Musical score for Prinz Henry, piano accompaniment. It features a treble and bass clef. The piano part is marked *sempre ff* and consists of a series of chords and moving lines in both hands.

sempre ff

den „fremden Jäger“ erkennt – und umfasst stürmisch die sich heftig Sträubende.)

 Musical score for Prinz Henry, piano accompaniment. It features a treble and bass clef. The piano part is marked *poco rit.* and shows a gradual slowing down of the music. The accompaniment is dense with many chords and moving lines.

poco rit.

Weniger bewegt.

108 Prinz Henry. (kosend)

 Musical score for Prinz Henry (Vocal), starting with a treble clef and a 4/4 time signature. The melody is simple and melodic. The lyrics are: "Unschädlich ist der Dieb gemacht, der Dir den Kuss ge - stohlen;"

Unschädlich ist der Dieb gemacht, der Dir den Kuss ge - stohlen;

108 Ruhiger.

 Musical score for Prinz Henry (Piano), starting with a treble and bass clef and a 4/4 time signature. The piano part is marked *p dolce* and features a simple, harmonic accompaniment with chords and moving lines.

p dolce

Pr. H. nun a - ber will der Ret - ter auch den sü - ssen Lohn sich

(Die Beleuchtung wechselt; der Hintergrund erhellt sich, während sich der Vordergrund verdunkelt.)
(entsetzt)

Pr. H. **Madeleine.** O Gott, mein Gott, was
ho - len. Ein Kuss, ein Kuss ist bald er - setzt_

Mad. thu' ich jetzt, ich fürchte für sein Le - ben! lasst
Pr. H. ich schwör's bei meinem Le - - ben; was je - ner raub.te

poco a poco cresc. -

Mad. ab von mir! ich fühl' entsetzt ein Unheil muss es geben!

Pr. H. will ich jetzt Dir zehnfach wie dergeben!

(Contatot erscheint hinter dem Thor und rüttelt, als er es verschlossen findet, heftig daran.)

109 Drängender.

Mad. Lässt ab von mir,

Pr. H. Ein Kuss, ein Kuss ist bald er -

Contatot.
Der heisse Zorn erstickt mich fast -

109 Drängender.

Mad. lässt ab! für diese That soll

Pr. H. setzt!... Ich schwör's bei meinem Leben

C. all' meine Pulse beb'n! Ha

cresc. poco a poco molto al

Mad. schlimmer Lohn Euch wer - - den, lasst ab!

Pr. H. was je - ner raub - te will ich jetzt

C. Schur - ke, hörst Du nicht, lass ab, sonst

Mad. lasst ab von mir! Entflieht, Verwegner!

Pr. H. Dir zehn - fach wie - der - ge - ben. Mein lie - bes Kind,

C. geht es Dir an's Le - ben! Ha!

Mad.

Pr. H. ich bin Sol - dat und fürch - te nichts auf

C. bü - ssen sollst Du den Ver - rath! Dich ret - tet nichts auf

Mad. Entflieht, Verwegner! Für die-se That

Pr. H. Er - den! Der sü-sse Lohn für mei-ne That-

C. Er - den! Der Lohn für Dei - ne Fre-velthat,

Mad. soll schlimmer Lohn Euch wer - den! (er küsst Madeleine wiederholt)

Pr. H. der Lohn muss mir wer - - den!

C. der Lohn, der soll Dir werden!

110 **Bewegter.**

(Contatot's heftigem Drängen gelingt es, das Thor aufzustossen. Er stürmt mit gezogenem Degen auf Henry ein. Madeleine weicht entsetzt seitwärts.)

Contatoto.

Breiter und kräftig.

Heraus den

c. De- gen! weh- re Dich! Dein Maas ist

(in höhnischer Wuth)

voll- ge- mes- sen! Das Küs- sen sollst Du

c. si- cher-lich gar bal- de nun ver- ges- sen!

Pr.H. (bei Seite)

Wohlan, es sei! Es lü-stet mich die Kraft mit ihm zu

mf

Mad. **III** (Madeleine läuft durch das Thor)

zu Hil-fe! zu Hil-fe!

(er zieht den Degen; sie kämpfen)

Pr.H. messen!

III (Erster Gang)

(Zweiter Gang)

ff

(Contatot drängt Henry in den Hintergrund)

112 (der Prinz ist vom Mond beschienen) (Contatot beugt das Knie)

C. Was seh' ich— Prinz Hen-ry? Ver-zeih-ung, Ho-heit!

(lustig, übermühtig)

Pr.H. Gut, ich verzeih' Dir! mit ei-ner Beding-ung: Du bleibst Prinz Hen-

(man hört hinter der Scene Picardeau und Pater Freau kläglich schreien)

Pr.H. ry so lang' ich's wünsche! Horch! Dort beginnt—

(Contatot will abwehren, findet aber keine Entgegnung)

Pr.H. ge-spen-ster-haft und schau-er-voll— ein höchst ver-gnü-glich

(sie treten zurück)

Pr.H.

Zwischenspiel. Komm, Con.ta_tot, wir spielen mit.

Siebente Scene. Picardeau, später Henry, Jean, Contatot und Pater Freau.

(Picardeau kommt angerannt und bleibt mit schlotternden Knien stehen, sein Rock ist stark beschmutzt.)

Picardeau.

Hu, hu, hu, hu, ach, das war ein Geist vom

Bewegter.

P.

Bösen! Hu, hu, hu, hu, dies gespensterhafte

113

P.

Wesen! Gott sei Dank, ich le - be noch, aber

P.

schrecklich, schrecklich war es doch!

sf ff sf pp

P.

Dort am Teiche sah ich's schimmern... und dann hört ich's lei... se

trem. pp sempre

P.

wimmern... und dann hob sich's hoch und höher...

trem.

P.

und dann kam es nah und näher; in dem Lei - chentuch, dem

cresc. sf sf


P. lan - - gen, kam es auf mich zu - ge - gen.

114

P. Und es war als wenn mich rief

P. ei - ne Grabesstimme - tief! -

P. Und dann hat ein

P. 

dickes, schwarzes Un - gethüm mich angerannt - dorten andes Teiches

poco cresc.

115
P. 

Kant! Und vor Schrecken sprang ich gleich in den

115 *pp*

P. 

schlammbedeckten Teich!

ff

(fröhlich)
P. 

Rettung ist mir so ge - lun - gen - niemand kam mir

pp *f* *p*

(er will in's Haus kehren, als plötzlich unter heftigen Geschrei Pater Freau herein stürmt, verfolgt von Jean, der in das Linnen gehüllt ist.)

P. nachgesprungen!

f *sf p* *molto cresc.*

*) hier rennt Pater Freau an Picardeau, beide fallen, mit dem Gesicht nach unten, zur Erde, wo sie zitternd liegen bleiben.

fff *ff trem.*

Auf einen Wink Henry's ist Jean herantreten und berichtet hastig, was geschehen. Alle Drei treten vor, Henry kitzelt die am Boden liegenden mit der Degenspitze. Jean behält das Linnen und schreckt Picardeau und Pater Freau sobald sich einer von ihnen umkehrt.

poco a poco diminuendo *p*

Henry. Mässig bewegt.

Alte Sünder! ho, ho, ho!

Jean. Mässig bewegt.

Alte Sünder! ho, ho, ho!

Contatot. Mässig bewegt.

Alte Sünder! ho, ho, ho! so im

mf *p*

Pr.H. so im Dun-keln wollt Ihr mun-keln? O, Ihr

J. so im Dun-keln wollt Ihr mun-keln?

C. Dun-keln wollt Ihr mun-keln?

Pr.H. wer - det dess' nicht froh, al - te

J. O, Ihr wer - det dess' nicht froh,

C. O, Ihr wer - det dess' nicht froh,

Pr.H. **116**
Sünder, ho, ho, ho! Al - te Sünder! al - te

J. al - te Sünder, ho, ho, ho! Al - te Sünder! al - te

C. al - te Sünder, ho, ho, ho! Al - te Sünder! al - te

116
mf *f* *f*

Pr.H. Sün-der! he, he, he!

J. Sün-der! he, he, he!

C. Sün-der! he, he, he! Euch er - rei - chen für dies Schleichen wird ein

Pr.H. Euch er - rei - chen für dies Schleichen wird ein

J.

C. stra-fend grim-mig Weh!

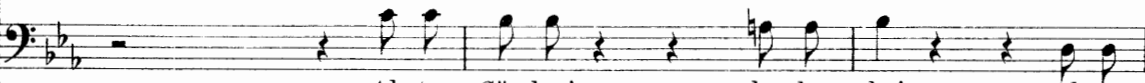
Pr.H. stra-fend grim-mig Weh!

J. Euch er - rei - chen für dies Schleichen wird ein

C.

Pr.H.  Al-te Sünder! he, he, he! Al-te

J.  strafend grimmig Weh! Al-te Sünder! he, he, he! Al-te

C.  Al-te Sünder! he, he, he! Al-te



117

Pr.H.  Sünder! hu, hu, hu! Fort zur Höl-le auf der Stel-le! hu, hu,

J.  Sünder! hu, hu, hu! Fort zur Höl-le auf der Stel-le! hu, hu,

C.  Sünder! hu, hu, hu! Fort zur Höl-le auf der Stel-le! hu, hu,



117

Pr.H.  hu! Oder lasst mir die Marie in Ruh! Alte!

J.  hu! Oder lasst mir die Marie in Ruh!

C.  hu! Oder lasst mir die Marie in Ruh!



Pr.H. Sün - der! ha, ha, ha!

J. Al - te Sün - der! ha, ha, ha!

C. Al - te Sün der! ha, ha, ha! Wie sie

mf *f* *mf*

Pr.H. Wie sie be - ben um ihr Le - ben!

J. Wie sie be - ben um ihr Le - ben!

C. be - ben um ihr Le - ben!

f

Pr.H. wo doch kei - nem was ge - schah! Al - te Sün - der! ha, ha,

J. wo doch kei - nem was ge - schah! Al - te Sün - der! ha, ha,

C. wo doch kei - nem was ge - schah! Al - te Sün - der! ha, ha,

sf *sf* *sf* *cresc.*

118

(Die Bühne ist ganz vom Monde beschienen)

(Pater Freau springt auf)

Pr.H. ha!

J. ha! (Alle Drei lachend ab in's Haus)

C. (er hebt den Kopf) **Picardeau.**
 ha! Ei, was seh' ich Pa-ter Freau!

118
ff *sf* *f*

Pater Freau.
(erleichtert)

P. Wie, seid Ihr's Herr Pi-cardeau? Wahrlich, die-se

(sie sinken sich froh bewegt in die Arme)

P. Wahrlich, die-se

sempre ff

P. Fr. Schre-ckensnacht hat mich beinah' um-gebracht!

P. Schre-ckensnacht hat mich beinah' um-gebracht!

Picardeau und Pater Freau wollen in's Haus, werden aber durch das Herbeilaufen der Leute abgehalten.

Achte Scene. Chor, später die Vorigen, sowie Madeleine und Marie.

Stürmisch.
mf
 (Lärm hinter der Bühne)
mf

Volk, mit Sensen, Dreschflügeln und ähnlichen Dingen, sowie mit Laternen etc. versehen, stürmt von Madeleine geführt, herbei.

119
CHOR.
 Wo ist der Schelm, der Bö - sewicht,
 Wo ist der Schelm, der Bö - se -

119
sempre molto f

der ge - gen un - sern Prin - zen ficht? Wir wollen ihn stechen,
 wicht, der ge - gen un - sern Prin - zen ficht?

sen - gen und bren - nen, wir wol - len das Haupt ihm vom

Rum - pfe trennen! Wo ist er, wo ist er, der Bö - sewicht? Wir

sempre furioso

Prinz Henry.

Ruhiger
120

Seid ru - hig, ihr
blasen ihm aus das Le - benslicht!

The first system of the score features a vocal line in a soprano or alto clef and a piano accompaniment in a grand staff. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is 4/4. The tempo is marked 'Ruhiger' (calm) and '120'. The lyrics are 'Seid ru - hig, ihr blasen ihm aus das Le - benslicht!'. The piano accompaniment includes a trill in the right hand and a 'weich' (soft) marking in the left hand.

Pr.H. Leu - te, hier könnt ihr seh'n Prinz Hen-

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'Leu - te, hier könnt ihr seh'n Prinz Hen-'. The piano accompaniment features a trill in the right hand and a 'tr' marking in the left hand.

Pr.H. ry ist kein Leid ge - seh'n! Ein Missverständniss gab es

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'ry ist kein Leid ge - seh'n! Ein Missverständniss gab es'. The piano accompaniment includes a trill in the right hand and a 'sf' (sforzando) marking in the left hand.

Pr.H. nur, denn als ich zu meinem Stau-nen er - fuhr, dass hier ein

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'nur, denn als ich zu meinem Stau-nen er - fuhr, dass hier ein'. The piano accompaniment includes a 'p' (piano) marking in the left hand and an 'mf' (mezzo-forte) marking in the right hand.

Pr.H. Herr herum spaziert, der kecklich mei - nen Namen führt, da ward mir

p *cresc.* *mf*

Pr.H. klar, dass die-se Welt ei-nen Contatot zu-viel ent-hält.

f 8

Pr.H. Und als ich ihn fand, da schwirte der Degen in meiner Hand bis ich zum

Mosso.

f

Pr.H. Glück Prinz Hen-ry erkannt. Nun seh' ich ein,

Gehaltener.

f *p*

(mit leiser Ironie halb zu Contatot)

Pr. H. dergleichen Herrn — den Na-men zu lei-h'n — kann si-cher nur grosse

dolce

Pr. H. Eh — — — re sein! **121** Contatot. Nein, nein, mein Freund, ich sehe ein,

f *sf*

(mit leisem Vorwurf zum Prinzen)

C. es kann doch sehr ge-fähr-lich sein — Namen zu füh-ren, die Andern ge-bühren.

p *mf*

C. Doch, da Du mei-nen Na-men genannt, mach' ich es Al-len jetzt be-

f

(Er zaudert einen Moment, blickt auf Prinz Henry und fährt erst nach einem leisen befehlenden Wink Henry's fort).

C.

kannt: Herr Con - ta - tot nennt Je - ner sich Prinz Hen - ry a - ber,

(er blickt auf Madeleine) (Madeleine erbebt heftig und sinkt dann in die Arme Marie's, die sie stützt).

C.

Langsamer.

der bin ich!

f *sfz* mit breitem, grossen Ausdruck

(Unter dem Volke lebhafte Bewegung, an der namentlich Picardeau und Pater Freau theilnehmen).

f *cresc.* *ritard.* 122

Sehr langsam, düster.

Madeleine. (Unter Thränen)

Nun ist er doch ent - larvt, erkannt, er hat sich selbst Prinz Hen - ry genannt.

pp

Mad. O, schöner Traum, nun bist du aus die Zukunft birgt mir Nacht und

doloroso

Mad. Graus! O,

Marie. Wahrlich, mir schwindelt der Ver -

Jean. (listig) Bra - vo! die Sa - che geht char -

Contatot. *gedämpft* Nun hab' ich sel - ber mich be - kannt zur

123

Mad. schön - - - - - ner Traum, nun

Mar. *cresc.* stand - - - - - wahr - - - - - lich mir

Prinz Henry. (lustig) *f* Bra - vo! die

J. mant! Zum Prin - zen ward mein Herr er -

Pater Freau. (für sich) *f* Der al - so wird Con - ta - tot - ge -

C. Rol - le, die man mir er - fand!

Mad. - - - - - bist du aus, die Zu - kunft

Mar. schwin - - - - - delt der Ver - stand! (zu Jean) *f* Dein Herr

Pr. H. Sa - che geht charmant! Er hat sich selbst

J. nannt; zum Prin - - - - - zen

P. Fr. nannt! Gott Lob, dass ich den

C. doch schier er - - - - - schreckt sieht Lieb - - - - - chen

Mad. birgt mir Nacht und Graus!

Mar. wird jetzt Prinz Hen - ry genannt?

Pr. H. Prinz Hen - ry ge - nannt!

J. ward — mein Herr er - nannt!

P. Fr. Rech - ten, den Rech - ten fand!

C. aus, er - schreckt sieht Lieb - chen aus!

cresc.

pp

124

Mad. Nun ist er doch ent - larvt, er kannt, er hatsichselbstPrinzHen -

Mar. Die Sa - che sieht ver -

Pr. H. Er hat sich selbst Prinz Hen - ry ge -

J. *cantabile* Bra - vo, die Sa - che geht charmant, zumPrinzenward mein

P. Fr. *p* *aber markirt* Das Missverständniss ist nun aus, welch'

C. *p* *aber markirt* Nun — hab' ich sel - ber mich be - kannt, zur Rol - le,

124

pp *p, ma marcato il basso*

Mad. ry genannt! O, schöner Traum, nun bist du aus!

Mar. däch - - tig aus! Die

Pr.H. nannt!

J. Herr ernannt, es kam der rech - te Prinz in's Haus

P.Fr. Unheil sonst entstände draus! Gott Lob, dass

C. die man mir er - fand!

cresc.

immer gesteigert.

Mad. Die Zu - kunft birgt - mir Nacht

Mar. Wahr - heit, Jean, muss jetzt her - aus!

Pr.H. Er hat sich selbst Prinz Hen -

J. und führt sein Spiel vor - treff - lich aus

P.Fr. ich den Rech - ten - fand, den Rech - ten - fand - welch

C. Nun hab' - ich sel - ber

cresc.

immer gesteigert.

Mad. *mf* — und Graus! Ach, schö - ner Traum,

Mar. *string.* *f* die Wahrheit, die Wahr - - heit! die Wahr - heit,

Pr.H. *f* ry ge - nant! Bra - vo! *mf* Die Sache

J. *f* Bravo! es geht char - mant zum Prin - zen

P.Fr. *cresc.* Un - heil sonst ent - stün.de draus! Gott Lob, Gott

C. *cresc.* mich be - kannt, zur Rol - le, bekannt zur Rol - le,

Mad. *p* schö - ner, schö - ner Traum — nun

Mar. *p* Jean, muss jetzt her aus! Die Wahr - heit, Jean,

Pr.H. *p* geht char - mant! er hat sich selbst Prinz Hen -

J. *pp* ward mein Herr er - nant! zum Prinzen ward mein

P.Fr. *p* Lob, dass ich — den Rechten fand! welch' Un.heil sonst ent -

C. *p* die — man mir er - fand zur Rol - - le, die — man

Mad. *bist du aus! O, schö - - -*

Mar. *muss her - - aus! Die* *eresc.*

Pr.H. *ry ge - nannt! Bravo! die Sa - che*

J. *Herr er - nannt! zum Prin - zen ward mein*

P. Fr. *stün - de draus! Gott Lob, dass ich den Rech - ten fand, welch Un - heil* *p ma marcato*

C. *mir er - fand! Doch schier erschreckt sieht Lieb - chen aus, wie red' ich ihr nur* *p ma marcato*

Mad. *- - - ner Traum ach, nun*

Mar. *,Wahr - - - heit, Jean, muss*

Pr.H. *geht char - mant! bra - vo! die Sa - che*

J. *Herr er - nannt und führt sein Spiel vor -*

P. Fr. *sonst entstün - de draus! Gott Lob, dass ich den Rech - ten fand, welch Un - heil* *p marcato*

C. *wie - der aus, wo - zu ich sel - ber mich be - kannt, wo - zu ich sel - ber* *p marcato*

Mad. bist du aus! Die Zu - - - kunft

Mar. jetzt her - aus! Die

Pr. H. geht char - mant! Er hat sich selbst Prinz Hen -

J. treff - lich aus! zum Prinzen ward mein

P. Fr. sonst entstünde draus! Gott Lob dass ich den

C. mich be - kannt! Wie red' ich ihr nur

126

f *dolce* *trem.*

(Während des ganzen vorangegangenen Ensembles hat Picardeau den Chor nach dem Hintergrunde gedrängt und sich lebhaft mit den Leuten berathen.)

Mad. birgt mir Nacht und Graus! *f* *p* *pp*

Mar. Wahr - heit muss her - aus! *f* *p* *pp*

Pr. H. ry - ge - nannt bra - vo! die Sache geht char - mant! *f* *p* *pp*

J. Herr er - nannt und führt sein Spiel vor - trefflich aus! *f* *p* *pp*

P. Fr. Rech - ten fand, welch' Un - heil sonst entstünde draus! *f* *p* *pp*

C. wie - der aus, wo - zu ich sel - ber mich be - kannt! *f* *p* *pp*

126

mf *f* *p* *pp*

Sopr. Sehr frisch und fröhlich. *f*

Vi_vat Prinz Henry!

Alt.
(Auf einen Wink Picardeau's
bricht der Chor los) *f*

Vi_vat Prinz Henry!

Ten. *f*

Vi_vat Prinz Henry!

Bass. *f*

Vi_vat Prinz Henry!

Sehr frisch und fröhlich. *f*

er ist erkannt! Vi_vat Prinz Hen.

er ist erkannt! Vi_vat Prinz Henry!

er ist erkannt! Vi_vat Prinz Hen - ry! Vi_vat!

er ist erkannt! Vi_vat Prinz Henry! Er ist erkannt!

sempre f e jubiloso

ry! er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt,

Er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt,

Er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt,

Er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt,

er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt! das

er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt! das

er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt! das

er hat uns selbst sei - nen Na - men genannt! das

Miss - verständ_niss ist nun aus, ihr lie - ben

Miss - verständ_niss ist nun aus, ihr lie - ben

Miss - verständ_niss ist nun aus, ihr lie - ben

Miss - verständ_niss ist nun aus, ihr lie - ben

Leu - te geht nach Haus.

Leu - te geht nach Haus.

Leu - te geht nach Haus.

Leu - te geht nach Haus. Das

127

Das Miss - verstand_niss ist nun
 Das Miss - verstand_niss ist nun aus,
 Das Miss - verstand_niss ist nun aus, ist nun aus, ist nun
 Miss - verstand_niss ist nun aus, ihr

127

f

aus, ihr lie - ben Leu - te geht nach
 ihr lie - ben Leu - te geht nach Haus, nach
 aus, ihr lie - ben Leu - te geht nach Haus, geht nach Haus, geht nach
 lie - ben Leu - te geht nach Haus, nach

Madeleine. *p*
 Ach, schö - ner Traum,

Marie.
 Die Wahr -

Prinz Henry. *p*
 Die Sa - che geht

Jean. *p*
 Es kam der rech - - - te

Pater Freau. *p*
 Gott Lob, dass ich den

Contatot. *p*
 Nun hab, ich sel - - - ber

Picardeau. *p*
 Er hat uns sei - - - nen

Haus! *f* Vi - vat Prinz Henry!

Haus! *f* Vi - vat Prinz Henry!

Haus! *f* Vi - vat Prinz Henry!

Haus! *f* Vi - vat Prinz Henry!

Mad. nun bist du aus!

Mar. - heit, Jean,

Pr.H. char - - - mant! *f* er -

J. Prinz in's Haus, und -

P.Fr. Rech - - ten fand, *f* welch'

C. mich be - kannt, *f* zur

P. Na - - men ge - nannt, *f* er

er ist er-kannt! Er hat uns selbst sei-nen Na - men genannt, das -

er ist er-kannt! Er hat uns selbst sei-nen Na - men genannt, das

er ist er-kannt! Er hat uns selbst sei-nen Na - men genannt, das -

er ist er-kannt! Er hat uns selbst sei-nen Na - men genannt, das

128

f *sempre*

Mad. *f* ach, schö - - - ner,

Mar. muss jetzt her - aus,

Pr.H. hat sich Prinz Hen - ry ge - nannt,

J. führt sein Spiel vor - treff - lich aus,

P.Fr. Un - heil sonst ent - stün - de draus,

C. Rol - le, die man mir er - fand,

P. ist er - kannt, er ist er - kannt,

Miss - verständniss ist nun aus, ist nun aus,

Miss - verständniss ist nun aus, ist nun aus,

Miss - verständniss ist nun aus, ist nun aus,

Miss - verständniss ist nun aus, ist nun aus,

Mad. schön - er Traum nun bist du aus!

Mar. die Wahr - heit muss her - aus!

Pr.H. er hat sich selbst Prinz Hen - ry ge - nannt!

J. und führt sein Spiel vor - treff - lich aus!

P.Fr. welch Un - heil ent - stün - de draus!

C. zur Rol - le, die man mir er - fand!

P. er hat uns selbst sei - nen Na - men ge - nannt!

er hat uns selbst sei - nen Na - men ge - nannt! Vi - vat

er hat uns selbst sei - nen Na - men ge - nannt!

er hat uns selbst sei - nen Na - men ge - nannt! Vi - vat

er hat uns selbst sei - nen Na - men ge - nannt! Vivat Prinz Hen -

ff

Prinz Hen-ry! Vi - vat Prinz Hen - ry!

Vi - vat Prinz Hen - ry! Vi - vat Prinz Hen - ry!

Prinz Hen-ry! Vi - vat Prinz Hen - ry!

ry! VivatPrinzHen-ry Prinz Hen-ry!

The vocal score consists of four staves. The first three staves are for voices, and the fourth is for piano. The lyrics are: "Prinz Hen-ry! Vi - vat Prinz Hen - ry!" (repeated in various combinations across the staves). The piano accompaniment features a complex, rhythmic pattern in the right hand and a more steady accompaniment in the left hand.

(Unter allgemeinem Jubel wird Contatot von einigen Bürgern auf die Schultern gehoben und im Triumph davongetragen.) (Picardeau schliesst sich als Erster an, Pater Freau schleicht gedankenvoll davon.)

marcato
sempre ff e vivace

The piano accompaniment for this section is written for two staves. It features a driving, rhythmic accompaniment with a *marcato* tempo and *sempre ff e vivace* dynamics. The right hand has a complex, rhythmic pattern, while the left hand provides a steady accompaniment.

(Im Vordergrund bleiben nur Madeleine, die gebrochen auf Marie lehnt, Prinz Henry, welcher theilnehmend von der Seite nach Madeleine blickt und Jean, der lebhaft von Marie Aufklärung erwartet.)

ff (Vorhang.)

sfz *p* *sfz*

The piano accompaniment for this section is written for two staves. It features a driving, rhythmic accompaniment with a *ff* (Vorhang) dynamic. The right hand has a complex, rhythmic pattern, while the left hand provides a steady accompaniment. The dynamics are marked as *sfz*, *p*, and *sfz*.

Dritter Akt.

Vorspiel.

Mässiges Ländlerzeitmass.

p quasi pizzicato

poco rit. - - - *tempo*

p

cresc. *f* *p rit.*

1.

p *poco rit.* - - - *tempo* *poco rit.* - - - *tempo*

p *p*

rubato cresc. *f* *p rit.*

2. *poco rit.* - - - *tempo*

Offener Platz vor dem Hause Picardeau's, wie im ersten Akt.

Erste Scene. Chor der Hochzeitsbitter und Picardeau.

Die Hochzeitsbitter machen ihre Complimente vor Picardeau, der dieselben mit mühsam verhaltenem Ingrimm erwidert.

Gemächlich.

Tenor I.

CHOR. Tenor II.
Bass I.

Bass II.

Vorhang.

Herr Picardeau,

Herr Pi-car-deau, wir gra-tu-lie-ren

wir gra-tu-lie-ren

und Eu-re

und Eu-re Wün-sche wollen wir auf's Be-ste gleich voll-füh-ren.

Wün-sche wollen wir

Schon heut' soll Hoch-zeit sein! Prinz Henry

Juchhe! heut' soll die Hoch-zeit sein! Prinz Hen-ry hat's be-

The first system of the score features a vocal line in the bass clef and a piano accompaniment in the grand staff. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 2/4. The vocal line begins with the lyrics 'Schon heut' soll Hoch-zeit sein! Prinz Henry'. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands, with some triplets and trills indicated.

P. hat's be-fohlen; d'rum la-det richtig al-le

foh - len; d'rum fin-den wir uns pünktlich ein, das

sempre f

The second system continues the vocal and piano parts. The vocal line starts with 'hat's be-fohlen; d'rum la-det richtig al-le'. The piano accompaniment includes a dynamic marking of *sempre f* (sempre forte) and features more complex rhythmic patterns, including triplets and trills.

P. ein, (wüthend) der Teu-fel mag sie ho-len!

Braut - - paar ab - zu-ho - len!

The third system concludes the piece. The vocal line begins with 'ein, (wüthend) der Teu-fel mag sie ho-len!'. The piano accompaniment features a dynamic marking of *sempre f* and includes a final flourish in the right hand. The key signature remains three sharps.

129

(jammernd)

P.

Ich bin ein ganz geschlagner Mann - der Prinz bracht'selbst die
 Prinz Hen-ry ist ein bra-ver Mann - er brach-te selbst die
 Prinz Henry ist ein bra - ver Mann -
 Prinz Hen-ry ist ein bra-ver Mann - er brach-te selbst die

129

sf leggiero *sf p*

P.

Wer - - bung an!
 Wer - bung an! Hoch le-be der Jean und die Ma -
 er brach-te selbst die Wer-bung an! Hoch le-be der Jean und die Ma -
 Wer - bung an! Hoch le-be der Jean und die Ma -

(drohend) (aufgeregt)

P. O dieser Jean! o, o Marie! Prinz Henry selber

rie! Prinz Hen - ry selber warb für sie.

rie!

sempre f

(höhnend)

P. warb für sie! es war 'ne gro - sse Eh - re! es

Das ist ei - ne gro - - sse Eh - - re, - das ist ei - ne gro - sse

8.....

P. war 'ne gro - sse Eh - re!

(Der Chor geht, fortgesetzt Picard. komplimentierend, langsam ab)

Eh - - - re! Herr Picardeau, wir gra - tu - lie - ren,

mf

(Picardeau läuft, nervös aufgeregt, bald den Komplimenten abwehrend, bald sich

Herr Picardeau wir gra - tu - lie - ren und Eu - re Wün - sche
und Eu - re Wün - sche wollen

f *mf*

die Ohren zuhaltend, zwischen dem Chore umher).

wollen wir auf's Be - ste gleich voll - füh - - ren.
wir

sempre dimin.

130 (schon hinter der Scene)

Juchhe! heut' soll die Hoch - zeit sein - Prinz Hen - ry hat's be -

130
mp *p*

Picardeau.

(nachspottend)

(ziemlich entfernt) Wir gratulieren, wir gratulieren -
foh - len, Herr Picardeau, Herr Picardeau!

P. (er läuft wüthend in's Haus und schlägt die Thüre zu)
ich wollt, dass Alle -

Zweite Scene. (Marie und Madeleine; gleich darauf erscheinen im Hintergrunde Prinz Henry und Contatot, das Gespräch der Mädchen belauschend).

Marie (kommt, die tiefbetrübte Madeleine schmeichelnd um-

Langsam.

espressivo

131

fasst haltend, aus dem Garten hinter dem Hause)

Mar. 131 Madeleine, Du lie - bes Mädchen, wie soll ich Dir

Mar. danken die rasche That, die mich so glücklich, so glücklich macht.

Mar. Du selbst nur, mein Lieb-ling, machst mir Sor-gen,

Mar. blass sind die Wangen die ge-stern noch blühten wie jun-ge Rosen.

Etwas bewegter.

Mar. Die schö-nen Au-gen schei-nen zu re-den von heim-lichen Thrä-nen

Mar. **Wenig breiter.**

und ver-stummt ist Dein hel-les Lachen! Sprich, mein

Mar. **132**

Lieb - ling, was ist ge - schehn?

132
Ruhig.
sehr innig

cresc. *p*

Madeleine. (unter Thränen)

Ach, Ma - riette, seit gestern

marc.
p

3

Mad. bin ich das un - se - lig-ste We - sen auf Er - den!

p

Bewegter.
Marie.

Du erschreckst mich! Was ist ge-

Mar. schein?

espressivo
p etwas ruhiger

Langsamer, nicht schleppen.
Madeleine.

Gestern erwachte in

Mad. meinem Herzen sonnig die Liebe, gestern noch war ich

Mad. *se - - lig, se - - lig wie Du! Gestern noch sah ich den*

Mad. *(gesteigert)*
Him - mel of - fen, ge - stern noch glaubt' ich an Lieb' und Treu - e,-

Mad. *p (resignirt)*
heu - te,- heute ist al - les aus!

133 *(wieder gesteigert)*
 Mad. *Al - les, al - les war Trug und Lü - ge, al - les was ge - stern mich*

133

Mad. *(agitato)*

se - lig machte dü nkt mich heu - te ein wüss - ter Traum. Heu - te woll'ich,

mf *dimin.* *pp* *sf*

Mad.

ich kö nnt' ihn has sen, ihn ver - ach - ten und ver - ges - sen, -

p *sf* *p* *cresc.*

Mad. *(ruhig)* *Mässig langsam.*

aber mein Herz - es liebt - ihn noch! -

p *p*

Mad. *(schluchzend)*

O Ma - riet - te, seit ges tern bin ich das un - se - lig - ste

marc. *p*

Ruhig.

Mad. (etwas breiter) (sie umschlingt weinend Marie)
 We - sen auf Erden!

Contatoto.

(leise zu Henry)

Hoheit, hört!

ritard. **Ruhig.**

(ebenfalls leise)

134 Prinz Henry.

C. Wer könnt's er - tragen?! In sol - chen Au - - gen

134

Mässig. (vortretend)

Pr.H. kann auch ich nicht Thränen seh'n! Schönes Fräulein!

Pr.H. reu - ig bit - tet Euch Prinz Hen - ry um Ver - ge - bung!

mf

Bewegter.

Pr.H. Ü-bermüthig drängt ich je-nem gestern meinen Na-men auf; doch, beim

Pr.H. Him-mel, gestern wusst' ich nicht wie ernst sein Wer-ben war!

Pr.H. O verzeiht mir und seid gnä-dig auch dem ar-men Con-ta-

135 Langsamer. Madeleine.

(wie aus einem Traume erwachend)

Pr.H. Wä-re dies möglich?

tot!

135 Langsamer.

Ja! ver - zeih' mir, nur er - zwun - gen war mein

Madeleine. (freudig bewegt)

So, ist es Wahrheit?

(sehr warm)

C. Spiel! Ja, süßes Mädchen!

Mad. ich ward' nicht be - tro - gen?

C. das Spiel war ge - fähr - lich!

Mad. du hast nicht ge - lo - - gen?

C. doch meint ich's ehr - lich!

Mad. *du meinst es ehr - lich?*

C. *du wardst nicht betrogen!*

The musical score for the first system features a vocal line for Mad. (Madame) and a vocal line for C. (Catherine), both in a key with one flat (B-flat major or D minor). The piano accompaniment consists of two staves, with the right hand playing a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, and the left hand providing harmonic support with chords and single notes. Dynamics include piano (*p*) and accents (*>*).

Prinz Henry.

Doch bis

pp poco ritard.

The musical score for Prinz Henry is in a key with one flat. The vocal line begins with a rest followed by the lyrics "Doch bis". The piano accompaniment features a complex texture with many beamed notes and chords. Dynamics include piano (*p*) and very piano (*pp*), with a *poco ritard.* (slowing down) instruction.

Pr.H. *Bewegter.*

mor - gen, nur bis mor - gen bit' ich Schweigen zu be - wahren ü - ber

mf (leicht) p

The musical score for Pr.H. (Prinz Heinrich) is in a key with one sharp (F# major or C# minor). The tempo is marked *Bewegter.* (more movement). The vocal line contains the lyrics "mor - gen, nur bis mor - gen bit' ich Schweigen zu be - wahren ü - ber". The piano accompaniment is characterized by a light, rhythmic accompaniment with chords. Dynamics include mezzo-forte (*mf*) and piano (*p*).

Pr.H. *das, was Ihr er - fah - ren.*

The musical score for Pr.H. continues in the same key as the previous system. The vocal line contains the lyrics "das, was Ihr er - fah - ren.". The piano accompaniment features a more active texture with sixteenth-note patterns and trills (*tr*) in the right hand. Dynamics include piano (*p*).

(launisch)

Pr.H. Denn als „Con.ta - tot“ gelangt ich wicht'gen Din-gen auf die

Pr.H. Spur. Sie ent - hül - len kann ich ein - zig unter die-sem Namen

Pr.H. nur: li - stig gilt's mit List zu ringen -

Madeleine.

136

Darum schweigen!

Marie.

Darum schweigen!

Pr.H. so nur kann mein Plan ge - lingen!

Contatot.

Darum

136

Mad.  der Er - folg soll

Mar.  der Er -

Pr.H.  Da - rum schweigen! der Er - folg soll bald sich

C.  schweigen! der Er - folg soll



Mad.  bald sich zeigen! Allen nützt das Spiel vielleicht

Mar.  folg soll bald sich zeigen! Allen nützt das Spiel vielleicht

Pr.H.  zeigen! Allen nützt mein Spiel vielleicht

C.  bald sich zeigen! Allen nützt sein Spiel vielleicht



Mad.  wenn er erst sein Ziel erreicht; al - len nützt sein

Mar.  wenn er erst sein Ziel erreicht; al - len nützt sein

Pr.H.  wenn ich erst mein Ziel erreicht; al - len nützt mein

C.  wenn er erst sein Ziel erreicht; al - len nützt sein



mf

Mad.  Spiel vielleicht, wenn er erst sein Ziel er - reicht!

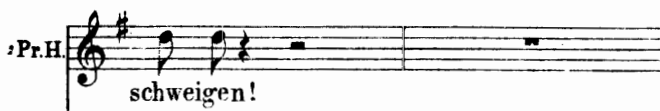
Mar.  Spiel vielleicht, wenn er erst sein Ziel er - reicht!

Pr.H.  Spiel vielleicht, wenn ich erst mein Ziel er - reicht! Darum

C.  Spiel vielleicht, wenn er erst sein Ziel er - reicht!



sf *p* *mp*

Pr.H. 

(Während der letzten Tacte des Quartetts gehen allmählich die Mädchen nach links, die Männer nach rechts ab. Contatot und Madeleine werfen sich vor dem Verschwinden noch Handküsse zu).

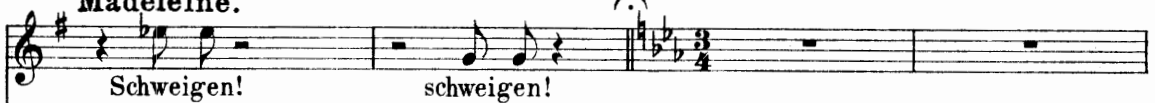
C. 



sempre pp

Madeleine.

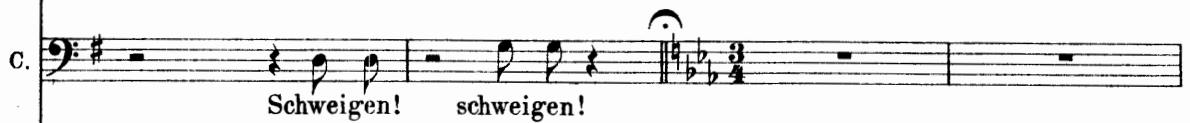
Dritte Scene.



Marie.



Pr.H. 

C. 



Mässig bewegt.

mf

Picardeau (seinen Rock in der Hand haltend und diesen eifrig



f

putzend, tritt aus der Thür.)

P. *3*
Das Waschen und Putzen, es will nichts nutzen, die bösen

P. Flecken_ sie bleiben stecken! Vom Teich der Schlamm

P. hat sich wie Pech hin - ein geschmiert, der einzige Staatsrock, der mir blieb ist rui -

P. nirt, ist rui_nirt!

P.

Was fang'ich an? ich ar. mer Mann!

sf sf f mf sf mf f sf

P.

Verschnupft, ver-spot.tet und ge - neckt! der Hut er.

f ff sf sf

P.

säuft, der Rock be-fleckt!

137

p sf p G P mf

P.

Verdammt! und wetten möcht'ich schier, den ganzen Spuk im Gar.ten hier

mf tr

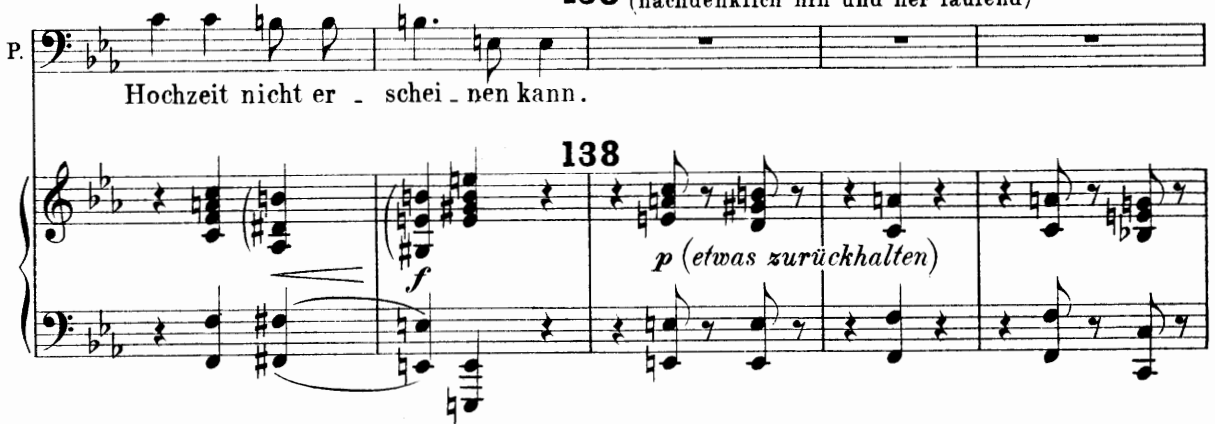
P.  *tr* *cresc.* *f*

hat auch der Jean sich aus-geheckt! Was zieh' ich an?

P.  *f* *mf*

was zieh' ich an? Ein Mann wie ich, in sol-chem Rock zur

138 (nachdenklich hin und her laufend)

P.  *f* *p (etwas zurückhalten)*

Hochzeit nicht er-schei-nen kann.

P.  *ff* *mp*

Halt! da fällt mir ein Ge-dan-ke ein! der Staatsrock Vet-ter

P. *Godilly's,* der noch in meinem Wandschrank hängt. — den zieh' ich an!

mf *mp* *mf* *f* (*bewegter*)

P. (er geht äusserst vergnügt in's Haus) Fröhlich belebt.
den zieh' ich an!

f *acceler. e cresc.* *sf f*

P. O, wer zur rechten Zeit nur denkt, der weiss, wie er sich

mf *sf f*

P. (er geht äusserst vergnügt in's Haus)
hel-fen kann!

molto f

tr. 3 p

Vierte Scene.
Sehr behende.

(Jean eilt herbei, klopft leise aber hastig an das erste Fenster des Hauses, daraufhin erscheint Marie am Fenster; sie hat bereits das Brautkleid angelegt, jedoch fehlen noch der Kranz und der Schleier).

Marie.

(erstaunt)

Jean, du hier? du darfst nicht säumen;

Mar.

denn bald holt man Dich zum Brautgang!

Jean.

(hastig, aber innig)

Ach, Ma-riette, kaum er-

mf p

J. war-ten kann ich die Stun-de, die uns ver-eint.

J. Heimlich schlich ich rasch her-über Dich zu se-hen, Dich zu

J. sprechen. Ach, fein's Liebchen, vie-les, vie-les ha-be

Marie. **139** (neckend)

Vieles? doch nichts schlimmes gar?

J. ich Dir noch zu sa-gen! Nein, nichts

139

(sehr weich und kosend)

J. schlimmes, eigentlich auch Neu - es nicht. Vie - les ist's und doch so

p *mf* *f* *p*

J. we - nig, wenn man es in Wor - ten spricht. Nur als sanf - tes, sü - sses

pp *dolce*

J. Sin - gen hö - re ich's im Her - zen klingen; und es sagt doch nicht's als

p

J. Ei - nes: wie ich Dich lie - be, wie ich Dich lie - - be!

poco ritard.

mf *p*

Sehr ruhig.
1. Mal Marie.

(sehr duftig und süß vorzutragen)

Weisst Du, Nachts vor meinem

2. Mal Jean.

(sehr weich)

Heu - te, horch in al - len

Sehr ruhig.

pp durchweg sehr duftig

Mar. Fenster sang auch mir mit sü - ssem Schall ganz das sel - be

J. Zweigen tönt es hell im Son - nen - schein, je - der kleine

pp *l.H.*

Mar. Zau - ber - lied - chen ei - ne klei - ne Nach - - tigall.

J. Vo - gel singt es jubelnd uns in's Herz hinein.

pp

140

Mar. *mf* Bis zum Mor - gen klang die Wei - - - se, *p*

J. *mf* Ob es laut klingt o - der lei - - - se, *p*

140 *tr* *mf* *pp*

Mar. *p* klang bald laut und klang bald lei - - - se, und sie sag - te nichts als

J. *p* se - lig ma - chend ist die Wei - - - se, denn sie sa - get nichts als

tr *mf* *pp*

Mar. *f* Ei - nes: wie ich Dich lie - - - be, wie ich Dich lie - be!

J. *mf* Ei - nes: wie ich Dich lie - - - be, wie ich Dich lie -

cresc. *f* *p* 1.

Sehr innig, mit Steigerung.

Mar. Die heilige Stun - de sie ist nicht weit die uns ver-

J. be! Die hei-li-ge Stunde sie ist nicht weit

2. Noch breiter.

l.H.

Mar. bin - det für al - le Zeit. Mein bist Du,

J. die uns verbin - det für al - le Zeit.

cresc.

Mar. mein, und ich bin Dein!

J. Mein bist Du, mein, und ich bin

dimin.

Mar. Bald ist ge-stillt all mein Ver-lan-gen, bald halt' ich se-lig

J. Dein! Bald ist ge-stillt all mein Ver-lan-gen, bald halt ich

mf *f*

Mar. Dich um-fan-gen! Mein bist Du, mein! und ich bin

J. se-lig Dich um-fan-gen! Mein bist Du, mein! und ich bin

f *cresc.* *colla parte*

ritard.

Mar. Dein!

(Jean geht nach rechts ab. Marie schliesst das Fenster.)

J. Dein!

p *espress.* *breit* *ritard.* *pp*

Fünfte Scene. (Picardeau, Madeleine und Marie kommen aus dem Hause, später treten Prinz Henry und Pater Freau von rechts auf.)

Fröhlich bewegt.

(Picardeau tänzelt, sich wohlgefällig betrachtend, umher.)

Picardeau.

E - he! das hab' ich gut gemacht, dass ich an die - sen

(die beiden Mädchen lachen versthohlen über Pic. eitles Herumtänzeln)

(mit heimlichem Lachen)

Madeleine.

Sehr schön, sehr fein!

Rock gedacht! Nicht wahr, es steht der Rock mir fein?

Nur könnt' er etwas wei-ter sein!

Ja, et-was wei-ter könnt' er

(mit bezeichnenden Bewegungen, wodurch an dem zu engen Rock ein Riss im Rücken entsteht)

sein; er drückt mich hier, er drückt mich da,

p cresc. *mf* *cresc.*

141 O weh! da reisst er schon! Er war zu eng

141

f

ich sagt es ja! Zerrissen! pfutsch! O seht doch, seht, ob man

mf *p* *r. H.*

(Henry und Freau treten auf und schauen belustigt zu.)

P. *das noch zu - sam - men näht!* *Bald kommen die Gä - ste*

(durch die beständigen, aufgeregten Bewegungen Picardeau's erweitert sich der Riss im Rock)

P. *die wir ge - la - den* *geschwinde, geschwinde,* *holt Nadel und Fa - den!*

Langsamer.

Madeleine.
 (Madeleine bemerkt plötzlich in dem erweiterten Riss des Rockes etwas, tritt heran und zieht ein Per - gament zwischen dem Futter des Rockes hervor.)

Was ist denn das?

Marie.
Was ist denn

Pater Freau.
Was ist denn das?

(er bleibt jammernd im Vordergrunde stehen)

P. *O weh, o weh, ich ar - - mer Mann!*

Langsamer.

(betroffen)

Mad. Ein Per-gament!

Mar. das? Ein Per-gament!

Pr. H. Was ist denn das? Ein Per-ga-

P. Was fang ich oh - ne Staats - - - rock an?

p *mf* *cresc.*

Mad. Wär'das am End' das Tes-ta-ment von

Mar. Wär'das am End' das Tes-ta-ment von

Pr. H. ment? Wär'das am End' das Tes-ta-ment von

Pater Freau.
 Ein Per-gament? Wär'das am End' das Tes-ta-ment das

P. ich ar - - mer Mann! was fang'ich an

pp *marc.* *pp*

(sie entfaltet das Pergament)

Mad. dem jetzt je - der re - - det?

Mar. dem jetzt je - der re - - det?

Pr. H. dem der Pa - ter re - - det?

P. Fr. ich ver - geb - lich su - - che?

P. bei heut'ger Hochzeits - fei - er?

mf ritard.

Belebt.
142 (jubilnd)

Mad. Es ist das Testa - ment! Ma - rie! hier steht der Na - me, sieh nur, sieh!

(er erwacht aus seinem Jammer und wird aufmerksam)

P.

Schneller.
142

(er nimmt das Pergament)

P. Was ist denn das für ein Pa - pier? was lest ihr da? he zeigt es

P. 

mir! Viel-leicht ein wich-tig Do-cu-ment, das muss ich sel-ber

(er entfaltet das Pergament und liest
gravitatisch den Inhalt, mit jedem
Worte grösseres Staunen verrathend)

P. 

prüfen! „Kraft die-ses mei-nes Tes-taments

P. 

ver-mach' ich all mein Hab und Gut Herrn Hen-ry Paul-

P. 

- de Con-ta - tot als mei-nem einz - gen Er - ben.“ (Alle stehen einige
Momente sprachlos.)

(Pic. bleibt, in das Testament starrend, sich hin und wieder den Kopf kratzend, stehen.)

Freudig bewegt.

Mad. (für sich)

Es ist das ech - te Tes - ta - ment!

Marie.

(zu Mad.)

Es ist das ech - te Tes - ta -

Prinz Henry.

(für sich)

Ich seh', es ist dies Do - cu -

Pater Freau. (aufgeregt auf das Testament blickend)

Mad. Ach, wenn ich's nur be - wah - - - ren könnt!

Mar. ment! und Dei - ne Sor - gen sind zu End'

Pr.H. ment das ech - te letz - te Tes - ta - ment!

P. Fr.

Mad. Ich wollt' der Che - va - lier wär' hier

Mar. Ei, Made - leine, nun freu - e Dich,

Pr. H. Freund Con - ta - tot, nun freu - e Dich,

P. Fr. Es ist das ech - te Tes - ta - ment!

143

Mad. und nähme sel - ber dies Pa - pier!

Mar. Dein Glück begründet's si - cherlich!

Pr. H. Dein Glück begründet's si - cherlich!

P. Fr. O, wenn ich's nur ver - nieh - - ten könnt!

Gemessener.
143

P. Fr. Herr Picardeau, ei zeigt doch her der gleichen in-tres-

The musical score for P. Fr. consists of a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal line has lyrics: "Herr Picardeau, ei zeigt doch her der gleichen in-tres-". The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with some trills (tr) in the right hand.

Madeleine. I. Zeitmass.
 Nun nimmt der Pa-ter das Pa-
 sirt mich sehr! „Kraft

(er entreisst das Document Picardeau) (eifrig lesend)

P. Fr. O-ho! das ist doch un-er-hört

Picardeau.

This section contains three vocal parts and piano accompaniment. Madeleine's part (top) has lyrics "Nun nimmt der Pa-ter das Pa-". P. Fr.'s part (middle) has lyrics "sirt mich sehr! „Kraft". Picardeau's part (bottom) has lyrics "O-ho! das ist doch un-er-hört". The piano accompaniment (bottom) is marked "I. Zeitmass." and includes dynamic markings like *tr*, *sf*, and *p*.

Mad. pier o weh, Ma-rie,

Prinz Henry.
 Der-glei-chen in-tres-sirt ihn sehr

P. Fr. die-ses mei-nes

P. dass man mich so im Le-sen stört!

This section contains four vocal parts and piano accompaniment. Mad.'s part (top) has lyrics "pier o weh, Ma-rie,". Prinz Henry's part (second from top) has lyrics "Der-glei-chen in-tres-sirt ihn sehr". P. Fr.'s part (third from top) has lyrics "die-ses mei-nes". P.'s part (bottom) has lyrics "dass man mich so im Le-sen stört!". The piano accompaniment (bottom) is marked "I. Zeitmass." and includes dynamic markings like *tr*, *sf*, and *p*.

semprè piano e leggiero
 das Motiv markirt

The piano accompaniment at the bottom of the page features a complex rhythmic pattern with many beamed notes. It is marked "semprè piano e leggiero" and "das Motiv markirt".

Mad.  wer hilft uns hier?

Marie.  O, Madeleine, fas - se Muth!

Pr. H.  ja, das zu glauben fällt nicht schwer!

P. Fr.  Tes - taments ver - mach ich

P.  den Maire von Maule-on! o-ho!



Mad.  Der Ei - ne nimmts dem

Mar.  es en - det si - cher al - les gut

Pr. H. 

P. Fr.  all mein Hab und Gut

(er starrt Pater Freau, der eifrig das Testament liest, verblüfft an)

P. 

sempre leggiero



Mad. An - dern fort und si - - cher scheint's an

Mar. Prinz Hen - ry sel - ber ist ja hier

Pr. H.

P. Fr. Herrn Hen - ry Paul

P.

Mad. kei - - - nem Ort.

Mar. und sieh! schon nimmt er sel - ber das Pa -

(nimmt das Testament)

Pr. H. Er - laubst!

P. Fr. de Con - - ta - tot.

P.

Mar. pier!

(steckt das Testament, Freautri umphirend betrachtend, ein)

Pr. H. Euch zeigt der Na - me hier dies Document ge - hö - ret mir!

(er ist erst sprachlos vor Überraschung, dann fängt er an aufgereggt umher zu laufen)

P. Fr. (Picardeau - nachdem er gesehen, dass der vermeintliche Contatot das Testament genommen, überlässt sich wieder der Sorge um seinen zerrissenen Rock.)

P.

144

Madeleine.
Gott - lob, es ist das Tes - ta - ment nun mehr

Marie.
Gott - lob, es ist das Tes - ta -

Prinz Henry.
Gott - lob, es ist das Tes - ta -

Pater Freau.
Ver - dammt,

144

Mad. in gu - - - ten Hän - - - - den;

Mar. ment nun - mehr in gu - ten Hän - den;

Pr.H. ment nun - mehr in gu - ten Hän - den;

P. Fr. er riss das Do - cu - ment zu rasch mir aus den

Picardeau.

Ein Maire mit ganz zer - rissnem Rock! O

Mad. ei Con - ta - tot, so wird dies Spiel—

Mar. nur Muth, nur Muth, es wird dies Spiel—

Pr.H. Freund Con - ta - tot es soll das Spiel vor -

P. Fr. Hän - den, doch Muth, nur Muth,—

P. Gott, wie soll das en - - den? He,

Mad. vor_treff_lich für dich en - - - den!

Mar. vor_treff_lich für dich en - - den!

Pr. H. trefflich für dich en - - - den!

P. Fr. ich muss es ihm mit List noch heut' ent_wen_den! ich

P. Mäd chen, he! so helft mir doch mit

molto f

Mad. Das Tes - ta - ment, das Tes - ta -

Mar. Das Tes - ta - ment, das Tes - ta -

Pr. H. Das Tes - tament, das Tes - tament,

P. Fr. ru - he nicht bis dass ich es von

P. Eu - - - ren flin - - ken Hän - - den!

Mad. ment, es ist in gu - - - - - ten

Mar. ment, es ist in gu - - - - - ten

Pr. H. es ist in gu - - - - - ten

P. Fr. Neu - - - - - em halt - - - - - in

P. Seht, seht, dort kommt der Hoch - - zeits - zug!

cresc.

Mad. Händen!

Mar. Händen!

Pr. H. Händen!

P. Fr. Hän - - den! Mit List muss ich's ent - wend - en!

P. Wie soll das al - les en - den?

ff p. *f pleggiere* *f* *ff*

Sechste Scene. (Der Hochzeitszug, voran die Brautjungfern, erscheint; die Mädchen nehmen Marie in die Mitte und gehen_ mit dem Schluss der Musik_ langsam in's Haus. Madeleine ist mit Picardeau sofort beim Erscheinen des Zuges hinein gegangen, um den zerrissenen Rock auszubessern. Henry, nachdem er den Mädchen zugesehen hat, geht langsam ab; Pater Freau schleicht ihm nach.)

Graziös bewegt.

First system of the musical score, featuring piano and bass staves. The piano part begins with a *pp* dynamic, followed by *p* dynamics. The bass part has a *pp* dynamic.

Second system of the musical score, featuring piano and bass staves. Both parts are marked with a *p* dynamic.

Third system of the musical score, featuring piano and bass staves. The piano part is marked *sehr weich*.

Fourth system of the musical score, featuring piano and bass staves.

Fifth system of the musical score, featuring piano and bass staves. Both parts are marked with a *p* dynamic.

Sixth system of the musical score, featuring piano and bass staves. The piano part has dynamic markings *pp*, *p*, and *dolce*. The bass part has a *p* dynamic.

(Die Haustür schliesst sich hinter den Mädchen
mit dem letzten Takte.)

p *pp*

(Umringt von jungen, festlich geschmückten Burschen, in deren Mitte sich Lenoix_ einen Holzhammer in der
Hand_ befindet, tritt nun Jean vor.)

Sehr frisch und markig:

145

f

CHOR.

Ten. I. II.

Macht ein Bursch sich auf den Weg in das Reich der E - he,

Bass I. II.

molto f

der muss gut be - schla - gen sein dass er si - cher ge - he!

Jung - ge - sel - le, Jung - ge - sel - le, wei - se uns die Schuh' zur Stel - le

Ei, du gingst durch Dick und Dünn wie ein jun - ges Foh - len,

sieh, es klebt viel Er - den - staub noch an dei - nen Soh - len.

(Lenoix tritt vor und führt drei Hammerschläge O gegen die rechte Sohle Jean's.)

ritard.

Jung - ge - sel - le, lass dir sa - gen du warst gar nicht gut be - schla - gen!

ritard.

146 Lenoix.

Die - ses mög' dir Weis - heit ge - ben recht zu le - ben, recht zu stre - ben;

146

p tempo

mp

L. die - ses leih dir Kraft, in Nö - then fest und mannhaft auf - zu - tre - ten!

cresc.

L. A - ber die - ses mag dich leh - ren vor dem Bö - sen dich zu weh - ren!

p

mf

cresc.

Tenor I. II.

CHOR.

Bass I. II.

So, nun mach' dich auf den Weg,

stark und gut be - schla - gen in das Reich der E - he

sempre molto *f*

kannst du jetzt die Rei - se wa - gen! Doch dein Weib - chen mag dich leh - ren

nie vom We - ge ab - zu - keh - ren, doch dein Weibchen mag dich leh - ren

The first system consists of a vocal line with two staves (treble and bass clef) and a piano accompaniment with two staves (treble and bass clef). The vocal line has lyrics: "nie vom We - ge ab - zu - keh - ren, doch dein Weibchen mag dich leh - ren". The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

nie vom We - ge ab - zu - kehren!

cresc. *ff* *rit.*

The second system continues the vocal line with the lyrics: "nie vom We - ge ab - zu - kehren!". The piano accompaniment includes dynamic markings: *cresc.*, *ff*, and *rit.*. The system concludes with a 4/4 time signature change.

(Die Männer ziehen sich zurück, um dem aus dem Hause kommenden Zuge der Mädchen Platz zu machen.)

Mässig langsam, zart und innig.

p

The third system shows the piano accompaniment for the section. It features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand, both marked with a piano (*p*) dynamic.

p *pp* *pp* *ppp* *p*

The fourth system continues the piano accompaniment with various dynamic markings: *p*, *pp*, *pp*, *ppp*, and *p*.

Sopr. I. II.

Frauenchor.

Alt I. II.

Wa-rum o Braut, zit-tern und be-ben

auf dei-ner Stirn die Knospen dei-ner Kro-ne? wa-rum, o Braut,

senkst du den Blick? wird dir's so schwer ein „Ja“ zu sa-gen?

147

Wenn du's ge-sagt nur ein-mal erst, dann wird es süß dich

147

p

kosend

dün - - ken zu wie-der - ho - len fort und fort dies klei - ne

pp

Wort: „ja, ja, ja ja, ja,

poco ritard.
cresc.

(Während dieses kurzen Frauenchores schlingen die Mädchen einen einfachen Reigen

Mässiges Ländlerzeitmass.

ja“!

So klein es ist, dies klei - ne Wort, hat's

Mässiges Ländlerzeitmass.

p quasi pizzicato

um die Braut; unterdessen versammeln sich auch die älteren Frauen und Männer.)

Und wer da liebt

Gro - - sses zu ver - ge - - - ben und wer da liebt dem,

rit. a tempo

crese. p

dem schafft es bald viel blü - hend schönes Le - ben.

schafft es bald viel blü - hend schönes Le - ben.

poco ritard. mf poco ritard.

148 Voller Chor.

Sopr.
Alt.
Ten.
Bass.

Dies klei-ne Wort erschliesst uns neu ein Pa-ra-dies auf

148

p

poco ritard. **a tempo**

Er - den und eh es klingt von Mund zu Mund

poco ritard. **a tempo**

p

kann nie - mand se - - lig wer - den!

f *p rit.*

(Der Zug begibt sich in die Kirche.)

Glocke der Kirche.

Sehr ruhig.

p *cresc.*

f *f* *mf*

f *cresc.*

molto f

(Prinz Henry, in Gedanken versunken, tritt auf, Pater Freau schleicht hinter ihm herein.)

zart und innig *p*

Prinz Henry. (schwermütig, am Eingange der Kirche)

149

Getragen.

Wei-he-voll ern-ste Tö- ne, ihr öff-net die

Violoncello

Orgel in der Kirche.

149

Pr. H. Pfor-te zum Pa-ra-die-se lie-ben-den Her-zen! Wer-det ihr

Pr. H. je-mals auch mich gelei-ten zu sel'ger Lust? Ach, ich fürchte, mir er-

Pr.H. tö-nen solche Klän-ge einst zur Qual nur. Denn zu verhasstem Bunde treibt vielleicht

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line (Pr.H.) in G major, with lyrics: "tö-nen solche Klän-ge einst zur Qual nur. Denn zu verhasstem Bunde treibt vielleicht". The middle staff is a single-line piano accompaniment starting with a piano (*p*) dynamic. The bottom staff is a grand piano accompaniment with two staves (treble and bass clef).

Pr.H. bald schon die stren-ge Pflicht! Da, wo ich lie-be, muss ich dem Her-zen

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line (Pr.H.) in G major, with lyrics: "bald schon die stren-ge Pflicht! Da, wo ich lie-be, muss ich dem Her-zen". The middle staff is a single-line piano accompaniment. The bottom staff is a grand piano accompaniment with two staves (treble and bass clef).

Pr.H. *poco a poco ritard.*
Schwei-gen ge-bie-ten da, wo ich lie-be, muss ich ent-sa-gen!

p *dimin. e ritard.*

poco a poco ritard.

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line (Pr.H.) in G major, with lyrics: "Schwei-gen ge-bie-ten da, wo ich lie-be, muss ich ent-sa-gen!". Above the staff is the instruction *poco a poco ritard.*. The middle staff is a single-line piano accompaniment starting with a piano (*p*) dynamic, with the instruction *dimin. e ritard.* below it. The bottom staff is a grand piano accompaniment with two staves (treble and bass clef), with the instruction *poco a poco ritard.* above it.

Siebente Scene. (Freau hat sich Henry genähert und spricht leise und hastig auf ihn ein; Sie kommen mehr in den Vordergrund.)

Leicht bewegt, doch nicht zu schnell.

Piano introduction for the seventh scene, featuring a 4/4 time signature and dynamic markings of *f*, *mf*, and *p*.

Pater Freau. (heuchlerisch)

Musical score for Pater Freau's first line, including vocal line and piano accompaniment with the instruction *sempre piano e grazioso*.

Wohlan, mein Sohn, Ihr habt gehört, dies Tes - tament ist

Musical score for Pater Freau's second line, including vocal line and piano accompaniment.

P. Fr. garnichts werth; doch nehmt's Euch nicht zu sehr zu Her - zen,

Musical score for Pater Freau's third line, including vocal line and piano accompaniment with a dynamic marking of *mf*.

P. Fr. Ihr kommt als junger starker Held auch ohne Mammon durch die Welt und könnt die

150 Prinz Henry. (verstellt)

P. Fr. Erbschaft leicht ver - schmer - zen! Höchst

150
Ruhiger.

(Sie kommen im Gespräche der Laube näher; auf dem Tisch derselben befindet

Pr. H. jam - mervoll! bei - nah ward ich zum reichen Mann; nun

sich noch von früher her ein Krug mit Wein und Becher.)

Pr. H. blast Ihr mir das Luftschloss um, das ich so leicht ge -

(Freau lässt sich auf die Bank in der Laube nieder.)

Pr. H. wann. Doch ob ich vie - les auch ver - lor mir

151
Rascher.

Pr. H. bleibt als köst - lich Gut un - bän - dig fri - sche

Pr. H. Le - - benslust und frei - er, stol - zer Muth!

Sehr belebt.

sempre f

(er ergreift einen Becher mit Wein, den Pater Freau eingegossen hat)

Pr. H. Dass dieser Muth stets wach - - sen soll, begiess'ich ihn mit

mf

f

mf

Pr. H. Wein; glaubt mir, ich bin ein rei - - cher Mann,

f

molto f

(sie stossen an und trinken) **152** (Henry lässt sich neben P. Freau

Pr. H. die ganze Welt ist mein! Im Glauben freilich bin ich

Ruhiger. **152**

nieder.)

Pr. H. schwach, das müsst Ihr schon ver - zeihn!

Rascher.

Pr. H. Wir glauben Eins ge - meinsam nur: wir glauben an den

(trinken) **153** Pater Freau. (bedächtig)

Pr. H. Wein! Ruhig. Nein, nein, nein, ich halt' den Wein

153

P. Fr.

für ein Geschenk des Bö - sen, aus die - sem Grund nur

P. Fr.

hilft mein Mund die Welt da - von er - lö - - sen. Mein Rundreim

Schneller.

P. Fr.

heisst: Trinkt aus! Schenkt ein! es muss der Wein von

Frisch.

f e marcato

P. Fr.

die - ser Erd ver - til - get sein!

(sie stossen lachend an und trinken wieder-
holt)

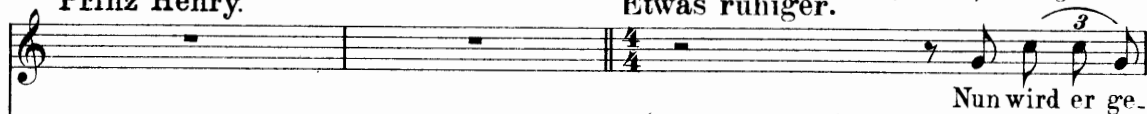
molto f

Prinz Henry.

154

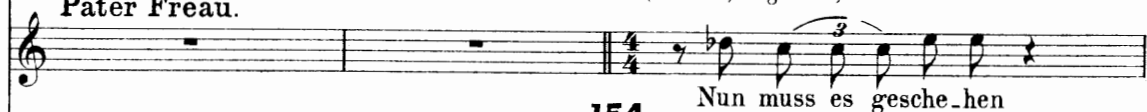
Etwas ruhiger.

(für sich, belustigt)



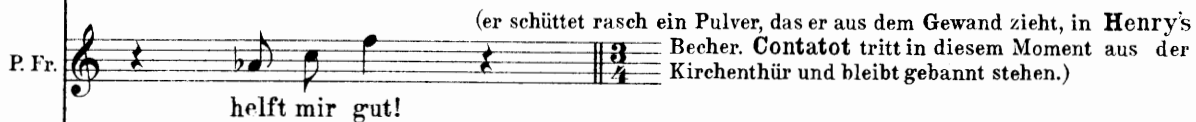
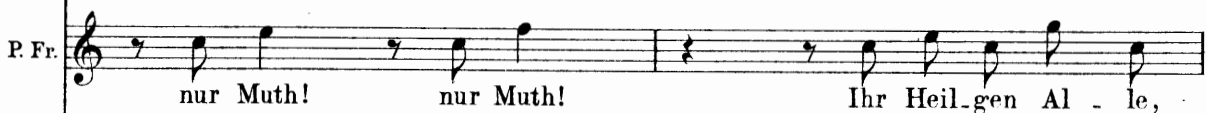
Pater Freau.

(für sich, ängstlich)



154

Etwas ruhiger.



(Hinter Contatot ist der Hochzeitszug erschienen; auf seinen Wink schleichen sich Alle leise aus der Thür und beobachten vom Hintergrunde aus das Folgende.)

(sehr bekümmert, mit erzwungener Lustigkeit)

P. Fr.

Ja, al - le Kraft im Trau - bensaft kann nur dem Weisen frommen,

gedämpft

P. Fr.

und trinken wir, so dünkt uns schier, dass wir zur Weisheit kommen!

cresc.

Schneller und frischer. 155

P. Fr.

Mein Rundreim heisst trinkt aus! schenkt ein!

155

f

P. Fr.

es soll der Wein von die - ser Erd' ver - til - get sein!

(er stösst mit Hen - ry an, als dieser trinken will, tritt Contatot hastig hervor)

(entsetzt auf Henry starrend)

P. Fr.

Contatot. (erregt)

Halt, Hoheit, halt! trinkt nicht den Wein! es mischt' der Schuft Euch Gift hinein!

Ziemlich bewegt.

(zitternd)

P. Fr.

Wie? Was? Hoheit?

(verzweifelt)

P. Fr.

Prinz Hen-ry! o, schwe - re Noth! das ist mein Tod!

156 (er will entweichen, Contatot hält ihn fest)

P. Fr.

156

frem.

Picardeau.

(in komischer Verzweiflung hin und her laufend)

Das ist Prinz Henry? welch' ein Ge-wirre

(die Leute erregt unter einander)

Sopr. Das ist Prinz Hen-ry? welche Ver-wirrung! Was ist ge-

Alt. CHOR. Ten. Bass.

sempre f

dort ein Prinz, hier ein Prinz— man wird ganz ir-re!

scheh'n? habt ihr's ge-seh'n?

mf

Gemessener.
Contatot.(grosse Aufregung unter
allen Umstehenden)

Ich sah, wie er mit flinker Hand ein Pul-ver zog aus dem Ge-

Pater Freau.

Ach, Gna - de, Gna - de,

wand und's heimlich in den Be - cher that!

Schneller.

P. Fr.

was ich that, ich that es auf Be - fehl und Rath!

157
CHOR.

Sehr erregt.

Ha, wel - che finst' - re Greu - el - that, welch teuf - lisch tü - ckischer Ver -

157
Sehr erregt.*molto f*

rath! Wir schla - gen ihn nie - der!

Wir schla - gen ihn nie - der den Ver -

(sie wollen auf Freau eindringen)

den Ver - rä - ther, den Un - heil - stif - ter, den Ü - bel - thä - ter!

rä - ther, den Un - heil - stif - ter, den Ü - bel - thä - ter!

Prinz Henry. (dazwischen tretend)

Zu - rück, ihr Leu - te! der schlimme Wicht ent - geht fürwahr der

Langsamer.

Pr.H. Stra - fe nicht! Ver - ruch - ter Schur - ke, gestehst Du's ein Du tha - test

158

Pr. H. Gift in mei-nen Wein?

Pater Freau.

(mit flehenden Gebärden)

Ach, Herr bei al-len Hei-li-gen nein!

158

Etwas breiter.

P. Fr. ich schüt-te-te kein Gift hin-ein; ach, Herr, es war ein Schlafmittel nur

Bewegter.

Prinz Henry

P. Fr. ein unschul-di-ges Pül-verlein Wohl Dir, wenn Wahrheit spricht Dein

(P. Freau sinkt ensetzt in die Knie.)

Pr. H. Mund, denn leeren sollst Du bis zum Grund den Becher hier. Doch gieb wohl Acht:

Pr.H.

wenn Du verschüttet un - bedacht ein Tröpfchen nur, - dann auf mein

Pr.H.

Wort, dann lass' ich hängen Dich so - - fort!

Bewegter.

Pater Freau.

Gna - de, Herr, Gnade für Eu - ren

acceler. **Bewegter.**
tremolo
molto mf

P.Fr.

Knecht! ach, mir bekommt solch Mittel schlecht. Be -

P.Fr.

denkt nur mei - ne Con - sti - tu - ti - on, ich trank an sie - ben

P. Fr. Be - - cher schon - und nähm ich noch den

P. Fr. Schlaftrunkein, dann könnt ich leicht des To-des sein! Ach habt, Er -

159 Langsam.

Prinz Henry.

(den Männern winkend)

Hängt ihn!

(aufspringend)

P. Fr. bar-men mit mir Ar-men! Lasst mich -

159 Langsam.

(nimmt den Becher)

P. Fr. lasst mich! ich trin-ke schon!

Mässig bewegt.

(er kämpft mit sich, macht Versuche zu trinken, setzt immer wieder ab)

CHOR. Seht, er führt zum Mund den Becher, wie er zittert,

Mässig bewegt.

(Freu hänselnd)

wie er stockt;— Trink nur aus, Du al - ter Ze - cher, was du selbst dir

eingebrockt!

(auf einen gebieterischen Wink Henry's leert er endlich hastig den Becher)

(Sie beobachten P. Freau scharf, dieser giebt alle möglichen Zeichen der

160

Seht, er trank, was wird geschehn, - werden wir ihn

160

p

Angst von sich -)

ster - ben sehn? To - desangst erfasst den Wicht, ganz ver -

cresc.

(schliesslich fängt er heftig an zu gähnen, als er merkt, dass eine

zerzt ist sein Ge - sicht. Seht nur, nein, es fängt der

p *poco* *a* *poco*

starke Schlafsucht über ihn kommt, erhellt sich seine Miene merklich)

Mann mächtig jetzt zu gäh - nen an - nein, es war kein

cresc.

f

Pater Freau (lallend).

(fast fröhlich)

Ein Schlaf - trunk war's ich füh - - le schon -

Gift im Wein seht nur, seht, schon schläft er ein!

p

dimin.

(er fällt in schwerem Schlaf zusammen)

Prinz Henry.

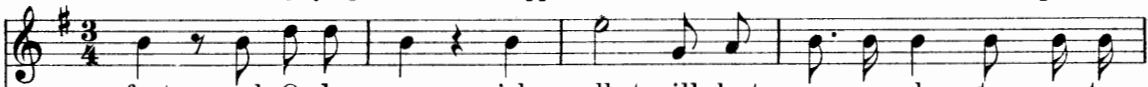
P. Fr. ich schlafe ein. Schafft diesen

pp

PPP

161

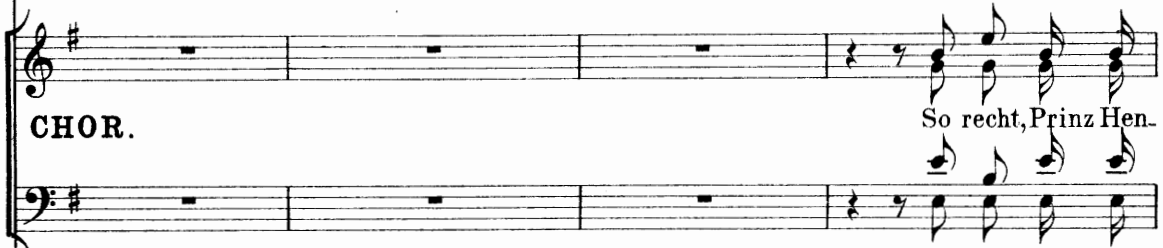
Etwas breiter. (Einige junge Burschen schleppen den schlafenden Pater zum Gaudium der Übrigen fort.)

Pr.H.  fort nach O - le - ron; ich selbst will dort morgen schon streng un - ter -

161



Pr.H.  suchen diese Sa - che, denn Recht und Ordnung gilt's zu wahren!

CHOR.  So recht, Prinz Hen -



 ry, du wirst schon sehn, dass Recht und Ordnung hier be - stehn; und dass des



Ziemlich belebt.

Bischof's E - mi - ssäre uns nicht mehr schaden an Gut und Eh - re; da - mit ein

Ziemlich belebt.

Je - der voll Ver - trau - en nur in die Zukunft mö - ge schau - en!

accel.
cresc.

Sehr lebhaft.

Vi - vat Prinz Hen - ry! hoch soll er le - ben! er wird uns Ruh' und

Sehr lebhaft.

ff

162

Frie - den ge - ben! Er weiss ja, wo der Schuh uns drückt,

162

sfz

er weiss wie uns der Bi-schop zwick! Vi - vat Prinz Hen - ry!

sfz

(Er wehrt die Leute ab und wendet sich zu Madeleine.)

Vivat Prinz Hen - ry! Hoch soll er le - ben! hoch! hoch!

p

Mässig breit.
Prinz Henry.

Nun a - ber, schö - ne Made - leine, er - laubst - dass ich um Eu - re

weich

(Grosse Spannung unter den Leuten -)

Pr.H. Hand zu werben komm' - in al - ler Form für mei - nen Freund

mf

(riesige Aufregung, besonders Picardeau weiss sich kaum zu fassen)

163

(das Testament aus der Tasche ziehend -)

Pr.H. den Che - va - lier. Er ist kraft die - ses Te - stament's der

163

p *mf*

(er giebt es Contatot)

Pr.H. reich - ste Edelmann im Land! Und Euch al - lein - ge - hört sein

p

(er nimmt Madeleine bei der Hand und führt sie mehr nach vorne)
(schalkhaft)

Pr.H. Herz! ich hoff, es fällt Euch nicht zu schwer das klei-ne Wörtchen

Ziemlich getragen.

Pr.H. „Ja“ zu sa-gen? Es klingt und singt in diesem

Pr.H. Wort das süsse Lied vom Lieben; zwar jeder singt's auf eigne Art, doch

164

Pr.H. ist's das sel-be blie-ben. Es schafft uns neu zu je-der Stund' ein

Pr.H. Pa - ra - dies auf - Er - den und eh' es klingt von Mund zu

CHOR. Und eh' es klingt von

pp

Pr.H. Mund kann niemand se - lig wer - den! Herr

Mund zu Mund, kann niemand se - lig wer - den!

poco ritard.

poco ritard.

Gemässigt. Picardeua.

Pr.H. Picardeau sagt auch nicht nein - ich sehe schon, Ihr willigt ein? O,

mf *f* *p*

P. Ho - heit, gro - sse Eh - re ist's! ich ha - be nichts da -

P. ge - - gen; Herr Con - ta - tot, hier nehmt das Kind -

etwas breiter

P. ich geb' Euch meinen Se - - - - - gen!

165 Sehr belebt.

Breit, mit grossem Ausdruck.

Madeleine und Marie.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun ruh' ich im

Prinz Henry.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun ruh'n sie im

Jean.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun ruht mir im

Contatot.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun ruht mir im

Picardeau.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun ruh'n sie im

Sop.

Alt.

CHOR.

Ten.

Bass.

Ge - bor - gen von Sor - gen nun

Breit, mit grossem Ausdruck.

f

Mad.
u.Mar.

Arm dem Lieb - sten, ver - ges - sen sind

Pr.H.

Arm ein - an - der, ver - ges - sen sind

J.

Arm die Lieb - ste, ver - ges - sen sind

C.

Arm die Lieb - ste, ver - ges - sen sind

P.

Arm ein - an - der, ver - ges - sen sind

ruh'n sie im Arm ein - an - der, ver -

Mad.
u.Mar.

Pr.H.

J.

C.

P.

Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht dop-pel-te

Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht dop-pel-te

Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht dop-pel-te

Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht dop-pel-te

Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht dop-pel-te

ges-sen sind Thrä-nen und Harm! Es blie-be der Lie-be nicht

The image shows a page of a musical score. At the top, it is numbered 338. The score is for a piece with vocal parts and piano accompaniment. The vocal parts are for Mad. u. Mar. (Soprano), Pr. H. (Alto), J. (Tenor), C. (Bass), and P. (Bass). The piano part is for the right and left hands. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The lyrics are in German and are repeated across the vocal parts. The piano part features a steady accompaniment with chords and moving lines in both hands.

Mad.
u.Mar.

Lust, wenn nie sie von Kum - mer und

Pr.H.

Lust, wenn nie sie von Kum - mer und

J.

Lust, wenn nie sie von Kum - mer und

C.

Lust, wenn nie sie von Kum - mer und

P.

Lust, wenn nie sie von Kum - mer und

dop - pel - te Lust wenn nie sie von Kum - mer und

166

Mad.
u.Mar.

Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

Pr. H.

Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

J.

Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

C.

Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

P.

Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

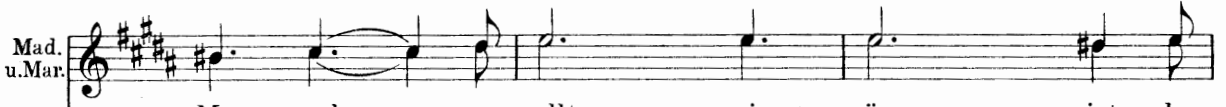
Sor-gen gewusst. Nach Lei - den sind Freu - den den

166

mf

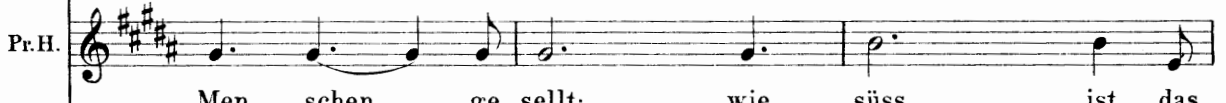
cresc.

Mad.
u.Mar.



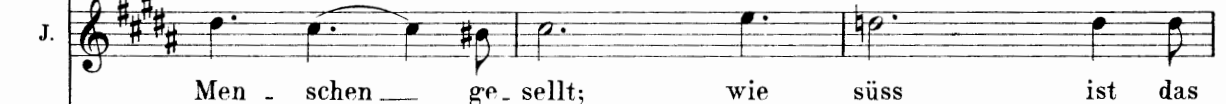
Men - schen — ge - sellt; wie süß ist das

Pr.H.



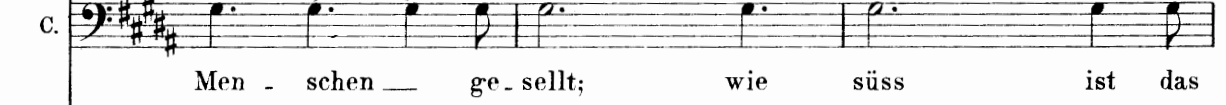
Men - schen — ge - sellt; wie süß ist das

J.



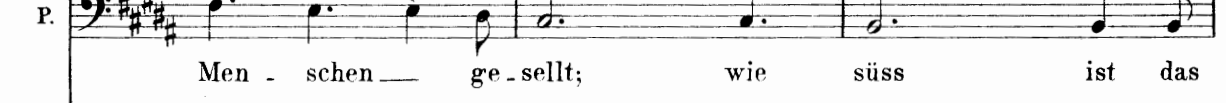
Men - schen — ge - sellt; wie süß ist das

C.



Men - schen — ge - sellt; wie süß ist das

P.



Men - schen — ge - sellt; wie süß ist das



Mad.
u.Mar.

Le - ben, wie schön ist — die Welt! — wie

Pr.H.

Le - ben, wie schön ist — die Welt! wie —

J.

Le - ben, wie schön ist — die Welt! — wie

C.

Le - ben, wie schön ist — die Welt! — wie —

P.

Le - ben, wie schön ist — die Welt! wie

Le - ben, wie schön ist — die Welt! — wie —

Mad.
u. Mar.

süss ist das Le - ben, wie schön _____ ist die

Pr. H.

süss ist das Le - ben, wie schön, wie schön _____

J.

süss _____ ist das Le - ben, wie schön _____ ist die

C.

süss ist das Le - ben, wie schön, wie schön _____

P.

süss ist das Le - ben, wie schön _____ ist die

süss ist das Le - ben, wie schön, wie

Mad.
u.Mar.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

Pr.H.

— ist die Welt, _____ wie schön _____

J.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

C.

— ist die Welt, _____ wie schön _____

P.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

schön _____ ist die Welt wie

Mad.
u.Mar.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

Pr H.

— ist die Welt, wie schön _____ ist die

J.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

C.

— ist die Welt, wie schön _____ ist die

P.

Welt, _____ wie schön _____ ist die

schön _____ ist die Welt, wie schön ist die

cresc. e ritard.

Mad.
u. Mar.

Welt!

Pr. H.

Welt!

J.

Welt!

C.

Welt!

(der Vorhang fällt schnell)

P.

Welt!

Welt!

tempo

ff

21685